



D ERLEBNISREGION RUND UM DEN

Nationalpark Eifel

DER FREIZEITFÜHRER 2023

www.erlebnis-region.de

Mechernich-Eifel.de

Stadt am Nationalpark Eifel



...für alle ein Erlebnis!

Mechernich ist der ideale Ausgangspunkt für erlebnisreiche Urlaubstage in der Eifel.

Hier, am Eingang zum Nationalpark Eifel, ist die Vielzahl der beeindruckenden Sehenswürdigkeiten, Denkmäler und der interessanten Freizeiteinrichtungen auf so engem Raum einzigartig.



Telefon 02443-494322 · www.mechernich-eifel.de

Nationalpark Eifel

DER FREIZEITFÜHRER 2023

**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

wir freuen uns, Ihnen die neue Ausgabe unseres Freizeitführers zu präsentieren. Hier stellen wir Ihnen eine große Bandbreite an Ausflugszielen in der Region vor. Anhand eines übersichtlichen Farbleitsystems erkennen Sie auf einen Blick, ob es sich um ein Thema rund um den Nationalpark Eifel, eine Sehenswürdigkeit, eine Attraktion für die Familie oder um ein Freizeitangebot auf dem Wasser oder an Land handelt. All unsere Inserenten haben es sich zur Aufgabe gemacht, Ihnen eine möglichst reizvolle, abwechslungsreiche Pause zu bieten.

Wer noch mehr Ausflugstipps oder Ideen für die Familie sucht findet diese digital auf unserem neuen Freizeit- und Familienportal www.fridolin-familienmagazin.de

**Viel Spaß beim Lesen und erleben!
Ihr Team vom Freizeitführer**

**Weiss-Verlag GmbH & Co.KG
in Zusammenarbeit mit:
Monschauer Land Touristik e. V.**
Seeufer 3 · 52152 Simmerath
Tel. +49 (0) 2473/9377-0
info@monschauerland.de
www.monschauerland.de
Rureifel-Tourismus e. V.
Nationalpark-Tor
An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/805 790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstraße 13 · 53925 Kall
Tel. +49 (0) 2441/994 570
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
Konzept/Gestaltung:
info@w-design.biz, 52152 Simmerath
Verlag: Weiss-Verlag GmbH & Co.KG
Hans-Georg-Weiss-Straße 7
52156 Monschau
Geschäftsführung:
Martina Schmitz, Alexander Lenders
Verlagsleitung: Andreas Rohlfleisch

NATIONALPARK EIFEL

SEHENSWERT

FAMILIE & ABENTEUER

WASSER & WELLNESS

LAND & ERLEBEN



Nationalpark Eifel, Natur erleben, Tiere beobachten, Pflanzen entdecken, Ruhe finden.



Familienangebote, kindgerecht, bietet Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie.



Tolle Aussichten, imposante Berge und Hochebenen, steile Schluchten und sanfte Täler.



Sehenswürdigkeit von historischer oder kultureller Bedeutung, in Geschichtsbüchern kaum erwähnt.



Barrierefrei



Die Lage der teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Karte in unserer Beilage.

Der Nationalpark Eifel

Urwald von morgen



Im Nationalpark Eifel sind Wälder auf dem Weg zurück zur Wildnis. Dieser spannende Prozess lässt sich bei Führungen erleben oder aber auf eigene Faust, wie hier auf dem Wildnis-Trail. Foto: D. Ketz

Unter dem Motto „Natur Natur sein lassen“ geschieht im Nationalpark Eifel etwas, das in dieser Größe in Nordrhein-Westfalen einzigartig ist: Hier kann sich die Natur auf großen Flächen frei nach ihren eigenen Gesetzen entfalten. Erleben Sie den spannenden Prozess neu entstehender Wildnis hautnah mit! Beobachten Sie wilde Tiere, streifen Sie durch naturbelassene Buchen-Mischwälder und genießen Sie Panorama-Blicke auf beeindruckende Seenlandschaften oder über das offene Grasland der Dreiborner Hochfläche.

In einzelnen Bereichen kann der Mensch noch bis 2034 lenkend eingreifen, um die Waldentwicklung zu unterstützen, z.B. durch Pflanzung von Buchen unter Fichten oder durch die Entnahme von Fichten in Bachtälern.

Wildkatze, Schwarzstorch und Co.

Mehr als 2.500 gefährdete Tier- und Pflanzenarten leben im Nationalpark Eifel. Der Biber baut seine Burgen in den Gewässern der Nationalparkregion und über den Stauseen ziehen Milane ihre Kreise. In den Mittelgebirgsbächen tummeln sich Bachforellen, Neunaugen und Elrit-

zen. Der Schwarzstorch sucht besonders gerne in flachen Tümpeln nach Nahrung. Auch die Wildkatze ist im gesamten Nationalpark verbreitet. Sie lebt meist versteckt in den Wäldern. Der Nationalpark und sein Umfeld beherbergen einen bedeutenden Rothirschbestand. Mit etwas Glück und Geduld lassen sie sich hier in freier Wildbahn beobachten.

Der Nationalpark Eifel

Fläche: 11.000 ha

Gegründet: 2004 als
Entwicklungsnationalpark.

Ab spätestens 2034 gilt auf über
75 % der Fläche Prozessschutz.

Tier- und Pflanzenarten: mehr als
11.205 davon knapp 2.571 gefährdet:
Zum Beispiel Wildkatze, Mittelspecht,
Mauereidechse, Warzenbeißer, Astlose
Grasliilie, Deutsche Hundszunge

Wegenetz: 240 km Wanderwege,
davon 110 km Radwege und
65 km Reitspuren, 2 Loipen



Den Nationalpark können Sie auf 240 Kilometer Wanderwegen erleben. Foto: D. Ketz

Sternenpark Nationalpark Eifel

Sterne und Sternbilder intensiv zu erleben, ist vielerorts kaum noch möglich. Im Nationalpark Eifel hingegen ist die Milchstraße mit bloßen Augen zu erkennen. Seit 2014 ist der Nationalpark als Internationaler Sternenpark anerkannt. Die Sternwarte bietet regelmäßig Programme zum Erlebnis des nächtlichen Sternenhimmels an (siehe Seite 17).

Nationalpark erleben

Auf eigene Faust

Der Nationalpark ist auf eigene Faust auf einem Wander-, Rad-, Reitwege- und Loipennetz von insgesamt 240 Kilometern zu erkunden. Ob entlang des Wildnis-Trails, auf dem Schöpfungspfad oder einem der ausgeschilderten Themenwanderwege. Zudem finden Sie bei Outdooractive und Komoot abwechslungsreiche Tourenvorschläge für jeden Geschmack: In den digitalen Wanderportalen finden Sie auch Wege, die abseits der Besucherschwerpunkte verlaufen und dadurch die Chance bieten, den Nationalpark Eifel weitestgehend ungestört zu erkunden. So gehört beispielsweise die nur sieben

Kilometer lange Wanderung „Ruhe-Tankstelle“ zu unseren Top-Tipps auf Outdooractive.

Die etwa zweistündige Tour führt vom Kloster Mariawald in entlegene Waldecken des Nationalparks. Dort sind naturnahe und neu entstehende Waldbilder zu erleben. Kleine querende Bäche, dichter Wald und auch offene Weideflächen gestalten diese Tour außerdem abwechslungsreich. Die Tour ist 7,1 Kilometer lang, die Gehzeit beträgt zirka zwei Stunden.

Wildnis-Trail

Der Wildnis-Trail führt in vier Tagesetappen längs durch den gesamten Nationalpark Eifel. Auf Wanderstrecken zwischen 18 und 25 Kilometern Länge kann die gesamte Vielfalt der Lebensräume im Nationalpark entdeckt werden (siehe Seite 97).



Allerlei zu entdecken gibt es auf dem Wildnis-Trail. (Foto: D. Ketz)

Schöpfungspfad

Einkehren in Stille und Natur. „Dem Leben auf der Spur“ heißt der 2,5 Kilometer lange Schöpfungspfad mit seinen zehn Stationen. Ein begehbares Labyrinth lädt ein, sich auf den „Weg zur Mitte“ zu begeben. Der Einstieg des Schöpfungspfades liegt in Simmerath-Erkensruhr/Hirschrott. Parkmöglichkeiten gibt es am 1,5 Kilometer entfernten Parkplatz Finkenauel.



Kloster Mariawald ist der Startpunkt für die Tour „Ruhe-Tankstelle“ - beschrieben in Outdooractive. Zum Kloster Mariawald gelangen Sie mit den Buslinien Mäxchen (M) und Linie 231. Foto: D. Ketz



Die Populationen des Weißbindigen Wiesenvögelchens sind insgesamt rückläufig, im Nationalpark jedoch mancherorts zu finden. © Dr. A. Parday



In der Managementzone werden noch junge Buchen unter alte Fichtenschirme gepflanzt, um die Entwicklung hin zu einem stabilen Laubmischwald zu unterstützen. (Foto: M. Weisgerber)

Bird Watching Station

Zwischen Gemünd und der Urftstaumauer lädt eine Beobachtungsstation dazu ein, den weiten Blick über die Talsperre und seine Vogelwelt durch Fernrohre kostenlos zu erkunden. Mit etwas Glück lassen sich dort Graureiher, Haubentaucher und Kormorane beobachten. Eine für Rollstühle unterfahrbare Informations-Tafel gibt Auskunft über die Landschaft und Vogelwelt vor Ort.



An der Bird Watching Station lässt sich mit etwas Glück die Vogelwelt beobachten. Foto: T. Wagner

Vogelsang, Dreiborner Hochfläche und Wollseifen

Mitten im Nationalpark Eifel liegt der internationale Platz Vogelsang IP. Dort errichteten Nationalsozialisten 1934 die Ordensburg Vogelsang. Nach Ende des Krieges übernahm das belgische Militär die Anlage und richtete rund um Vogelsang einen 3.300 Hektar großen Truppenübungsplatz ein.

Inmitten der Dreiborner Hochfläche liegt die ehemalige Ortschaft Wollseifen. 120 Familien mussten damals innerhalb weniger Wochen ihre Heimat verlassen. Heute sind die weiten Ebenen der Dreiborner Hochfläche für Gäste auf einem markierten Wegenetz erlebbar. In der alten Schule erinnert eine Ausstellung an die schicksalhafte Geschichte der Menschen. Von April bis Oktober pendeln jeden ersten und dritten Sonntag im Monat Kutschen zwischen Vogelsang und Wollseifen. Eine Rampe ermöglicht auch Menschen im Rollstuhl mit Begleitpersonen die Kutschfahrt.

Geführte Wanderungen

Rangertouren

Bestens vertraut mit den Geheimnissen der Natur führen Ranger des Nationalparks auf Touren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit durch den Nationalpark. Informieren Sie sich bei Interesse an einer Rangertour bitte auf www.nationalpark-eifel.de/veranstaltungen über die aktuellen Angebote.



Im Nationalpark Eifel können Wandernde dabei zuschauen, wie die Natur allmählich in ihren ureigenen Kreislauf aus Werden und Vergehen zurückfindet. (Foto: D. Ketz).

Gruppenführungen

Ob Freundeskreis, Verein, Betrieb, Kinder- oder Seniorengruppe - bei den ehrenamtlich tätigen Waldführerinnen und Waldführern sind alle Gruppen in guten Händen. Gegen eine Aufwandsentschädigung von 55 Euro pro Gruppe bis 20 Personen für drei Stunden führen die zertifizierten Natur- und Landschaftsführer*innen auf individuellen Wunschrouten. Für jede weitere Stunde werden 15 Euro berechnet. Bei Streckenwanderungen kommen einmalig 15 Euro hinzu. Auf Wunsch können Touren in insgesamt zehn Sprachen gebucht werden, darunter russisch, türkisch, und niederländisch über die Nationalparkverwaltung gebucht werden. Wandertouren mit den Waldführerinnen und Waldführern können über die Nationalparkverwaltung Eifel gebucht werden. Auf www.nationalpark-eifel.de/waldfuehrer finden Sie alle Informationen zu diesem Angebot.

Familientage

Auf kleinen Wanderungen erwartet alle naturbegeisterten Familien ein buntes Mitmach-Pro-

gramm. Spielerisch gilt es Tierspuren zu lesen, Pflanzenrätsel zu lösen, die Natur mit allen Sinnen zu erleben oder wilde Plätze im Nationalpark aufzuspüren. Gegen eine Aufwandsentschädigung sind bei der Nationalparkverwaltung zudem ganz individuelle Familienführungen in Begleitung einer Waldführerin oder eines Waldführers buchbar, z.B. anlässlich eines Kindergeburtstags. Weitere Infos: www.nationalpark-eifel.de/familientour

Angebote für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen

Ob barrierefreie Bildungsprogramme oder auf den Unterricht abgestimmte Erlebnistouren – gerne stellt sich die Nationalparkverwaltung bei den Angeboten auf die Interessen und Belange der Gruppe ein. Bei den Halbtagestouren werden sie über Spiele und Aktivitäten in das Programm eingebunden. Auch für Studierende oder das Schulkollegium bietet die Nationalparkverwaltung kostenfreie Fortbildungsveranstaltungen an.



Im Nationalpark Eifel gibt es tolle Angebote für Kinder und Jugendliche. Aber auch auf eigene Faust lässt sich die Waldnatur erleben.
Foto: D. Ketz

Schulklassen können einen ganzen Tag in der barrierefreien Umweltbildungseinrichtung „Wildniswerkstatt Düttling“ verbringen. Im Naturerlebnistreff (NEsT) im Jugendwaldheim in Kall-Urft lernen Schulklassen die Vielfalt des Ökosystems Wald im Rahmen von mehrtägigen Programmen kennen.

Zusätzlich bietet das Nationalpark-Zentrum Eifel verschiedene Veranstaltungen begleitend zur barrierefreien Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ an.

Barrierefreie Angebote

Seit Einrichtung des Großschutzgebietes verfolgt die Nationalparkverwaltung das Ziel, die Nationalparkregion Eifel für Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar zu machen: Rangentouren mit Übersetzung in Gebärdensprache, barrierefreie Ausstellungen im Nationalpark-Zentrum, in den Nationalpark-Toren und zur Barrierefreiheit qualifizierte Nationalpark-Gastgeber. Informationen zur Barrierefreiheit unter www.nationalpark-eifel.de/barrierefrei



Barrierefreies Erkunden in der großen Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ im Nationalpark-Zentrum Eifel. Foto: D. Ketz

Der Barrierefreie Naturerlebnisraum Wilder Kermer ermöglicht Naturerleben für Menschen mit und ohne Behinderung auf eigene Faust: Neben dem barrierefreien Naturerkundungspfad „Der Wilde Weg“, erschließen dort barrierefreie, fein geschotterte Wege von 4,7 Kilometern Länge die bedeutsamen Rotbuchen-Mischwälder.



**Anreise & Unterkunft
Nationalpark-Gastgeber**

Restaurants, Hotels, Pensionen, Jugendherbergen, Ferienwohnungen und Campingplätze haben sich als Nationalpark-Gastgeber zertifizieren lassen. Diese Betriebe erfüllen verschiedene Qualitäts- und Umweltkriterien und halten Auskünfte und Infomaterial zum Schutzgebiet bereit. Darüber hinaus haben einige Nationalpark-Gastgeber barrierefreie Angebote entwickelt. Diese sind von der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo) e.V. geprüft. Im Mittelteil dieser Broschüre sind die Nationalpark-Gastgeber auf einer Karte vermerkt.



Einige Nationalpark-Gastgeber bieten die beliebte GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel an. Foto: M. Weisgerber

**Natur erfahren -
kostenlos mit GästeCard**

Es gibt die Möglichkeit, die Nationalparkregion kostenfrei mit Bus und Bahn zu erkunden. Als Übernachtungsgast in teilnehmenden Betrieben erhalten Besucherinnen und Besucher für die Dauer ihres Aufenthaltes die kostenfreie



Mit der Gäste-Card können Besucher Bus und Bahn kostenlos nutzen. Foto: A. Simantke

Gäste-Card Erlebnisregion Nationalpark Eifel. Diese beinhaltet die Nutzung von Bussen und Bahnen in der gesamten Erlebnisregion und darüber hinaus im Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV).

Zusätzlich erhalten Übernachtungsgäste mit der Gäste-Card Rabatte auf Eintrittskarten für Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen sowie kostenlose Zusatzleistungen in Ausflugszielen. www.eifel-gaestecard.de



Die Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ bietet allerlei spannende Naturrätsel. Foto: D. Ketz

**Weitere Informationen
Ausstellungen**

Im Nationalpark-Zentrum Eifel in Vogelsang IP erwartet Sie die große Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“: Faszination auf 2.000 Quadratmetern für Groß und Klein, barrierefrei und mehrsprachig erlebbar (siehe Seite 11).

Die Nationalpark-Tore in Simmerath-Rurberg, Heimbach, Monschau-Höfen und Nideggen bieten touristischen Service und kleine Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen rund um den Nationalpark Eifel. Mehr Informationen auf Seite 12-13.



Nationalparkverwaltung Eifel

Urftseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: +49(0) 2444/9510-0
Fax: +49(0) 2444/9510-85
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

VOGELSANG IP

Ausstellungs- und Bildungszentrum mit NS-Dokumentation und Nationalpark-Zentrum Eifel am Internationalen Platz



Mitten im Nationalpark Eifel befindet sich in den denkmalgeschützten Gebäuden der ehemaligen NS-„Ordensburg“ das Forum Vogelsang IP. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Anlage für mehr als fünf Jahrzehnte ein Truppenübungsplatz. Seit 2006 entwickelt sich ein neuer Ort: Vogelsang IP als „Internationaler Platz“ für Toleranz, Vielfalt und ein friedliches Miteinander.

Respekt, Gesprächsbereitschaft und Offenheit sind Werte, denen alle Einrichtungen am Ort verbunden sind. Gemeinsam mit vielen regionalen Partnern im Kreis Euskirchen tritt Vogelsang IP gegen Rechtsextremismus und Rassismus ein.

Ein Tag am Erinnerungsort auf dem Gelände von Vogelsang IP wird zum Kurzurlaub zwischen Geschichtserfahrung und Naturerlebnis, mit viel „Draußen sein“ und angemessenem Schutz und Abstandsmöglichkeiten im Innenbereich.

Herzstück ist das Ausstellungs-, Bildungs- und Besucherzentrum mit zwei großen Dauerausstellungen, die einen zeitgemäßen, barrierefreien und viersprachigen Zugang zu den zentralen Themen des Standortes – Geschichte und Natur – ermöglichen. Bei den täglichen Geländeführungen werden Geschichte und Bedeutung dieses NS-Täterortes anschaulich erläutert.

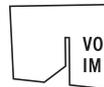
Die Ausstellung „Bestimmung: Herrenmensch. NS-Ordensburgen zwischen Faszination und Verbrechen“ nimmt konkretes Täterhandeln und die Handelnden selbst mit ihren Überzeugungen in den Blick, erschließt jedoch auch Perspektiven und Stimmen von Opfern.

Vogelsang IP ist ein beliebter, weil authentischer außerschulischer Lernort, ebenso ein außergewöhnlicher Veranstaltung- und Tagungsort. Auch für Betriebsausflüge und Firmenevents gibt es z.B. in Kombination mit der Gastronomie Vogelsang IP vielfältige Möglichkeiten.

Öffnungszeiten des Forum Vogelsang IP mit den Dauerausstellungen und der Gastronomie: Täglich von 10 bis 17 Uhr, Heiligabend und Silvester von 10 bis 14 Uhr, Abweichungen in der Nebensaison möglich, siehe www.vogelsang-ip.de

VOGELSANG IP – DIE FÜHRUNG

täglich 14 Uhr; Sa, So, Feiertage 11 Uhr und 14 Uhr, Turmaufstiege mit 360-Grad-Ausblick von April bis Oktober täglich, individuelle Gruppenbuchungen und vertiefende Formate auch in Fremdsprachen möglich.



VOGELSANG IP
IM NATIONALPARK EIFEL

Information und Buchung:

Tel. +49 (0) 2444/91579-0
Fax +49 (0) 2444/91579-29
oder per E-Mail an:
info@vogelsang-ip.de
buchung@vogelsang-ip.de
www.vogelsang-ip.de



„Wildnis(t)räume“

Eine außergewöhnliche, barrierefreie und interaktive Erlebnisausstellung



Im Nationalpark-Zentrum Eifel am „Internationalen Platz“ Vogelsang IP erleben die Gäste die Natur mit allen Sinnen. Umgeben von dichten Laubmischwäldern, beherbergt das oberhalb des Urftsees gelegene, moderne Besucherzentrum die Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“. Bei jedem Wetter ein geeignetes Ausflugsziel. Lassen Sie sich ein - auf den „Traum der Wildnis“!

Zauber der Wildnis

Auf 2.000 Quadratmetern zeichnet die Ausstellung den natürlichen Kreislauf aus Werden und Vergehen im Nationalpark Eifel nach. Beginnend mit einem Spaziergang „Von der Krone bis zur Wurzel“ einer Buche werden die Gäste durch faszinierende Wasserwelten geleitet, nehmen die Umwelt durch das Facettenauge eines Insektes wahr und bekommen einen Eindruck von der ungeheuren Artenvielfalt naturnaher Buchenwälder. Attraktive Installationen und ein großartiger Panoramablick auf den Nationalpark laden zum Verweilen und Träumen ein. An interaktiven Stationen ist Anfassen und Ausprobieren ausdrücklich erwünscht. Taktile Tiermodelle und das weiche Fell eines Bibers machen die Ausstellung zu einem spannenden Erlebnis.

Für Alle

Die „Wildnis(t)räume“ sind für alle da! Menschen jeden Alters, Familien mit Kindern, Schulklassen, fremdsprachige Gäste und Menschen mit Einschränkungen können die Aus-



© Fotos: Dominik Kietz

stellung selbstständig oder bei einer Führung mit dem Ranger entdecken. Alle Räume und sanitären Einrichtungen sind mit dem Rollstuhl und Kinderwagen befahrbar. Es stehen taktile und auditive Leitsysteme zur Verfügung. Die wesentlichen Inhalte werden mehrsprachig sowie in Leichter Sprache, Pyramiden- und Brailleschrift vermittelt. Multimedia-Guides bieten darüber hinaus Deutsche Gebärdensprache. Das Team des Nationalpark-Zentrums Eifel berät Sie gerne.

Öffnungszeiten:

täglich von 10-17 Uhr. Führungen an Wochenenden und Feiertagen um 14 Uhr

Buchbare Angebote:

individuelle Ausstellungsführungen - auch in Kombination mit Wanderungen, Kindergeburtstage und Schulklassenprogramme

Weitere Informationen und Preise:

www.nationalparkzentrum-eifel.de
Bitte beachten Sie unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Nationalpark
Zentrum Eifel



info@nationalparkzentrum-eifel.de

Kontakt:

Nationalpark-Zentrum Eifel

Forum Vogelsang IP

Vogelsang 70

D-53937 Schleiden

Tel.: +49 2444 91574-0



Nationalpark-Tore

Vier Ausstellungen mit interessanten Themen rund um den Nationalpark Eifel

Vier Nationalpark-Tore informieren mit spannenden Ausstellungen über die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel. Jedes der Häuser verfügt darüber hinaus über einen touristischen Service-Bereich. Hier erhalten Sie umfangreiche Informationen über die Freizeit- und Erlebnisangebote der Region. **Bei freiem Eintritt sind die Informationshäuser von April-Okt., täglich: 9.00-13.00 Uhr, 13.30-17.00 Uhr, von Nov.-März, täglich: 10.00-13.00 Uhr, 13.30-16.00 Uhr geöffnet, 1./2. Weihnachtstag und Neujahr geschlossen.**

Informationen zur Barrierefreiheit der Nationalpark-Tore erhalten Sie bei den einzelnen Häusern oder im Internet unter www.nationalpark-eifel.de



Nationalpark-Tor Rurberg

Erkunden Sie die Still- und Fließgewässer des Nationalparks Eifel und besuchen Sie in Simmerath-Rurberg die Ausstellung „Lebensadern der Natur“. Folgen Sie außergewöhnlichen Tierespuren, die Sie durch die Natur- und Kulturgeschichte der Eifel führen. Erleben Sie die faszinierende Wasserlandschaft aus der Perspektive eines Milans oder streicheln Sie einen Biber. Auch Flusskrebse und Perlmuscheln gewähren Einblicke in ihr Leben und verraten die Bedeutung von Nationalparks. Die Texte der Ausstellung stehen zum Download auf das Smartphone in vier Sprachen zur Verfügung.

Nationalpark-Tor Rurberg

Rursee-Touristik GmbH · Seeufer 3
52152 Simmerath-Rurberg
Tel. +49 (0) 2473/93 77 0
Fax +49 (0) 2473/93 77 20
info@rursee.de · www.rursee.de



Nationalpark-Tor Nideggen

Erforschen Sie die „Schatzkammer der Natur“. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Ideen, die sich die Menschen von Tieren und Pflanzen abgeschaut haben: Insektenbeine dienen als Vorbild für die Entwicklung von Fahrzeugen, Fischschwärme zeigen Lösungswege für eine reibungslose Logistik. Als Kontrast hören Sie im „Naturraum“ Bären brüllen, Uhus rufen und Wölfe heulen. Durch die Ausstellung führt ein barrierefreies Leitsystem für blinde und sehbehinderte BesucherInnen. Audiogeräte können in D, NL, F und GB ausgeliehen werden.

Nationalpark-Tor Nideggen

Im Effels 10 · 52385 Nideggen
Tel. +49 (0) 2427/3301150
Fax +49 (0) 2427/3301295
nideggen@rur-eifel-tourismus.de
www.rur-eifel-tourismus.de



Nationalpark-Tor Heimbach

Zentrales Element der Ausstellung „Waldgeheimnisse“ im Bahnhof Heimbach ist ein begehbares Hörspiel, das die Besucher durch ein Buchen-Labyrinth führt. Als besonders prominente Nationalpark-Bewohner lüften die Wildkatze und der Schwarzstorch dabei zahlreiche Geheimnisse der Natur im Nationalpark Eifel. Erstastbare Präparate und Erklärungen in Punktschrift machen die Ausstellung zu einem attraktiven Angebot für blinde und sehende Menschen.

**Nationalpark-Tor Heimbach
Rureifel Tourismus e.V.**

An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/805 79 14
Fax +49 (0) 2446/805 79 30
heimbach@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Nationalpark-Tor Monschau-Höfen

Die Ausstellung im „Bundesgolddorf“ Höfen informiert über den Waldwandel und die Wildtiere im Nationalpark Eifel. Unmittelbar am größten deutschen Vorkommen der gelben Wildnarzisse gelegen, werden auch die zum Erhalt der „Narzissenwiesen“ notwendigen Pflegemaßnahmen erläutert. Dabei erläutert Kabarettist Hubert vom Venn seine ganz eigene Sicht auf die Nationalparkthemen. Die Ausstellung ist mehrsprachig und barrierefrei gestaltet.

**Nationalpark-Tor Höfen
Monschau-Touristik GmbH**

Hauptstraße 72-74 · 52156 Monschau-Höfen
Tel. +49 (0) 2472/802 50 79
Fax +49 (0) 2472/802 49 77
nationalparktor@touristik.monschau.de
www.monschau.de

Nationalpark-Infopunkte

Hier erhalten Gäste ausführliche Informationen zum Nationalpark Eifel



Nationalpark-Infopunkt Monschau

Ein Film stellt den Nationalpark Eifel und die Region vor. Modernes Servicecenter, täglich geöffnet, bietet Informationen zum Nationalpark, Wanderkarten, Wanderführer, Tickets für Veranstaltungen, Beratung und Buchung von Übernachtungen, Gästeführungen und Arrangements. Direkte Anbindung an Wander- und Radrouten wie u.a. Eifelsteig, RurUfer-Radweg, Eifelhöhenroute und Vennbahn.



Nationalpark-Infopunkt Monschau

Monschau-Touristik GmbH
Stadtstraße 16 · 52156 Monschau
Tel. +49 (0) 2472/8048-0
www.monschau.de

Nationalpark-Infopunkt Gemünd

Die Tourist-Information mit Nationalpark-Infopunkt ist Ihre erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Schleiden und den Nationalpark: Wir beraten Sie zu Aktivitäten und Unternehmungen, vermitteln Übernachtungsmöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Organisation Ihres Aufenthaltes. Neben Informationsmaterialien finden Sie hier auch eine Auswahl an Rad- und Wanderkarten sowie regionalen Souvenirs.



Nationalpark-Infopunkt Gemünd

Dreiborner Str. 59
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. +49 (0) 2444. 2011
www.natuerlich-eifel.de

Nationalpark-Infopunkt Einruhr

Erfrischen Sie Ihre müden Glieder im Wassergarten oder kosten Sie das frische Heilsteinquellwasser direkt aus dem Brunnen. Rasten Sie in der Wanderstation am Knisternden Kamin oder schauen Sie einen Themenfilm über die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel. Die Mitarbeiter der Tourist Info direkt im Heilsteinhaus bietet sämtlichen Service für einen gelungenen Aufenthalt.



Nationalpark-Infopunkt Einruhr

im Heilsteinhaus · Franz-Becker-Str. 2
52152 Simmerath-Einruhr
Tel. +49 (0) 2473/937717 · www.rursee.de

Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Präsentiert neben zahlreichen Broschüren und Flyern das Filmerlebnis Nationalpark Eifel. Ein idealer Platz, um eine Kanu-Tour auf der Rur zu beenden oder eine Exkursion ins Kletterrevier der Rureifel zu starten.



Nationalpark-Infopunkt Zerkall

Auel 1 · 52393 Hürtgenwald-Zerkall
Tel. +49 (0) 2427/90 90 26
www.infopunkt-zerkall.de

Nationalpark-Infopunkt Schmidt

Anlaufstelle für Nationalpark-Gäste - Wandertreffpunkt - Touristinformation in der Kirche. Filme, Internet, Karten und umfangreiche Publikationen zum Nationalpark Eifel, Film und Texte zur Kirche „St. Mokka“ und ihrer speziellen Vergangenheit, Anschauungsmodelle für regenerative Energietechnik in Sakralbauten



Nationalpark-Infopunkt Schmidt

Kirche St. Hubertus, Monschauer Str.
52385 Nideggen-Schmidt

Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern. Medieninstallationen und ein Nationalpark-Film präsentieren das Großschutzgebiet Eifel. Haltepunkt der Radwanderroute „Wasserburgen-Route“.



Nationalpark-Infopunkt „Waldhaus“

im LVR-Freilichtmuseum Kommern
Eickser Straße · 53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443/9980-0

Nationalpark-Infopunkt Kall

Ein Film zeigt die Faszination des Nationalparks Eifel. Informationen zum Nationalpark sind an Displays mittels Touchscreen abrufbar. Präsentation von zahlreichen Flyern und Broschüren.



Nationalpark-Infopunkt Kall

im Bahnhofsgelände · Bahnhofstraße 13
53925 Kall, Tel. +49 (0) 2441/777 545

Öffnungszeiten:

Von Montag bis Freitag: 06.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 09.00 bis 17.00 Uhr

Nationalpark-Infopunkt Mechernich

im Bergbaumuseum Mechernich &
Besucherbergwerk Grube Günstersdorf
Printmedienauslage



Nationalpark-Infopunkt Mechernich

Bleibergstraße 6 · 53894 Mechernich
Tel. +49 (0) 2443/48697
www.bergbaumuseum-mechernich.de
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de

Öffnungszeiten:

Von Dienstag bis Samstag: 14:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag: 11:00 bis 16:00 Uhr

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

In der Tourist Information am Fuße des Nationalparks wird neben Prospekten auch eine Auswahl an Rad und Wanderkarten sowie Souvenirartikeln angeboten.



Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Tourist-Information · Rathausstraße 2
53940 Hellenthal · Tel. +49 (0) 2482/85 115
tourismus@hellenthal.de · www.hellenthal.de

Nationalpark-Infopunkt Dormio

Mit einem wunderschönen Ausblick über Hasenfeld und das Heimbacher-Staubecken liegt der Nationalpark-Infopunkt im Dormio Resort Eifeler Tor. Dort erhalten Sie Infomaterialien zum Nationalpark und der Rureifel. Sie können sich in den Sprachen Deutsch, Niederländisch und Englisch beraten lassen.



Dormio-Resort Eifeler Tor

Schwammenauel 6 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/809 49 39
resort@rureifel-tourismus.de

Öffnungszeiten:

April-Oktober: täglich,
November-März: täglich außer Donnerstags

Naturerlebnis Sternenhimmel

Unmittelbare, faszinierende Naturerfahrung auf der Sternwarte der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“



© Medienzentrum Kreis Euskirchen



© Harald Bardenhagen

Der **Nachthimmel** in der **Sternenregion Eifel** mit seinem Sternepark Nationalpark Eifel bietet ein einmaliges, mittlerweile selten gewordenes Naturerlebnis.

Riskieren Sie einen unmittelbaren Blick in die Weiten des Universums und lassen Sie sich von einem sternreichen Nachthimmel faszinieren.

Das Naturerbe „Sternenhimmel“ kann nur noch an wenigen Stellen in Europa erlebt werden. Der zügellose Einsatz von künstlichem Licht in der Nacht raubt den meisten Menschen nicht nur den gesunden Schlaf sondern auch den unmittelbaren Blick auf die Sterne am Nachthimmel.

Die **International Dark Sky Association (IDA)** hat dem Nationalpark Eifel im Jahr 2014 den Titel „International Dark Sky Park“ verliehen, ein wertvolles Qualitätszertifikat für einen sternreichen Nachthimmel.

Auf der Sternwarte der **Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“** kann man mit Teleskopen und Großfeldstechern in der Dunkelheit und auch am Tag spannende Himmelsbeobachtungen machen: Planetenringe, Sternhaufen, ferne Galaxien und Mondkrater, Sonnenflecken und Sonnenfackeln werden sichtbar. Nicht zuletzt sehen viele Besucher zum ersten Mal das glimmende Band der Milchstra-

ße über den Himmel gespannt – unsere kosmische Heimat mit über 200 Milliarden Sternen.

Angeleitete **Sternenbeobachtungen** vermitteln anschaulich den Wert der natürlichen Nacht und schaffen ein Verständnis für die kosmischen Größenordnungen. Experimente mit künstlichem Licht erläutern die dringende Notwendigkeit, Lichtverschmutzung zu unterlassen, um die Schädigung der menschlichen Gesundheit, die Bedrohung der Artenvielfalt und die Aufhellung des Nachthimmels zu verhindern. Die Bedeutung der natürlichen Dunkelheit in der Nacht wird so konkret erfahrbar gemacht.

Über hundert öffentliche **„Sternenwanderungen“** für alle Altersgruppen können online gebucht werden. Die deutschsprachigen Erläuterungen können auf Wunsch englischsprachig ergänzt werden.

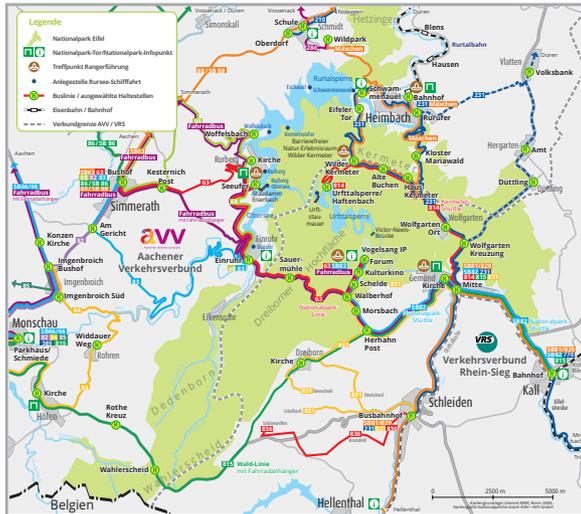
Termine, Geschenkgutscheine, Onlinebuchungen und Infos zur Sternwarte der Astronomie-Werkstatt „Sterne ohne Grenzen“ auf dem Internationalen Platz Vogelsang IP:

www.sterne-ohne-grenzen.de
info@sterne-ohne-grenzen.de
 Tel. +49 (0)221-44900586



Natur erfahren

... mit Bus & Bahn unterwegs im Nationalpark Eifel



Die Rurtalbahn bringt Sie von Düren (Anschluss an die Züge von Aachen und Köln) nach Heimbach. Mit der Bahn erreichen Sie von Köln, Bonn und Trier kommend den Bahnhof Kall (aktuelle Informationen beachten). Ab Aachen fahren Busse direkt nach Simmerath (SB 63) und Monschau (SB 66). Von Kall, Heimbach und Simmerath aus starten mehrere Buslinien, die Sie direkt in den Nationalpark bringen.

Das Forum Vogelsang ist mit dem Nationalpark-Shuttle (SB 82) täglich im Stundentakt vom Bahnhof Kall über Gemünd sowie mit der Nationalpark-Linie (63) von Simmerath über Einruhr zu erreichen.



In den Kermeter fährt von Heimbach und Gemünd aus die Kermeter-Linie (231). An Wochenenden von Ostern bis zum 1. November steuern zusätzlich das Mäxchen von Heimbach und der Kermeter-Shuttle (814) von Gemünd aus zahlreiche Ausflugsziele im Kermeter an.

Eine Faltkarte mit allen ÖPNV-Linien, die Sie für Ihren Ausflug nutzen können, Hinweisen zu Fahrplänen und Tickets sowie zahlreichen Wander- und Radtouren-Tipps mit Anreihinweisen erhalten Sie bei den lokalen Verkehrsunternehmen, in den Nationalpark-Toren oder auf den Webseiten der Verbände.

FAHRPLAN- UND TARIFINFORMATIONEN

Erhalten Sie auf den Internetseiten des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) oder des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) sowie telefonisch unter: 0 800 6 50 40 30 (kostenlos aus allen deutschen Netzen)

Komfortabel reisen

Mit der Rurtalbahn in die Rureifel und zum Nationalpark Heimbach



Komfortabel reisen. Die Rurtalbahn bringt Sie sicher und bequem in 45 Minuten in die Eifel. Während der Fahrt von Düren nach Heimbach entlang der Rur bieten die komfortablen Fahrzeuge einen wunderschönen Ausblick auf das Rurtal.

In Heimbach angekommen können Gäste aller Altersgruppen viele Freizeitmöglichkeiten genießen. Ein Besuch des mittelalterlichen Stadtkerns, des Jugendstil-Wasserkraftwerkes, eine Bootstour auf dem Rursee oder eine durch Ranger geführte Tour sind nur einige Beispiele. Entsprechende Busverbindungen sind auf den Fahrplan der Rurtalbahn abgestimmt. Nutzen Sie für Ausflüge die günstigen Tages- oder 24-Stunden-Tickets.

Kontakt: Rurtalbahn GmbH

Tel. +49 (0) 2421 / 2769301 oder unter www.rurtalbahn.de

Fahrgastinfo:

Mitnahme von Fahrrädern ganztägig möglich um bspw. den schönen RurUfer-Radweg zu erkunden. In jedem Fahrzeug stehen 5 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Entfernungsunabhängig 1 Fahrrad-Ticket pro Fahrrad. Tickets an Automaten an den Haltepunkten erhältlich. Gruppen, die eine Fahrradmitnahme wünschen, müssen sich mindestens drei Tage vorher anmelden.

Auf Entdeckungstour

Mit der Rurtalbus GmbH durch den Nationalpark Eifel



Für alle Naturfreunde eine echte Bereicherung - während der Sommersaison fährt das Mäxchen der Rurtalbus GmbH an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen sehenswerte Ausflugsziele an und gewährt damit erlebnisreiche Einblicke in den Nationalpark Eifel.

Start- und Zielpunkt der Mäxchen-Tour ist der Bahnhof Heimbach. Auf seiner gewohnten Route laden nach einer köstlichen Erbsensuppe im Kloster Mariawald die Wanderwege des Kermeters zu einem entspannten Spaziergang mit fantastischen Ausblicken ein. Aber auch Bootstouren auf dem Rursee oder ein Besuch im Wildpark Schmidt sind ein Erlebnistipp für die ganze Familie.

Zum Renner der Saison hat sich dabei die Scout-Tour entwickelt, die jeweils sonntags um 12.15 Uhr ab Bahnhof Heimbach beginnt. Hier erfahren die Fahrgäste Interessantes über Natur und Kultur rund um Heimbach und den Nationalpark Eifel.

KONTAKT: iPUNKT Düren

Markt 6 · 52349 Düren
Tel. +49 (0) 2421 / 2000

Infos zum Fahrplan und den Tarifen

unter www.rurtalbus.de



Papierstadt Düren

Lebendige Stadtgeschichte mit vielfältigen Einkaufs- und Kulturangeboten

Fotos: © Eiffel Tourismus GmbH, Tobias Vollmer



Die Stadt an der Rur liegt am Rande der Eifel in reizvoller Natur und dennoch zentral zwischen Aachen und Köln. Daher bietet sie sich als abwechslungsreiches Reiseziel an.

Naturliebende können den RurUfer-Radweg oder die Dürener Seenrunde mit dem Rad erkunden und den Tag an einem der schönen Badeseen in Gürzenich und Echtz ausklingen lassen. Die Wasserburgen-Route führt zum Schloss Burgau. Der heutige Baubestand stammt im Wesentlichen aus dem 14. bis 18. Jahrhundert. Schloss Burgau ist heute ein Ort für verschiedenste kulturelle Veranstaltungen und es werden regelmäßig kostenlose Ausstellungen angeboten. Vor der Burg befindet sich ein Café in dem die Besucher in den Sommermonaten verweilen können.

Auch das **kulturelle Angebot der Stadt** wartet darauf entdeckt zu werden. Eine Theatervorstellung im Haus der Stadt ist ebenso sehenswert wie das Stadtmuseum, das die Geschichte Dürens ansprechend aufbereitet, und das Leopold-Hoesch-Museum, das mit seiner Sammlung von Werken des Expressionismus und der Klassischen Moderne beeindruckt. Besonders empfehlenswert ist außerdem ein Besuch des Papiermuseums. Es zeigt Einblicke in die Geschichte und Vielfältigkeit des Werkstoffes Papier, dessen Erzeugung und Verarbeitung eine jahrhundertelange Tradition in Düren hat.

Die **Bedeutung des Papiers** für Düren wird auch in den **Stadtführungen** deutlich, die das ganze Jahr über für Groß und Klein stattfinden. Jede Führung rückt unterschiedliche Themen in den Fokus, wobei sowohl die Geschichte, als auch die Kultur und das Lebensgefühl Dürens anschaulich und lebendig werden. Begleiten Sie beispielsweise das Dürener Original „Schutzmann Wölk“ auf seinem Streifzug durch die Innenstadt und lernen Sie die rheinländische Mentalität kennen.

Eine der bedeutsamsten Sehenswürdigkeiten ist die Annakirche, die, seitdem das Annahaupt 1501 nach Düren kam, ein wichtiges Pilgerziel und Zwischenstation des Jakobsweges darstellt. Die Anna-Reliquie, um die man sich mit Mainz stritt und turbulente Zeiten auslöste, wurde letztlich Düren zugesprochen.

Die heilige Anna ist auch Patronin der jährlich Ende Juli stattfindenden **Annakirmes**, die überregional für ihre beeindruckenden Fahrgeschäfte und vielfältigen Aussteller bekannt ist. Zu einem Highlight im wahrsten Sinne des Wortes hat sich die Veranstaltung „Düren leuchtet“ entwickelt, die die Innenstadt Anfang November mit illuminierten Gebäuden und fantastischen Lasershows in ein buntes Lichtermeer verwandelt. Kleinere Märkte wie der Maimarkt, der Schlemmermarkt und der Herbstmarkt finden ebenfalls über das





Jahr statt und bringen abwechslungsreiche Angebote in die Stadt. Der beliebte **Wochenmarkt**, der jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag stattfindet, zieht viele Menschen nach Düren, die den Besuch mit einer Shoppingtour in der **Einkaufsstadt der kurzen Wege** verbinden. Denn neben dem großen Einkaufszentrum „StadtCenter“ bieten verschiedene Einzelhändler, Fachgeschäfte und Warenhäuser attraktive Angebote in der Innenstadt, die für jeden Geschmack etwas zu bieten haben.

Als Startpunkt für den Besuch in Düren eignet sich der **iPUNKT** am Marktplatz, in dem Sie sich mit Stadtplänen und Informationen über die Angebote in der Stadt eindecken können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dueren-tourismus.info



iPUNKT
DÜREN

Tourismusinformation: iPUNKT

Markt 6, 52349 Düren

Tel.: +49 (0)2421 - 25 25 25

info@ipunkt-dueren.de

www.dueren-tourismus.info

Theater Düren

Unvergessliche Stunden im Haus der Stadt



© Stadt Düren

Das **Theater Düren im Haus der Stadt** ist ein attraktiver Gastspielort für Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt. Es bietet mit seiner großen Bühne, moderner Bühnen- und Lichttechnik und seiner guten Akustik beste Voraussetzungen für Oper, Operette, Ballett, Schauspiel und Konzert.

Mit den **Konzerten der Cappella Villa Duria**, den Kammerkonzerten der Vereinigten Industrieverbände und vielen Sonderveranstaltungen aus den Bereichen Musical und Kabarett sowie Initiativen örtlicher Vereine umfasst das Programm ca. 100 Vorstellungen im Jahr. Der Theatersaal wird auch als Ballsaal, für Ausstellungen, Märkte und Messen genutzt.

KONTAKT: Theater Düren

Stefan-Schwer-Straße 4-6

52349 Düren

www.theater.dueren-kultur.de

Tickets

iPunkt, Markt 6

52349 Düren

Telefon: +49 (0)2421 - 252525

www.tickets.dueren.de

theaterkasse@dueren.de



Dürener Annakirmes

Das größte Volksfest der Euregio Maas-Rhein



© Stadt Düren

Vom **29. Juli - 6. August 2023** dreht sich in Düren wieder alles um das größte Volksfest der Euregio-Maas-Rhein: Die Annakirmes! Die weit über die Grenzen Dürens bekannte Annakirmes zieht jährlich nahezu 1 Millionen Besucher in ihren Bann und ist das Highlight im Dürener Veranstaltungskalender!

Rund 160 Schausteller und Händler verwandeln den Platz an der Rur für eine Woche in eine bunte Kirmeswelt. Zahlreiche Kinderfahrgeschäfte, Geisterbahnen, Laufgeschäfte, Spiele, Verlosungen sowie rasante und gemütliche Fahrgeschäfte sorgen für das außergewöhnliche Flair der Annakirmes!

Traditionell findet am Eröffnungssamstag, **29. Juli, ab 15:00 Uhr die Weltmeisterschaft im Kirschkernelweitspucken** auf dem Hundesportplatz unmittelbar neben dem Festplatz statt. Der Weltrekord (Ausrollpunkt des Kerns) liegt derzeit bei sagenhaften 22,52 m! Ein weiterer Höhepunkt der Kirmes ist der Familientag am Kirmesdienstag, **1. August**. An diesem Tag besteht für alle Kirmesfreunde die Gelegenheit, die Kirmes bei vergünstigten Preisen zu besuchen. Halbe Preise bei den Fahrgeschäften und Ermäßigungen an den übrigen Verkaufsständen sorgen für ganztägigen Kirmesspaß!

Am **Freitag, 4. August**, dann das große Brillant-Feuerwerk: Mit einem der spektakulärsten Feuerwerke der Region bedanken sich die Beschicker der Annakirmes bei ihren Besuchern für neun tolle Kirmestage.



© Stadt Düren

Weitere Sonderveranstaltungen, wie z. B. der Seniorennachmittag und der Rheinische Abend im Festzelt runden das abwechslungsreiche Angebot der Kirmes ab. Der Annakirmesplatz an der Aachener Straße ist fußläufig von der Innenstadt sehr gut erreichbar. Die Rurtalbahn fährt den Platz an der Haltestelle „Annakirmesplatz“ an und Pendelbusse sorgen für eine problemlose Anreise zum Kirmesplatz.

Veranstaltungen:

29. Juli, 15:00 Uhr:

47. Weltmeisterschaft
im Kirschkernelweitspucken

1. August, ganztägig:

Familientag mit halben Fahrpreisen

2. August, ab 15:00 Uhr:

Seniorennachmittag im Festzelt

4. August, gegen 22:15 Uhr:

Großfeuerwerk

Täglich ab 11:00 geöffnet

Weitere Termine 2023

1. April – 3. April, Frühlingsfest

28. April – 1. Mai, Maimarkt und Maikirmes

22. Oktober, Herbstmarkt

23. Nov. – 30. Dez., Weihnachtsmarkt



KONTAKT: Stadt Düren

Amt für Stadtentwicklung

Schenkelstr. 23 · 52348 Düren

Tel.: +49 (0)2421 / 25 1342

kirmes@dueren.de

www.dueren.de



Papiermuseum Düren

Der Werkstoff Papier in all seinen Facetten



© Foto: Peter Hinschläger

Wie ein **gefaltetes Blatt Papier** erscheint das Papiermuseum Düren gleich neben dem **Leopold-Hoesch-Museum** im Stadtzentrum. Die Region ist seit fast 450 Jahren von der Papierindustrie geprägt. Bis heute sind weit über 100 Unternehmen in der Branche aktiv. Seit 1990 wird dieser für die Region bedeutende Werkstoff in all seinen Facetten im Papiermuseum Düren präsentiert – seit 2018 im spektakulären Neubau des Kölner Architekten Klaus Hollenbeck. Seine Materialqualitäten, gesellschaftliche Relevanz, Produktionstechnik und Verarbeitung sowie Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit und das Thema **Papierkunst** werden vorgestellt.

Das Papiermuseum Düren ist ein Museum zum Anfassen und legt einen Schwerpunkt auf Inklusion. Medienstationen und Tastobjekte vermitteln die Ausstellungsthemen interaktiv. Beim traditionellen **Papierschöpfen** und in Workshops können Besucherinnen und Besucher selbst kreativ werden.

KONTAKT:

Papiermuseum Düren
Wallstraße 2-8 · 52349 Düren
Tel. +49 (0) 2421/25-2561
museum@dueren.de
www.papiermuseum-dueren.de

Öffnungszeiten

Di-So 10-17 Uhr, Do 10-19 Uhr
Montags geschlossen

Leopold-Hoesch-Museum

Vielfältige Kunstsammlung und wechselnde Ausstellungen



© Foto: Peter Hinschläger

Mit seinen vielfältigen Ausstellungen und seiner Sammlung bietet das 1905 gegründete Leopold-Hoesch-Museum einen Querschnitt durch die Kunstgeschichte von der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Zu den Sammlungshighlights zählen Werke von Otto Dix, Wassily Kandinsky, Paul Klee und Marianne von Werefkin, aber auch der kinetische Lichtraum von Otto Piene, in den die Betrachterinnen und Betrachter eintauchen können wie in eine andere Welt. Darüber hinaus widmet sich das Museum mit Wechselausstellungen wesentlichen Positionen internationaler Gegenwartskunst sowie kulturtheoretischen Themen.

Führungen und Workshops sowie ein regelmäßiges Film- und Vortragsprogramm runden die Kunstvermittlung ab. Entdecken Sie nach Ihrem Museumsbesuch ausgefallene Geschenkartikel im Shop oder genießen Sie Erfrischungen im Museumscafé.

KONTAKT:

Leopold-Hoesch-Museum
Hoeschplatz 1 · 52349 Düren
Tel. +49(0)2421/25-2561
museum@dueren.de
www.leopoldhoeschmuseum.de

Öffnungszeiten

Di-So 10-17 Uhr, Do 10-19 Uhr
Montags geschlossen

Der Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre ist frei.

Jülich ist eine Reise wert

Historische Festungs- und moderne
Forschungsstadt



Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Wer die Herzogstadt Jülich besucht, kann sich darauf verlassen, mit viel Wissenswertem, neuen Eindrücken und Erlebnissen im Reisegepäck zurückzukehren – ob zu Fuß auf den Wegen der Jakobspilger, mit dem Fahrrad auf einer der vielen durch und um die Stadt führenden Radrouten oder auf den Spuren der VIA BELGICA.

Dabei bieten sich Erkundungen für längerfristige Aufenthalte ebenso an wie Tagestouren. Die Zitadelle als „Markenzeichen“ der Stadt sollte dabei auf gar keinen Fall ausgelassen werden. Die Jülicher Zitadelle ist eine der am besten erhaltenen Festungen der Frühen Neuzeit im deutschsprachigen Raum. Architektonisches Schmuckstück ist die Ostfassade des herzoglichen Schlosses im Stil der italienischen Hochrenaissance.

Im Schlosskeller wird eine Ausstellung zur Geschichte der Anlage und des Jülicher Landes gezeigt. Besonders eindrucksvoll ist die 90.000 Quadratmeter große, aufwändig restaurierte Festung mit ihren Wällen, Gängen und Kasematten.

Im Museum Zitadelle kann die Geschichte des Bauwerks und der Stadt erkundet werden – in Verbindung mit einer zuvor gebuchten Gästeführung eine wunderbare Gelegenheit, Jülich kennenzulernen – und zu erfahren, wie die Herzogstadt zu ihrem Namen kam.

Mitten in der Stadt gelegen, ist die Zitadelle natürlich auch Kulisse für zahlreiche Veranstaltungen in der Stadt, die alljährlich Besucher nicht nur aus der Eifel anlocken. Dazu gehört vor allem seit über 25 Jahren der Kunsthandwerkerinnenmarkt Mitte Juni.

Als kreativer Schmelztiegel präsentiert die Veranstaltung Kunstwerke aus Frauenhand in einer einzigartigen Vielfaltigkeit. Alljährlich werden über 30.000 Gäste erwartet und mit allen Sinnen verwöhnt. Die Besucher können sich darauf verlassen, hier eine einzigartige Mischung aus traditionellem und modernem Kunsthandwerk zu finden. Aber auch das Weinfest am zweiten Juli-Wochenende, die Bierbörse Anfang September, der KinderKulturSommer im August im Renaissancegarten, Musikkonzerte in der Schlosskapelle der Zitadelle und der traditionelle Weihnachtsmarkt sorgen dafür, dass Jülich jederzeit eine Reise wert ist.

Weitere Informationen zu Gästeführungen in Jülich beim Stadtmarketing Jülich unter 02461-63418, per Email unter stadtmarketing@juelich.de und im Internet unter www.juelich.de/gaestefuehrungen.

KONTAKT: Stadt Jülich

Amt für Stadtmarketing
Große Rurstr. 17, 52428 Jülich
Tel: +49 (0)2461-63418
stadtmarketing@juelich.de
www.juelich.de/gaestefuehrungen



ENERGETICON Alsdorf

Das Energie-Erlebnis-Museum im Herzen
der Städteregion



Ein Ort voller Energie

Dass das ENERGETICON mehr ist, als ein normales Bergbaumuseum, wird jedem Besucher recht schnell klar, der den ersten Raum der Ausstellung betritt. Man taucht ein in eine andere Welt. Schaut man nach oben, blickt man direkt in unsere Sonne und das bei Tag und Nacht. Durchschreiten Sie alleine, mit der Familie oder in Gruppen mit bis zu 25 Personen den Weg der Energie. Angefangen beim Urknall, über den fossilen Rohstoffabbau bis hin zur regenerativen Energie.

Untertage - durch die Zeit zum Ursprung der Energie

Fühlen, hören und riechen Sie in unseren Untertagesstrecken den Bergbau, der hier bis 1983 auf dem Gelände von Anna II betrieben wurde. Lassen Sie sich von einem unserer Steiger bei einer Steigerführung seine „Kull“ erklären. Bei der authentischen Führung durch „seine“ Grube lässt er Sie den Bergbau durch seine Augen sehen und erleben. Erleben Sie den Stolz, der noch heute spürbar über dem ganzen Gelände liegt, wenn unsere Steiger von Ihrer Zeit unter Tage erzählen.

Anfassen ausdrücklich erlaubt...

...bei den Exponaten und Versuchsaufbauten im regenerativen Teil des „Energie - Erlebnis - Museums“. Gäste aller Altersstufen können hier ausprobieren, welche Energieformen es gibt, wie diese entstehen und wie man die Kräfte, die dort auftreten am besten nutzen und beherrschen kann. Testen Sie selber welche Art von Aufbau



für Windräder am effektivsten ist, spüren Sie die Sonnenenergie und versorgen Sie durch Ihre eigene Muskelkraft eine kleine Stadt mit Strom.

Öfter mal was Neues

Fragen Sie bei Ihrem Besuch an unserer Kasse doch einfach mal nach der aktuellen Sonderausstellung. Ob eine Bilderausstellung mit oder unser Übernachtungsereignis von Sleeperoo in der Kaue. Mit Sicherheit ist auch für Sie etwas dabei. In den Monaten von März bis Oktober können Sie auch eine Fördergerüstbesteigung oder einen geführten Trip in das angrenzende Naturschutzgebiet des Haldenlandschaftsparks buchen.

Ein Tag reicht nicht aus?!

Sollte Ihnen der eine Tag des Besuchs in der Energie-Erlebniswelt nicht gereicht haben, kein Problem! Sichern Sie sich eine unserer Jahreskarten oder mieten Sie unsere Räumlichkeiten! Egal ob Schulklassen, Firmen- oder Privatveranstaltung. Wir bieten den Raum für Ihre Ideen.

KONTAKT: ENERGETICON gGmbH

Konrad-Adenauer-Allee 7 · D-52477 Alsdorf

Fon +49 (0) 2404 / 599 11-0

info@energeticon.de · www.energeticon.de

Öffnungszeiten:

Ausstellungen: Di. - So. 11-17 Uhr

Führungen: nach Vereinbarung

Bistro & Restaurant EDUARD:

Mi. & Do. 11-22 Uhr, Fr. & Sa. 11-23 Uhr

So. 11-21 Uhr



Aachen

„Eine Stadt zum Verlieben“

© Hannah Gatzweiler



Kaiserstadt. Oche. Aken. Aix-la-Chapelle: Aachen hat viele Namen und ist eine Stadt voller sichtbarer Geschichte. Ein Ort, der zwischen urbanem Flair und Kneipenkultur uralt und gleichzeitig so jung geblieben ist.

Im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande und damit ganz in der Nähe zum Nationalpark Eifel gelegen, ist Aachen die perfekte kleine große Stadt.

Das Wasser hat Aachen berühmt gemacht. Heiße, schwefelhaltige Quellen luden bereits die Römer nach Aachen ein. Mit mehr als 80 Brunnen und den Carolus Thermen sorgt die schöne Kaiserstadt heute für die Wahrung einer über 2000 Jahre alten Badetradition.

Sagenumwoben und einfach nur schön, so beschreiben die Aachener*innen ihren Dom, der das Herzstück der Stadt bildet. Umgeben von vielen kleinen Gassen und Plätzen, wurde das 1200 Jahre alte Wahrzeichen 1978 als erstes Bauwerk der UNESCO-Welterbestätten gelistet.

Einzige Spezialitäten führen nicht nur Besucher*innen, sondern auch die Aachener*innen selbst auf eine Genussreise. Vom Streuselbrötchen über den Sauerbraten bis hin zur berühmten Aachener Printe, die unzähligen Bäckereien, Cafés und Restaurants lassen keine Wünsche offen.



© Hannah Gatzweiler

Besuchen Sie uns in der Tourist Info am Eisenbrunnen und lassen Sie sich von unseren Aachen-Spezialisten durch unsere schöne Stadt führen. Von Januar bis März können Sie jedes Wochenende um 11 Uhr unsere beliebte Altstadtführung mitmachen, ab April sogar täglich um 14 Uhr. Außerdem bieten wir spannende Themenführungen für Groß und Klein an, gehen Sie einfach über den unteren QR-Code auf unsere Internetseite und lassen sich inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!



Tourist Info Eisenbrunnen

Friedrich-Wilhelm-Platz
52062 Aachen
+49 (0)241 18029-50
info@aachen-tourismus.de
www.aachen-tourismus.de

Der besondere Tipp: Die Heiligtumsfahrt 2023

Die nächste Heiligtumsfahrt Aachen findet vom 9. bis 19. Juni 2023 statt. Die Aachener Wallfahrt ist ein fröhliches Fest des Glaubens für Jung und Alt, das Pilger aus der ganzen Welt zusammenbringt. Mehr Infos unter www.heiligtumsfahrt-aachen.de.



Auf den Spuren Karls des Großen

Die Route Charlemagne im Herzen der Stadt führt zu Hot Spots der Aachener Geschichte



Spannende Geschichten? Die kann jeder erleben, der eine der Stationen der Route Charlemagne im Herzen Aachens besucht. Wenn er zum Beispiel in der **Archäologischen Vitrine** im Elisengarten in die Tiefen der Geschichte blickt, bis zu den Römern und in die Jungsteinzeit. Oder wenn er der mystischen Stille im Aachener Dom lauscht oder durch den würdevollen Krönungssaal des historischen Rathauses schreitet, das auf den Fundamenten des Palastes Karls des Großen erbaut ist. Und im „Centre Charlemagne – Neues Stadtmuseum Aachen“ kann man selber testen, wie schwer das Kettenhemd eines Ritters ist.

Das **Centre Charlemagne** zwischen **Dom** und **Rathaus** ist der Mittelpunkt der „Route Charlemagne“, die zu bedeutenden Orten des einzigartigen kulturellen Aachener Erbes führt. Das Museum lässt markante Stationen der Stadtgeschichte lebendig werden: die karolingische Zeit, in der Aachen zum Mittelpunkt des fränkischen Reiches wurde, die Stadt der Königskronungen, die mondäne Badestadt der Barockzeit. Im Geschichtslabor kann man in den karolingischen Lebensalltag eintauchen und viele interessante Dinge erfahren: Welche Kleidung trugen einfache Leute? Woraus hat man die Tinte für die prächtigen Handschriften hergestellt?

Wer einzelne Themen der Stadtgeschichte vertiefen oder sinnlich erfahren möchte, wird an

anderen Stationen der Route Charlemagne fündig. Aus dem **Elisenbrunnen** etwa sprudelt noch immer das heiße Schwefelwasser hervor, das einst Karl den Großen und in späteren Jahrhunderten den Hochadel nach Aachen lockte. Im **Couven Museum** sind eindrucksvolle Zeugnisse großbürgerlicher Wohnkultur zu sehen. Die Räume bilden ein stimmiges Ensemble der verschiedenen Einrichtungsstile vom Rokoko bis zum Biedermeier.

Das Internationale Zeitungsmuseum bietet in einem imposanten Wohnhaus aus dem 15. Jahrhundert eine der aktuellsten und aufschlussreichsten Präsentationen zur internationalen Medienwelt bis zu Beginn des 21. Jahrhunderts – einschließlich der Möglichkeit, in einem Blitzlichtgewitter zu stehen.

Die **Route Charlemagne** ist ein guter Grund, einen Ausflug nach Aachen zu machen und mal (wieder) vorbeizuschauen in der jungen Kaiserstadt. Und danach? Kann man shoppen oder einfach in einem der zahlreichen Straßencafés einen Cappuccino schlürfen und dazu eine Prunte knabbern.

KONTAKT: Route Charlemagne

Katschhof 1 · 52062 Aachen
Tel. +49 (0)241 - 432 4956
(Sekretariat Route Charlemagne)
Fax +49 (0)241/432 4989
www.route-charlemagne.eu



Kupferstadt Stolberg

Wiege der deutschen Industrie



Foto © Franz-Josef Mertens



Foto © Franz-Josef Mertens

Wer nach **Stolberg**, in die etwa 60.000 Einwohner große Stadt in der StädteRegion Aachen kommt, sollte Neugierde mitbringen und für Kontraste offen sein. Denn Stolberg bedeutet sowohl Natur als auch Industrie, es bedeutet Geschichte und Kultur mit lebendiger Vergangenheit neben modernem Ausbau. Die **mittelalterliche Burg**, das Wahrzeichen der Kupferstadt, thront auf einem mächtigen **Kalksteinfelsen** oberhalb des Vichttales. Unterhalb der Befestigungsanlage liegt der in großen Teilen erhaltene historische Stadtkern mit seinen verwinkelten Gassen und versteckten Plätzen. Die einzigartigen Kupferhöfe und die drei Altstadtkirchen sind Zeitzeugen der industriellen Entwicklung und Blütezeit Stolbergs im 17. und 18. Jahrhundert. In dieser Zeit wurde aus dem hier abgebauten Zinkerz (Galmei) und dem importierten Kupfer die Legierung Messing, das „Gelbe Gold“, in den Kupferhöfen hergestellt. Die Kupfermeister nannten das Metall, das ihnen zu immensem Reichtum verhalf, das „Gelbe Kupfer“.

Neben der Innenstadt prägen **15 weitere Ortsteile** das Leben der Kupferstadt. Die historischen Dorfkulissen in Bruchsteinmauerwerk vermitteln noch sehr viel Urwüchsigkeit. Ein Paradebeispiel ist der Straßenzug **„Alt Breinig“**, welcher (neben der Stolberger Altstadt) zu den „Historischen Ortskernen in NRW“ zählt und in Gänze unter Denkmalschutz steht. Darüber hinaus erzählen die verschiedenen Museen viel von Stolbergs Geschichte. So setzt sich

zum Beispiel das Industriemuseum **Zinkhütter Hof** mit der Industrie- und Sozialgeschichte des Aachener Raums auseinander. Leider sind die Altstadt und weitere Ortsteile bei dem Hochwasser im Juli 2021 stark in Mitleidenschaft gezogen wurden, weshalb vielerorts noch Baumaßnahmen in Stolberg stattfinden. Außerdem werden die Burg und das Museum in der Torburg momentan umgebaut, diese erst im nächsten Jahr wieder besichtigt werden können. Während vor allem im Norden der Stadt die Bebauung dicht ist, schließen sich im Süden weitläufige bewaldete und abwechslungsreiche Erholungszonen mit zahlreichen Naturschutzgebieten an.

Die **Naturschutzgebiete „Schlangenberg“ und das „Münsterbachtal“** sind bei Wanderfreunden und Botanik-Fans beliebte Ziele. Hier wächst die einzigartige, da metallresistente Galmeiflora, allen voran das gelbe Galmeiveilchen (Blütezeit ab Mai). Ein wichtiges Highlight unter den zahlreichen Wanderwegen der Region ist die etwa 16 Kilometer lange „Kupferroute“, Premium-Wanderweg und Zubringer zum Eifelsteig, welcher auf über 300 Kilometern von Aachen nach Trier führt. Vom ‚Alter Markt‘ im Herzen der Altstadt bis Kitzenhaus ist er binnen eines halben Tages zu erwandern.

KONTAKT: Stolberg-Touristik

Tel. +49 (0)2402/99900-80
 touristik@stolberg.de
 www.stolberg-erleben.de



Gästeführungen in Stolberg

Vielfältige Möglichkeiten die
Kupferstadt zu erkunden



Foto © Paul Nikitin

Die **Stolberg-Touristik** bietet Besuchern und Einwohnern gleichermaßen die Möglichkeit, die Kupferstadt bei vielen spannenden und unterhaltsamen Touren zu erkunden. Neben der jeden Monat stattfindenden Tour durch die Gassen der **Kupferstädter Altstadt** sind viele weitere **Themen-Touren** im Angebot: Wandeln Sie auf den Spuren der Stolberger Braumeister, lachen Sie über Anekdoten & Ameröllchen, vorgetragen bei Kaffee & Kuchen, begleiten Sie den Nachtwächter bei seiner Tour durch die nächtliche Stadt, oder lernen Sie die heimische Flora bei verschiedenen Wanderungen durch die einmalige Natur kennen. Viele weitere Touren finden Sie auf unserer Homepage www.stolberg-erleben.de. Alle Führungen sind auch für individuelle Gruppen zu buchen.

Altstadt-Führung: Jeder 1. Samstag
im Monat um 11 Uhr, ganztätig

KONTAKT:

Stolberg-Touristik

Tel. +49 (0) 2402/99900-80
touristik@stolberg.de
www.stolberg-erleben.de

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag + Feiertag
11:00 – 15:00 Uhr
Montag geschlossen

Zeuge der Industriegeschichte & Event-Location

Museum Zinkhütter Hof
in Stolberg



© Eifel Tourismus GmbH, AR-shapefruitAG

Als Museum für Industriegeschichte der Region Aachen zeigt der Zinkhütter Hof die Entwicklung einer der ältesten Industrieregionen für metallverarbeitende Industrie in Mitteleuropa. Die ständige Sammlung widmet sich den Themen „Stolberger Gold“, „Zink, ein Allergeweltmaterial“, „Aachener Nadel“ und „Mobilität“. Daneben werden in wechselnden Ausstellungen immer wieder andere Themen lebendig.

Das Museum bietet neben Führungen (1x monatlich kostenfrei) auch Touren & Workshops für Kinder und Jugendliche an. Um ihnen einen altersgerechten Zugang zur Geschichte ihrer Region zu ermöglichen oder einen ersten Anstoß in Richtung Berufsorientierung zu geben, können im „Forum“ des Museums eine Geschichtswerkstatt oder eine Zukunftswerkstatt besucht werden. Das „Forum“ ist ein außerschulischer Lernort mit abwechslungsreichem Programm weit über die traditionelle Schul-, Aus- und Weiterbildung hinaus.

KONTAKT: Zinkhütter Hof

Cockerillstraße 90 · 52222 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 - 903130
(zu den Öffnungszeiten)
www.zinkhuetterhof.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag von 14:00 - 17:00 Uhr,
Samstag von 14:00 - 18:00 Uhr
Sonntag von 10:00 - 18:00 Uhr



Das Angel's Share Monschau

Ein besonderer Whisky-Laden mit sechs Sorten aus eigener Produktion und erfolgreichen Tastings



Seine erste Begegnung mit Whisky führt Georg Huppertz zurück an die Weihnachtsfeiertage in seiner Kindheit. „Mein Vater und mein Onkel hatten es sich zur Tradition gemacht, jedes Jahr am Ersten Weihnachtstag nach dem Gottesdienst gemeinsam eine Flasche Whisky zu öffnen, um sie über die Weihnachtsfeiertage zu genießen“, erklärt Huppertz.

Dieses Stimmungsbild löst noch heute Gefühle von Wärme, Freude und Zusammensein aus. Und das nicht nur bei ihm. Denn sechs Jahrzehnte später hat sich Georg Huppertz den Traum erfüllt und den „Angel's Share“ in Monschau eröffnet.

Whisky ist nicht nur ein hochkomplexes und vielseitiges Getränk. Er vereint eine Vielzahl von Aspekten. Zum einen sind es handwerkliche Fähigkeiten und lokale Gegebenheiten, welche unmittelbaren Einfluss auf die Herstellung und den Geschmack haben. Zum anderen kann man sich auf eine Entdeckungsreise begeben, welche über verschiedene Aromen an die verschiedensten Orte führt. Hier lernt man Landschaft, ökologische Aspekte und natürlich auch die Menschen hinter dem Whisky kennen. Das Besondere ist hier oft im Kleinen verborgen, daraus ergibt sich trotz Internationalität immer auch ein lokaler Bezug.

Die Tastings ein voller Erfolg: monatlich finden sie statt und immer sind sie ausgebucht.

Dabei geben sich die Gäste geschmacklich in die schottischen Highlands, auf die grüne Insel oder nach Amerika. Auch der eigene Gin steht im Fokus, der in Kooperation mit dem regionalen Spirituosen-Hersteller „Ewig und Selt“ kreiert wurde.

Huppertz macht seine Leidenschaft deutlich: „Ich liebe das einfach, mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und mit ihnen den Whisky zu probieren. Da gibt es echt eine Welt zu entdecken und ich kenne kein Getränk, das so vielseitig ist.“ So habe er auch Kunden, die eigentlich keinen Whisky mögen, bereits überzeugen können. Andere, die meinen, sie würden schon alle Geschmäcker kennen, kann Georg Huppertz dennoch überraschen. Wer dem „Angel's Share“ einen Besuch abstatten möchte, wird Georgs Leidenschaft zum Whisky sofort spüren und den kleinen Laden, auch auf der Zunge, in Erinnerung behalten.

KONTAKT:

Angel's Share

Stadtstraße 47

52156 Monschau

Tel.: +49 (0)2472 / 9876612

info@angelsshare-monschau.de

Öffnungszeiten:

Freitag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr,

Samstag - Sonntag 12.00 Uhr - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Museum Rotes Haus in Monschau

Auf Tuchföhlung mit einer Familien-Dynastie



© LVR-ZMB, E. L. Niegel

Im Monschau des 18. Jahrhunderts gelang es dem Tuchmacher und Kaufmann Johann Heinrich Scheibler das aufwendig hergestellte **Monschauer Tuch** zu einem hochwertigen Luxusartikel zu machen und europaweit zu vermarkten.

Als Zeichen seines Erfolges ließ er sich um 1760 ein repräsentatives Wohnhaus errichten, welches auch als Handelszentrale mit Kontor, Lager und Wollwäusche genutzt wurde: Das Rote Haus.

Mit **13 vollständig eingerichteten Wohnräumen** bietet das Museum faszinierende Einblicke in die bürgerliche Lebenswelt der Familie. Kostbare Leinwandtapeten, ein festlich gedeckter Tisch im Esszimmer, die Küche mit frisch polierten Kupfer- und Messingkesseln, Salons mit edlen Sitzgarnituren oder Schlafräume mit prunkvollen Betten – es scheint, als hätte die Familie das Haus eben erst verlassen. Unvergesslich wird der Gang über die weltberühmte Eichenholzterrasse aus der Rokokozeit.

Freitragend gebaut windet sie sich mit elegantem Schwung über drei Etagen. Der Variantenreichtum in den üppigen Verzierungen der Geländer zeugt von einer meisterhaften Schnitzkunst.

Zusammen mit einer Bildfolge, in der Puttenfiguren die Stationen der Tuchherstellung verspielt in Szene setzen, ergibt sich ein einzigartiges Gesamtkunstwerk.



© LVR-ADR, H. Scheibler

Der Rundgang durch das Haus ist durch eine Erweiterung der Ausstellung im Hausteil »Zum Pelikan« ergänzt. Von dort aus wurde der Handel und die Produktion der europaweit begehrten Wolltuche geleitet. Die vier vollständig neu eingerichteten Themenräume widmen sich der aufwendigen Herstellung der Tuche und vermitteln auf anschauliche Weise die Handelsbeziehungen der Familie. Mit modernen Präsentationen wird hier die vorindustrielle Tuchproduktion erfahr- und erfassbar. Sei es bei den 3D-Reproduktionen aus den Motiven der Prunkterrasse, die die vielen Arbeitsschritte von der Wolle bis zum Tuch zeigen, oder bei den aufwendig nachgewebten Stoffen, die dazu einladen auf Tuchföhlung zu gehen.

Vom **1. April bis zum 30. November** ist das Museum von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 13 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr für Interessierte geöffnet. Der Eintrittspreis beträgt fünf Euro für Erwachsene sowie drei Euro für Studierende, Auszubildende und Menschen mit Behinderung. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Geflüchtete mit entsprechendem Nachweis ist der Besuch kostenfrei.

KONTAKT:

Museum Rotes Haus Monschau

Laufenstr. 10 · 52156 Monschau

Telefon: 02472 5071

info@rotes-haus-monschau.de

www.rotes-haus-monschau.de



Geben Sie Senf dazu!

In der historischen Senfmühle, geben Sie Senf dazu! Im malerischen Städtchen Monschau wird noch heute Senf handwerklich hergestellt



Hier finden Sie uns, die aus Funk und Fernsehen bekannte **Historische Senfmühle Monschau** anno 1882. Anfangs wurde die historische Senfmühle noch über ein Wasserrad angetrieben, später dann mit einer alten Transmission, die noch immer in Betrieb ist. Besucher können die Historische Senfmühle besichtigen und bei der Herstellung zuschauen. Wie zu Urgroßvaterszeiten wird noch immer der Moutarde de Montjoie zwischen den schweren Mahlsteinen verarbeitet. Es gibt Senfcreationen verschiedenster Geschmacksrichtungen, z.B. fruchtig wie Johannisbeere und Feige, scharf wie Chili und Grüner Pfeffer oder süß wie Honig-Mohn und Biersenf.

Im angeschlossenen Senflädchen können Sie unter derzeit 22 Sorten Ihren Lieblingssenf probieren. Im Laden finden Sie auch mit Senf verfeinert eine Spirituosenserie, Kaffee-Sahne-Senflikör (Moutardino) oder Senfgin; eine Saucenserie wie Senfschatnes, Senfmojo oder freche Senffrüchtchen, Fruchtaufstriche und vieles mehr. Mit Senf kann man geradezu alles verzaubern. Die Nostalgiedose für Senfpralinen und hochwertige Senfschatzkästchen sind auch wunderschöne Geschenke, von denen Sie eine große Auswahl in allen Größen und Zusammenstellungen bei uns finden können.



Der Weinkeller umfasst über 400 verschiedene Weine aus aller Welt. Und es gibt etwas Neues, einen **Escape Room**, den Rätselraum



„Clemens Geheimnis“, natürlich im Zusammenhang mit der „Senfmühle“.

Führungen und Mühlenabend:

Mi. und Fr. 11 Uhr und 14 Uhr Führungen für Einzelpersonen (von März bis einschließlich Oktober) mit Voranmeldung. Gruppenführungen ab 12 Personen gibt es zu zuvor schriftlich vereinbarten Terminen aktuell für 3 Euro pro Erwachsenen und 2 Euro für Schüler. (Preis Anpassung ab 2023). Zu den Kinderführungen wird im Moment ein neues Konzept entwickelt.

Jeden Donnerstag gibt es den **Mühlenabend** mit Voranmeldung. Ab 18 Uhr Besichtigung der Senfmühle mit Führung und anschließend dem 3-Gang-Überraschungsmenü, mit Espresso und „original Monschauer Senfpraline“ sowie einem Töpfchen Senf als Gastgeschenk.



Historische Senfmühle Monschau

KONTAKT:

Historische Senfmühle Monschau

Laufenstraße 118

52156 Monschau

Tel. +49 (0)2472 - 2245

info@senfmuehle.de

www.senfmuehle.de

Wie in der Stadt - nur besser

Ländlich und doch alles vorhanden:
Simmerath als attraktive Alternative zur Stadt



Simmerath zeichnet sich durch viele Besonderheiten aus: sei es die hohe Lebensqualität nicht nur für Familien, die Nähe zum Wasser, Nationalpark-Natur, die Luftqualität oder auch der starke lokale Einzelhandel sowie das Angebot im Gesundheitsbereich.

Im unmittelbaren Umfeld gibt es alles, was man zum alltäglichen Leben braucht. Daher lässt sich hier mit Selbstbewusstsein behaupten: Wie in der Stadt – nur besser. So Simmer.

Bequem einkaufen und Natur genießen

Mit seinen insgesamt 130 Geschäften hält Simmerath ein reichhaltiges Angebot bereit, das zum Einkaufsbummel einlädt.

Zahlreiche Gewerbe- und Handelsbetriebe sowie ein vielseitiges, modernes Einzelhandelsangebot erfüllen alle Kundenwünsche: von der Waschmaschine bis zum trendigen Outfit, von der kompletten E-Bike-Ausrüstung bis hin zu den leistungsstarken Gartengeräten oder Baumaterial für Haus und Garten. Kostenlose Parkplätze ermöglichen einen stressfreien Einkauf.

Die zahlreichen Cafés und Lokale laden dazu ein, den Einkaufsbummel abzurunden. Wer jedoch lieber einen Abstecher in die Natur machen möchte, findet rund um den Rursee und in den schönen Orten, die zu Simmerath gehören, viele Möglichkeiten, die Freizeit zu genießen.



Rundum gesund

Auch mit der gesundheitlichen Versorgung kann Simmerath punkten: Die Eifelklinik St. Brigida ist mit ihrem guten Ruf und ihren modernen medizinischen Möglichkeiten über die Gemeindegrenzen hinweg ein starker Magnet für viele Menschen, die sich in Behandlung begeben müssen. Daneben steht mit mehr als 20 Arztpraxen eine Vielzahl an Fachärzten zur Verfügung.

Darüber hinaus gibt es Gesundheits- und Fitnessangebote, die von ausgebildeten Therapeuten, Trainern und Heilpraktikern begleitet werden. So müssen beispielsweise Anwendungen und Behandlungen auch während des Urlaubs nicht unterbrochen werden.

Lebensqualität pur

Simmerath hat nachweislich die beste Luft von NRW. Genießen Sie die wohlthuende Kraft der frischen, sauberen Luft, egal ob beim Wandern, Paddeln oder Schwimmen – Simmerath und die Region ermuntern dazu, aktiv zu werden.

**Wir laden Sie herzlich ein, sich
von Simmerath begeistern zu lassen!
Wie in der Stadt, nur besser!**



Herzogstadt Nideggen

Lebendige Geschichte

© EricJan Ouwerkerk



Am Nordrand der Eifel – hoch über den weithin sichtbaren Buntsandsteinfelsen – liegt die ehemalige Herzogstadt Nideggen. Ab dem 12. Jahrhundert war Nideggen mit seiner Burg die Residenz der Grafen von Jülich. Nideggen bietet dem Besucher ein interessantes Stück Geschichte und ist zugleich ein moderner Wohn- und Lebensstandort.

Die Attraktivität wird durch den **liebevoll gepflegten, historischen Stadtkern** und die Burg Nideggen geprägt. Zwei gut erhaltene Stadttore mit der Stadtmauer aus Buntsandstein beherrschen die Silhouette und lassen den Besucher den Hauch der Vergangenheit spüren. Eine der wildromantischen Gassen führt vom Marktplatz direkt zur mächtigen Burganlage mit ihrem Bergfried hinauf, in dem sich das Burgenmuseum Rheinland befindet. Wer den Aufstieg auf die Burg nicht scheut, wird mit einem beeindruckenden Blick auf das Rurtal belohnt.

Die Stadt blickt auf eine **700-jährige, wechselvolle Vergangenheit** zurück und besticht noch heute durch ihre mittelalterliche Prägung. Historische Stadtführungen zu verschiedenen Themenbereichen laden zu interessanten Erkundungstouren durch mehrere Jahrhunderte Stadtgeschichte ein. Kontakt und Informationen dazu beim Nationalparktor Nideggen, Im Effels 10, 52385 Nideggen, 02427/ 3301150 oder nideggen@rureifel-tourismus.de.



© Käthe und Bernd Limburg

In Nachbarschaft zum Nationalparktor steht in traumhafter Lage die **modernste Eifel-Jugendherberge im DJH-Landesverband Rheinland**; sie bietet neben einem zeitgemäßen Herbergsbetrieb auch ein großzügiges Raumangebot für Tagungen und Seminare. Auf dem Dach der Jugendherberge befindet sich ein „Eifel-Blick“. Ein fantastischer Blick eröffnet sich den Besuchern von hier auf die weite Landschaft der Eifel. Die Aussichtsplattform ist über die Außentreppe der Jugendherberge jederzeit frei zugänglich.

Die Region bietet eine Fülle von Möglichkeiten, sich in der Natur zu bewegen: 300 Kilometer Wanderwege und ein gut ausgebautes Radwegenetz führen von Nideggen aus durch die walddreiche Rureifel. Entspannung findet der Besucher auch am herrlichen Naturbadestrand Eschael am Rursee in Schmidt. Das Naturschutzgebiet „Buntsandsteinfelsen im Rurtal“ um Nideggen ist ein imposantes und beliebtes Klettergebiet; den Kletterer erwartet hier ein anspruchsvolles Terrain für individuellen Kletterspaß. Seien Sie herzlich willkommen in der Herzogstadt.

Information Stadtverwaltung Nideggen

Zülpicher Str. 1, 52385 Nideggen

Tel. +49 (0)2427/ 809-0 · www.nideggen.de

Tourismuszentrale Rureifel Tourismus e.V.

Tel. +49 (0)2446/ 805-7911

www.rureifel-tourismus.de



Die Wanderregion rund um Schmidt

Ein Paradies für Erholungssuchende und Naturbegeisterte



Der Geschichtsträchtige Ort liegt unmittelbar am Nationalpark Eifel, direkt an der Rurtalsperre. Egal, ob die Sonne scheint oder ob es regnet, für den Urlaub in Schmidt ist das Wetter nicht entscheidend. Für alle Unternehmungen egal ob Tagesausflug oder Urlaub, egal ob mit dem Auto, dem Motorrad, Fahrrad oder zu Fuß, Schmidt der ideale Ausgangspunkt. Wanderungen durch den Nationalpark Eifel auf rund 300 km Wanderwegen durch zahlreiche Täler und über Höhen bieten neben der „Schmidter Wanderwoche“ voraussichtlich in der zweiten September Woche eine große Abwechslung.



Fahrten in die nähere und weitere Umgebung; beobachten der heimischen Tierwelt im Wildpark; Wasser- und Angelsport am Rursee; Erkunden der berühmten Kirche St. Mokka; Zeitreise in die Vergangenheit des zweiten Weltkrieges auf dem Kall-Trail; Dies alles gibt jung und alt Gelegenheit für ein persönliches, unvergessliches Erlebnis. Nicht zuletzt trägt eine hervorragende Gastronomie, die viele Eifeler Spezialitäten bietet, zum Wohlbefinden der zahlreichen Gäste bei.

KONTAKT: Verkehrsverein Schmidt

Monschauer Straße 1 · 52385 Schmidt

Tel. +49 (0)2474 / 477

Mo.-Fr. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

www.vvschmidt.de

Am Rursee wird kräftig gerockt

Tollrock-Festival in Schmidt, immer vor dem zweiten Juli-Sonntag



Seit 2003 eine echte Marke in der Nordeifel: Das **TOLLROCK Festival** in Nideggen-Schmidt!! - **2023 am 07. und 08. Juli.** Regelmäßig begrüßt das Open-Air Event am Rande des Nationalparks Eifel Europas angesagteste Tribute-Bands, vielversprechende Newcomer und nun auch ausgewählte Original-Bands aus dem Hard-, Indierock und Heavy Metal. Mittlerweile gelingt es zunehmend zugkräftige Headliner zu verpflichten.

Die herrlich gelegene Festival-Area hoch über dem Rursee, umgeben von Bäumen sucht ihresgleichen und sorgt gemeinsam mit dem hochmotivierten und freundlichen Personal sowie dem variantenreichen Verpflegungsangebot für eine unvergleichliche Atmosphäre.

2003 wurde das erste Tollrock-Event veranstaltet. Seit 2012 findet im Rahmen des Festivals der TOLLROCKERZ-Bandcontest statt, ein Wettbewerb für den rockmusikalischen Nachwuchs. Und seit 2011 findet im Januar das sogenannte TOLLROCK-WarmUp statt.

Der Erlös des Festivals geht ausschließlich an die teilnehmenden Schmidter Ortsvereine, die auch die Thekenmannschaften stellen und für das leibliche Wohl der Besucher sorgen.

Alle Informationen zu Tickets, Programm, Camping und mehr findet Ihr unter www.tollrock.de

Die Tupperware des Mittelalters

Geschichte und Geschichten aus der Lebens- und Arbeitswelt der Raerener Steinzeugtöpfer in der Burg Raeren



Was in heutigen Haushalten die Tupperware oder andere Plastikutensilien sind, das war ab dem ausgehenden Mittelalter, genauer vom 13. bis ins 19. Jahrhundert hinein, das **Rheinische Steinzeug**. Einer der wichtigsten Produktionsorte dieser **extrem hochwertigen Keramikart** liegt heute in Ostbelgien, unmittelbar an der Grenze zu Aachen und Roetgen. Weit mehr als 50 Töpferfamilien prägten das Leben der Dörfer, die heute unter dem Namen Raeren zusammengefasst sind.

Sie nutzten die reichhaltigen Tonvorkommen, die ausgedehnten Laubwälder als Brennstofflieferanten für ihre riesigen Brennöfen und die guten Verkehrsanbindungen über mehrere Jahrhunderte hinweg und produzierten bis zu 500.000 Krüge und Kannen jährlich, die ab dem ausgehenden 16. Jh. bis nach Nordamerika und Südostasien verkauft wurden.

In der Blütephase und ehe das europäische Porzellan erfunden war, standen reich mit Bildern und Ornamenten verzierte Raerener Krüge auch **auf den Tafeln von Fürsten, Klerus und reichen Bürgern**. Wie diese produziert wurden, welcher besonderen technologischen Entwicklungen es dazu bedurfte, welche handwerklichen Fähigkeiten und künstlerische Kreativität dahinter steckte, wie Prinzipien der Globalisierung bereits damals Einfluss auf unsere Gegend hatten und wie das Leben und die Arbeitswelt der Raerener Töpfer aussahen – das alles präsentiert das **Töpfereimuseum in der Burg Raeren**.

Mehr als 2.000 Ausstellungsobjekte sind in den historischen Räumen mit modernen Medien und einer gelungenen Ausstellungsinszenierung kombiniert. Wer möchte, kann sich mit der neuen **Museumsapp** vom großen Töpfermeister Jan Emens selbst durch seine Welt führen lassen. Rund um die Burg lädt eine friedliche Kulturlandschaft dazu ein, **„auf den Spuren der Töpfer“** erwandert zu werden. Auch die Anbindung an die Vennbahn-Radwanderroute ist gewährleistet und gegenüber der Burg bietet in einem umgebauten Töpfer- und Bauernhaus die **Cafeteria Haus Zahlephohl** Möglichkeiten zur Einkehr. Bis zum **1. Mai 2023** ist zudem die Sonderausstellung **„Die Tupperware von Bruegel, Aertsen & Co.“** zu sehen, mit 80 hochwertigen Reproduktionen von Gemälden mit Raerener Steinzeug.“

Töpferei



KONTAKT:

Töpfereimuseum Raeren

Burgstraße 103

B-4730 RAEREN

Tel. +32 (0)87 / 850903

Fax +32 (0)87 / 850902

info@toepfereimuseum.org

www.toepfereimuseum.org



Die Schätze der Schlosskirche Schleiden

Die berühmte König-Orgel und die farbenprächtigen Kirchenfenster



Die Schlosskirche wurde 1230 als Burgkapelle geweiht und um 1340 durch eine gotische Kirche ersetzt, deren Chor noch erhalten ist. 1516-1525 wurde unter Dietrich IV. von Manderscheid-Schleiden der dreischiffige, spätgotische und unverändert gebliebene Saalbau errichtet. **Berühmt ist die König-Orgel**, ein Werk des Kölner Orgelbauers Ludwig König aus dem Jahre 1770. Das noch weitgehend originale Werk präsentiert sich optisch in lütticher Barock. Die Gliederung des Orgelprospekts in Ober- und Unterwerk mit der hinten aufgestellten Pedallade, lässt die Aufstellung der 30 klingenden Stimmen mit 1702 Pfeifen auf drei Werke gut erkennen. Durch die großartige Raumakustik ist die Orgel als wohlklingendes Musikinstrument international bekannt und geschätzt.

Die farbenprächtigen Renaissance-Fenster von 1535 an der Stirnwand der Seitenschiffe zeigen oben zwei Szenen aus dem Leben Jesu: links aus der Kindheitsgeschichte die Anbetung der Drei Könige, rechts aus der Leidensgeschichte die Beweinung des Gekreuzigten. In der Mitte vor den Heiligen knien an Betpulten die Stifter: links Dietrich IV. und seine erste Gemahlin Margaretha v. Sombreff, rechts Wilhelm v. Manderscheid-Kail, Abt v. Prüm, Stablo und Malmedy.

KONTAKT: Katholisches Pfarramt

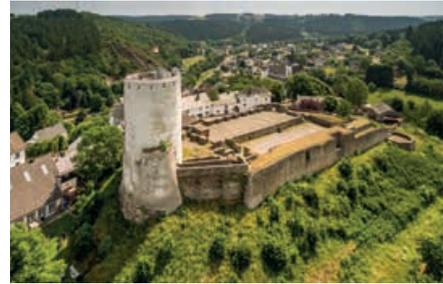
St. Philippus und Jakobus Schleiden
Vorbürg 3 · 53937 Schleiden

Tel.: +49 (0)2445 - 32 18

Öffnungszeiten: im Sommer 9-18 Uhr, im Winter 9-17 Uhr, montags geschlossen

Burgenromantik & Hexerei

Lebendige Geschichte und malerisches Ambiente für Romantiker



© Eifel Tourismus, Dominik Ketz

Das Burgdorf Reifferscheid strahlt nach Jahrhunderten wechselvoller und oft gefährlicher Geschichte nichts Dunkles mehr aus, sondern ist Romantik pur mit Stadttores und Fachwerkhäusern, die sich seit der Frühgotik beinahe unverändert eng aneinander reihen. Die erste Erwähnung der Burg 1106 hatte einen traurigen Anlass: Burgherr Heinrich Graf von Limburg ließ seine eigene Heimstatt niederbrennen im Kampf gegen den Kaiser. Das Burgdorf und die Burgruine Reifferscheid kann man heute in aller Seelenruhe bei einem „Historischen Rundgang“ erkunden.

Die Wildenburg ist die einzige nicht zerstörte Höhenburg, die man im burgenreichen Kreis Euskirchen noch bewundern kann. Sie stammt aus dem 12. Jahrhundert und hat alles, was zur Ritterherrschaft der Wildenberger gehörte: eine Vorburg mit Eckturm, eine kleine bürgerliche Siedlung im Schutz der wuchtigen Mauern. Heute wird die Burg als Begegnungs-, Erholungs- und Bildungsstätte genutzt und kann nur von außen bewundert werden.

KONTAKT: Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal

Tel. +49 (0)2482/85 115

tourismus@hellenthal.de

www.hellenthal.de

UNSER TIPP: Am ersten Adventswochenende findet auf der Burg Reifferscheid der Weihnachtsmarkt statt. weitere Veranstaltungen finden Sie unter **www.hellenthal.de**



Kunst, Kultur und Kleinstadtfleur

Schlossstadt Schleiden und Kurort Gemünd locken mit vielfältigem Angebot

© Heinz Waldukat - stock.adobe.com



Fast die Hälfte des **Schleidener Stadtgebietes** liegt in einer einzigartigen Landschaft von Wald, Wasser und Wildnis – dem Nationalpark Eifel. Neben der landschaftlichen Vielfalt finden Sie hier auch ein breites Spektrum kultureller und künstlerischer Angebote sowie Kleinstadttreiben.

Kunst & Kultur: Über der Stadt Schleiden thront das Schloss, das mit der Schlosskirche das Wahrzeichen der „Nationalpark-Hauptstadt“ darstellt. Die berühmte König-Orgel und farbenprächtige Kirchenfenster sind die Schätze der Schlosskirche.

Oberhalb der Schlosskirche beginnt der **Meditationsweg**, der Sie auf einen Spaziergang durch das Herz von Schleiden einlädt. Zur Ruhe kommen, um im wahrsten Sinne des Wortes über „Gott und die Welt“ nachzudenken und den Alltag hinter sich lassen, dazu regt der Meditationsweg an. Auf einer Strecke von circa zwei Kilometern gelangen Sie zu sieben Stationen, die jeweils durch eine Stele mit farbiger Kugel gekennzeichnet sind. Die Stationen laden ein, den Farben des Regenbogens zu folgen, innezuhalten und die Impulse der Stelen auf sich wirken zu lassen (www.meditationsweg-schleiden.de).



Bedingt durch die Flutkatastrophe vom 14. auf den 15. Juli 2022 befinden sich einige kulturelle Institutionen und Einrichtungen, wie beispiels-



© Meditationsweg Schleiden

weise die Kunstmeile Schleiden und das KunstForumEifel Gemünd, zum Zeitpunkt der Erstellung des Freizeitführers noch im Wiederaufbau. Informieren Sie sich in der Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd über das aktuelle Angebot.

Genießen Sie einen entspannten Einkaufsbummel durch die beschaulichen Städtchen Schleiden und Gemünd: In den Monaten seit der Flut ist in den Innenstädten von Schleiden und Gemünd bereits viel passiert. Bekannte Gesichter kehrten in ihre angestammten Räumlichkeiten zurück oder bezogen andere Ladenlokale, aber auch neue Konzepte wurden etabliert und ergänzen nun das vorhandene Angebot. Der Schleidener Marktplatz präsentiert eine bunte Mischung aus Handel, Gastronomie und Dienstleistungen. Aber auch im idyllischen Kneipp-Kurort Gemünd lockt die Fußgängerzone Dreiborner Straße mit modernen Geschäften und einem vielfältigen Shopping-Angebot. Schlendern Sie durch die beiden Städtchen und erkunden Sie nach Herzenslust die Ladenlokale, von Fachgeschäften bis hin zu Geschäften des täglichen Bedarfs.

KONTAKT:

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd
Dreiborner Straße 59 · 53937 Schleiden
Tel.: 02444 2011
www.natuerlich-eifel.de

Druckereimuseum Weiss im Nationalpark Eifel

Schwarze Kunst im Grünen



Erleben Sie die spannende Welt der „schwarzen Kunst“! Wir nehmen Sie mit auf eine Zeitreise in die Entwicklung des Drucks – von den über 5000 Jahre alten chinesischen Schriftzeichen über die ägyptischen Hieroglyphen bis hin in die Neuzeit, dem hochmodernen Rollenoffsetdruck.

Ein Museum, das zum Mitmachen einlädt und auch dank seines modern eingerichteten Multimediarums ideal für Workshops, Seminare, Präsentationen und private Feierlichkeiten ist.

Öffnungszeiten

Für Einzelbesucher von Oktober bis März sonntags von 13 - 16 Uhr geöffnet.

Im Eintrittspreis ist eine kostenlose Führung um 14 Uhr enthalten.

Für Gruppen ab 8 Personen öffnen wir das Museum auf Anfrage an allen Tagen!

Eintrittspreise

Einzelbesucher 5 €

Familienkarte 10 €

Unsere Preise für Gruppenführungen

und Workshops für Kinder finden Sie hier:

www.druckereimuseum-weiss.de

Druckereimuseum Weiss

Am Handwerkerzentrum 16

52156 Monschau

Tel. +49 (0)2472 / 982-982

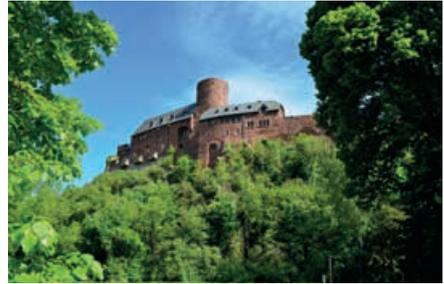
Fax +49 (0)2472 / 982-105

info@druckereimuseum-weiss.de

www.druckereimuseum-weiss.de

Kunst ist befreiend

Kunstakademie Heimbach: Kreativität erleben und Gleichgesinnten begegnen



Die Internationale Kunstakademie Heimbach ist eine anerkannte Bildungs- und Ausbildungsstätte für das künstlerische Schaffen in der Bildenden Kunst im Rheinland. Sie setzt es sich zum Ziel, die Kreativität von Menschen aller Generationen, Nationalitäten und Berufe zu wecken und zu fördern.

Unter wissenschaftlicher Leitung vermitteln hier 49 erstklassige Dozentinnen und Dozenten aus 14 Nationen mit sehr guten pädagogischen Fähigkeiten in den einzelnen Kunstgattungen (Malerei, Bildhauerkunst, Keramik, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie, Film, Video, Performance) entsprechende Kenntnisse und Techniken. Die Dozenten begleiten die Studierenden von der Idee eines Werkes bis zur Vollendung, helfen bei der Entdeckung der persönlichen künstlerischen Ausdrucksfähigkeit und unterstützen die Entwicklung einer individuellen Formensprache.



KONTAKT: Internationale Kunstakademie

Heimbach/Eifel · Hengebachstraße 48

52396 Heimbach · Tel. +49 (0)2446-809700

info@kunstakademie-heimbach.de

www.kunstakademie-heimbach.de



Ort der Stille und geistigen Einkehr

Die Abtei Mariawald ist seit vielen Jahrhunderten ein Ort des Gebetes und ein Ort der Gastlichkeit auf der Reise durch die Eifel.



Malerisch in die Natur des wilden Kermeters oberhalb des **Rursee-Städtchens Heimbach** gebaut, liegt das Kloster Mariawald mitten im Grünen und ist umgeben von der unberührten Natur des Nationalpark Eifel.

Die **Abtei Mariawald** ist ein Ort mit jahrhundertalter Tradition und war die einzige Männerabtei des Trappistenordens in Deutschland. Nach dem Weggang der Mönche verfolgt der jetzige Betreiber der Klosteranlage das Ziel der Erhaltung dieses geistlichen Ortes, der Klosteranlage als Kulturgut und der Werteüberlieferung der ehemaligen Abtei.

Die Klosterkirche ist als Ort des Gebetes und als Pilgerstätte international bekannt und täglich geöffnet.

Individuelle Gruppenführungen durch das Kloster sind täglich buchbar. Jeden Sonntag um 14.00 Uhr findet eine offene Führung statt. Ein Besuch im Klosterladen und der Kloster-gaststätte runden Ihren Aufenthalt ab.

Alle Zugänge sind barrierefrei, und für PKW, Camper, Motorräder und Reisebusse stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.



Im Klosterladen finden Sie neben Kunst und Literatur das komplette Angebot eigener Klosterprodukte, wie die Mariawalder Erbsensuppe, den Klosterlikören, Backwaren, Plätzchen und Pralinen. Weiterhin erhalten Sie Trappi-



sternier & Käse, Grau- und Schwarzbrot, Brotaufstriche sowie frisches Rind- und Wildfleisch von den eigenen Wiesen und Wäldern.

Die Kloster-gaststätte sorgt mit ehrlicher, tagesfrischer Klosterküche bei Wanderern, Urlaubsreisende & Tagestouristen für das leibliche Wohl. Im Zentrum des Speisenangebots steht die hausgemachte Mariawalder Erbsensuppe. Klosterbiere sowie Kaffee & hausgemachter Kuchen runden das Angebot ab und geben Stärkung für Körper & Geist.



KONTAKT: Abtei Mariawald

52396 Heimbach

Telefon: +49 (0) 2446-9506-0

Telefax: +49 (0) 2446-9506218

info@kloster-mariawald.de

www.kloster-mariawald.de

Öffnungszeiten:

Kloster-gaststätte

Mo-So und an allen Feiertagen

10.00 - 17.00 Uhr

Klosterladen

11.00 - 17.00 Uhr



Burgort Blankenheim

Natur, Kultur und Geschichte am Quellort der Ahr



Der historische Ortskern Blankenheims ist geprägt durch zahlreiche Fachwerkbauten. Im Keller eines solchen Hauses befindet sich die **Ahrquelle**. Auch das **Eifelmuseum** und Gildehaus sind in historischen Gebäuden beheimatet. Hier können Besucher neben einer Ausstellung zur Erdzeitgeschichte auch das Römerstraßen-Informationszentrum, eine Ausstellung zur Grafenherrschaft und Geschichte Blankenheims sowie eine Kunstaussstellung des Malers Fritz von Wille besuchen. Ergänzend lohnt sich ein Besuch der **Römervilla**. Die ehemalige „villa rustica“ ist eines der bedeutendsten Bodendenkmäler des Rheinlandes. In moderner Rekonstruktion wird das beachtliche Ausmaß des einstigen Gutshofes deutlich. Und auch die Grafen haben ihre Spuren hinterlassen: unweit der **Burg** befindet sich der **Tiergartentunnel**, eine ehemalige Wasserleitung. In aufwändiger Konstruktion wurde sie durch den Berg des Tiergartens gebaut, um die Burgherren mit Frischwasser aus der rund zwei Kilometer entfernten liegenden Quelle zu versorgen. Einzigartig ist zudem die Kreuzung der **Premiumwanderwege** AhrSteig und Eifelsteig. Das Wanderwegenetz in der Gemeinde Blankenheim verspricht viel Abwechslung auf zwei Eifel-Spuren und 12 EifelSchleifen.

Zahlreiche **Veranstaltungen** in Blankenheim prägen zudem das kulturelle Leben. Die „Tour de Ahrtal“ sorgt für autofreien Radspaß mit vielen Aktionspunkten und der Sommer ist geprägt

durch die Open Air Veranstaltungen „Sommer am See“ mit Live-Musik und das Sommerkino im historischen Ortskern. Bei den „Heimathäppchen“ im September verwandelt sich der historische Ortskern in eine regionale Genussmeile.

Dank der **Lauschtour**, welche über den kostenlosen Download der „Lauschtour-App“ möglich ist, haben Besucher die Möglichkeit, die Sehenswürdigkeiten und Geschichte Blankenheims individuell zu erkunden. Während sie durch den Ort und hoch zur Burg wandern, gibt das Smartphone über die App Informationen im Audioformat aus und fungiert somit als digitaler Stadtführer. Auch Kinder kommen auf ihre Kosten: Auf dem rund 4 km langen **Naturerlebnispfad** entdecken sie spielerisch die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt der Eifel. Neun interaktive Stationen machen den Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis für kleine (und große) Entdecker. Für einen Ausflug bietet sich auch der **Freiinger See** an. Er ist in die wunderschöne Landschaft der Eifel eingebettet und bietet Aktivitäten auf und rund ums Wasser, wie Tauchen, Schwimmen, Rudern, Angeln oder eine Wanderung.



KONTAKT:

Touristinformation Blankenheim
Ahrstr. 55-57
53945 Blankenheim
Tel. 02449 87/222
touristinfo@blankenheim.de
www.blankenheim.de



Natur und Geschichte

mit allen Sinnen erleben in der Eifelgemeinde Nettersheim



Naturzentrum Eifel

Ob auf eigene Faust, auf einer geführten Wanderung, in einem geleiteten Programm: Bei uns können Sie viel erleben! Egal, ob Sie nur ein paar Stunden, einen Tag oder für einen mehrtägigen Urlaub zu uns in das schöne Naturerlebnisdorf Nettersheim kommen: Es lohnt sich.

Wald und Natur begreifen, Neues entdecken, Stille, gute Luft und abendliche Dunkelheit genießen, den Blick für die kleinen, aber wichtigen Dinge des Lebens schärfen: Wir bieten Spaß und Erholung für die ganze Familie.

Wir arbeiten mit allen Kräften daran, das bei der Flut im Juli 2021 im Erdgeschoss zerstörte Naturzentrum Eifel im Frühjahr 2023 wieder eröffnen zu können. Hier finden Sie neben der Tourist-Info, die bis zur Eröffnung im „Haus der Fossilien“ (hier umfangreiche Fossilien-sammlungen), zwei Minuten fußläufig entfernt, in der Bahnhofstraße 50, untergebracht ist, eine abwechslungsreiche Ausstellungslandschaft, ein beeindruckendes Korallenriff-Aquarium und einen Museumsshop.

Wir geben gerne Tipps für kurze und lange Wanderungen, zu Sehenswürdigkeiten und Übernachtungsmöglichkeiten.



Themenwanderwege wie Archäologischer Landschaftspark und Löwenzahn-Erlebnispfad starten am Naturzentrum Eifel. Von März bis November finden an den Wochenenden und in den Ferien tolle Programme für Groß und Klein im Naturzentrum Eifel statt.



Archäologischer Landschaftspark

Nettersheim liegt direkt an der Agrippastraße Köln-Trier. In der Antike befand sich hier in eindrucksvoller Landschaft eine römische Siedlung. Auf dem ca. 4 km langen Rundweg wurden nach umfangreichen Grabungen die Ergebnisse an acht Erlebnisstationen in Teilrekonstruktionen sichtbar gemacht. Sie finden ein Matronenheiligtum, das Kleinkastell an der Urft, Streifenhäuser und vieles mehr.

Das Römerstraßen-Infozentrum am Startpunkt, dem Naturzentrum Eifel, und die Archäologische Ausstellung im Obergeschoß werden so schnell wie möglich wiedereröffnet.

Entdecken Sie die Schätze der Vergangenheit an Forschertagen für Familien, in Aktivprogrammen für Schulklassen und Gruppen sowie in kulinarischen Angeboten. Ein besonderes Highlight ist das alljährliche Römerlager am Steinrutsch mit Aktionen für Groß und Klein.

KONTAKT: Team Naturzentrum Eifel

Wiedereröffnung geplant im Frühjahr 2023
Urftstraße 2-4, 53947 Nettersheim
zurzeit: Tourist-Info im „Haus der Fossilien“,
Bahnhofstraße 50, 53947 Nettersheim
Telefon +49 (0)2486/1246
naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag 10.00-16.00 Uhr
Dezember bis Februar: Mo-Fr 11.00-14.30 Uhr,
Sa & So 10.00-16.00 Uhr

City Outlet Bad Münstereifel

Erlebnis Shopping im historischen Stadtkern
von Bad Münstereifel.



Erlebnis Shopping von über 50 Fashion- & Lifestyle-Marken im historischen Stadtkern von Bad Münstereifel.

Integriert in das Zentrum der mittelalterlichen Stadt, umgeben von Burg, Museen und Eifel Panorama, präsentieren auf einer Gesamtmietsfläche von aktuell rund 16.000 Quadratmetern über 50 Fashion- und Lifestyle-Marken in rund 35 Shops ihre Angebote aus den Bereichen Mode, Sport, Outdoor, Schuhe, Accessoires, Kinderbekleidung, Wohnen und Kosmetik.

Darunter die Outdoor-Spezialisten Jack Wolfskin, Salewa und der Schuhexperte Salamander. Preisnachlässe von 30 bis 70 Prozent auf Vorjahres- und Musterkollektionen bei Mode-Marken wie zum Beispiel bugatti, Camel Active, Wellensteyn, Betty Barclay, Tom Tailor, Mustang oder Puma, nachhaltige Mode von Marc O'Polo, Wohn-/Küchen-accessoires bei WMF, Home & Cook oder Möve sowie Naturheilprodukte bei Kneipp.

Feinste Schokolade im Lindt Shop locken täglich zahlreiche Touristen und Tagesausflügler an. Entlang der 800 Meter langen, romantischen Fußgängerzone zwischen Orchheimer- und Werther Tor haben Besucher die Möglichkeit, sowohl in den verschiedenen Shops des City Outlets als auch in den bestehenden ortsansässigen Läden Mode und mehr einzukaufen.



Denkmalgeschützte Gebäude, traditionelle Gastronomie-Betriebe, ein umfangreiches Kulturangebot und die idyllische Atmosphäre Bad Münstereifels machen jeden Besuch zu einem einzigartigen Erlebnis für Shoppingaffine Konsumenten.

In Bad Münstereifel treffen ein idyllisches, mittelalterliches Zentrum auf erlebnisreiche Events und pures Shoppingvergnügen. Bad Münstereifel als attraktiver Ausflugsort.

Die Lage des City Outlet Bad Münstereifel macht es zu einem idealen Ausflugs- und Urlaubsziel. Das City Outlet Bad Münstereifel als ein innerstädtisches Outlet im Zentrum einer mittelalterlichen und idyllischen Stadt ist einzigartig. Mitten im Ort in fußläufiger Nähe befinden sich mehrere kleine Museen. Fazit: Das City Outlet Bad Münstereifel bietet Shopping-Vergnügen mit Mehrwert.

KONTAKT:
City Outlet
Bad Münstereifel GmbH
Marktstraße 18
D-53902 Bad Münstereifel
Tel.: +49 (0) 22 53/31 700-00

info@co-bam.de
www.co-bam.de



Urlaubsziel mit Magnetwirkung

Herzlich willkommen in der Ferienregion Hocheifel-Nürburgring!



© Dominik Keitz



© Dominik Keitz

Gehören Sie zu den Menschen, die das Besondere suchen? Dann sind Sie in der Ferienregion Hocheifel-Nürburgring genau richtig.

Der **Nürburgring**, DAS Ausflugsziel für Motorsportfans und Familien, und eine der faszinierendsten und berühmtesten Rennstrecken der Welt, steht für Geschwindigkeit und pure Faszination. Überaus attraktiv eingebettet ist der Ring in die Region, welche mit einer Vielzahl von Highlights aufwartet:

Mit einer einzigartigen Natur, geprägt von zahlreichen interessanten Facetten wie dem **Vulkanismus** und **historischen Burgen** und **Schlössern**.

Zahlreiche, größtenteils prädikatisierte, Wander- und Radwege laden zur Erkundung ein.

Die **Eifelsteig** und der **AhrSteig** locken zu mehrtägigen Wandertouren und die **Radarena am Ring** lässt die Herzen der Mountainbiker höherschlagen. Auch für Freizeitradler und radbegeisterte Familien gibt es hervorragende Radstrecken und Entdeckertouren entlang des **Ahr-Radweges** im oberen Ahrtal.

Die gute Eifelluft bringt Körper und Seele in Schwung - ganz gleich wohin der Weg die Besucher führt, die faszinierenden Städte, die herzliche Gastfreundschaft und die atemberaubenden Aussichten bezaubern jeden Besucher. Auf den Punkt gebracht steht die Region Hocheifel-Nürburgring für **Abschalten** und **Seele baumeln lassen**, für **Genießen** und **Erleben**.

Neugierig geworden?! Umfassende Infos zu den Themen Freizeitaktivitäten, Übernachten, Essen und Genießen sowie aktuellen Veranstaltungshinweisen finden Interessierte unter www.hocheifel-nuerburgring.de



KONTAKT:
Tourist-Information
Hocheifel-Nürburgring,
 Kirchstraße 15-19, 53518 Adenau
 Tel.: +49 (0)2691 / 305122
tourismus@adenau.de
www.hocheifel-nuerburgring.de



Lohnenswert ist ein Besuch der **Burgruine Nürburg** und des 100-jährigen **Kaiser-Wilhelm-Turms** auf der „**Hohen Acht**“, die mit 747 Höhenmetern eine herrliche Rundumsicht bietet.



Entdecke den Mythos in Dir!

Auf Entdeckungsreise mit den Freizeitangeboten
des Nürburgrings



An Bord der verschiedensten Simulatoren und Fahrgeschäfte kommen Besucher des ring°werks dem Mythos Nürburgring auf die Spur. Hier jagen Rennsportbegeisterte jeden Alters die Bestzeit oder wechseln bei der Formel 1 Pit Stop Show in Rekordgeschwindigkeit einen Reifen. Spektakulär und lebensecht präsentiert sich auch ein weiteres Highlight des Motorsport-Erlebnismuseums: beim 24-Stunden-Rennen in 4D genießen Besucher eines der größten Motorsport-Ereignisse der Welt aus einer ganz besonderen Perspektive.

Ein Gänsehaut-Erlebnis für alle Altersgruppen verspricht das Multi-Media-Theater „Grüne Hölle“. Hier können die Besucher die Geschichte der „Ersten Gebirgs-, Renn- und Prüfstrecke“, beginnend mit dem Bau der Nordschleife mit allen Sinnen erleben. Im Rahmen des 90-jährigen Geburtstages von Wolfgang Graf Berghe von Trips wurde im Mai 2018 der Ausstellungsbereich „Ritter, Reiter, Rennfahrer“ eröffnet. Besucher erleben hier die ganz persönliche Geschichte des legendären Rennfahrers.

Ebenfalls zum **ring°werk** gehört das ring°kino. Es bietet den Besuchern topaktuelle Filme auf einer der größten 3D-Kinoleinwände der Region sowie angenehmen Sitzkomfort mit viel Beinfreiheit. Im Rahmen der Backstage-Tour öffnen sich sonst verschlossene Türen: Boxengasse, Siegerpodest, Fahrerlager oder Media-Center – bei dem rund anderthalbstündigen



Rundgang hinter die Kulissen der legendären Rennstrecke bleiben kein Geheimnis verborgen und keine Fragen offen.

Wer lediglich einen kurzen Blick auf Boxengasse und Start-Ziel werfen möchte, kann dies auf der Schnuppertribüne tun.

Harte Positionskämpfe und jede Menge **echtes Rennsport-Feeling** erleben Besucher aller Altersgruppen auf der ring°kartbahn. Abgasfreie und trotzdem mit dem Sounderlebnis echter Boliden versehen, sorgen die Karts mit ihrem kraftvollen Elektroantrieb auf dem 400 Meter langen Indoor-Kurs für echte E-Motionen.



KONTAKT:
Nürburgring 1927 GmbH & Co. KG
info°center
Otto-Flimm-Str., 53520 Nürburg
Tel.: 0800 20 83 200
info@nuerburgring.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Die tagesaktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter
www.nuerburgring.de/oeffnungszeiten



Bad Münstereifel

Wo Geschichte lebendig und Atmen zum Erlebnis wird



Ein **historischer Stadtkern**, drapiert in die grünen Hügel der Eifel, ein waldreiches Stadtgebiet mit über 50 aktiven Dörfern, ein reiches Shopping-Angebot und viel Kultur inmitten der Natur.

Das ist **Bad Münstereifel**, die einzige Stadt, die die Eifel im Namen trägt. In der denkmalgeschützten Altstadt finden Sie malerische Fachwerkgruppen, ein romantisches Ortsbild mit modernen Geschäften, geschichtsträchtige Bauwerke und viele Kulturangebote. Geschichte kann man in den kleinen, liebevoll eingerichteten Museen erleben oder sie sich in einem geführten Stadtrundgang erzählen lassen. Besondere kulturelle Glanzlichter bieten die Wallgraben-Konzerte und das Kulturhaus theater1. Nach Kultur- oder Shopping-Erlebnis laden Cafés und Restaurants zum Entspannen und Verweilen ein. Wer es sportiv mag, den zieht es in den Bad Münstereifeler Wald.

Sei es als **Wanderer auf Schusters Rappen** oder als **Mountain-Biker auf dem Drahtesel** – der Wald fordert zur Bewegung an der frischen Luft auf. Jakobspilger willkommen! Die Wege von Köln und Bonn nach Trier treffen sich in Bad Münstereifel. Das Eifelbad mit seiner 122-m-Rutsche und dem ganzjährig beheizten Außenbecken ist als ausgesprochen familienfreundlich bekannt. Wer Bad Münstereifel erst einmal für sich entdeckt hat, kommt gerne wieder, um neue Facetten des jungen Kneipp-



Heilbads mit der alten Stadtmauer zu erleben. Bad Münstereifel ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert.

Veranstaltungstermine 2023:

- 29.-30. April Frühlingsmarkt
- 12.-13. Mai WDR4 Wanderschön
- 13. Mai Erlebnisraum Römerstraße, Bustour mit Station an der Römischen Kalkbrennerei
- 21. Mai Kräutertag in Bad Münstereifel und Nettersheim
- 14.-16. Juli Kirmes
- 12.-13. August Familienfest
- 02.-03. September Michaelsmarkt
- 07.-08. Oktober Herbstfest
- 13. November Martinszug in der Kernstadt
- 24. November Eröffnung Weihnachtsmarkt
- 02.-03. Dezember Lichterfest
- 09. Dezember Lange Nacht

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte erkundigen Sie sich bei der angegebenen Kontaktadresse, ob die Termine auch wirklich stattfinden können.

KONTAKT:

Kurverwaltung / Touristinfo

Kölner Str. 13
53902 Bad Münstereifel
Tel.: +49 (0)2253/542244
touristinfo@bad-muenstereifel.de
www.bad-muenstereifel.de



Himmeroder Hof in Rheinbach

Glasmuseum, Naturparkzentrum und
Römerkanal-Infozentrum



Glasmuseum Rheinbach, Offene Museumswerkstatt, Workshops, Museumsshop

Welche Art von Glas wurde von welchen Handwerkern für welche Kunden innerhalb der letzten 400 Jahre in Böhmen produziert? Was hat Graf Kinsky mit böhmischem Glas zu tun? Wer waren die Heimtragefrauen und warum brauchte man sie unbedingt für den reibungslosen Ablauf der Produktion? Wie wurde Rheinbach nach dem Zweiten Weltkrieg zur Glasstadt? Lässt sich Glas zu modernen Skulpturen verarbeiten?

Auf diese und viele andere Fragen gibt die Dauerausstellung des Glasmuseums überraschende Antworten. Und wer zum Abschluss des Besuches ein ausgefallenes Geschenk sucht, wird im schicken Museumsshop mit Rheinbacher Glas garantiert fündig. Dort können Krimi-Fans die Fallakte zum Rheinbacher Krimi-Trail „Scherben bringen Unglück“ erwerben und direkt in das Rätselabenteuer quer durch die Stadt starten. www.krimi-trails.de

KONTAKT:

Glasmuseum Rheinbach

Tel. +49 (0)2226 - 917501

glasmuseum@stadt-rheinbach.de

www.glasmuseum-rheinbach.de



Das **Römerkanal-Infozentrum** liegt mitten in Rheinbach, am Himmeroder Hof – genau wie das Glasmuseum und das Naturparkzentrum Rheinland – und auch ziemlich genau in der Mitte des Römerkanal-Wanderwegs. Hier ist alles, was man zum Römerkanal und zum Wasserbau der Römer wissen muss, vereint. Eine spannende Ausstellung mit Führungen und Bildungsprogramm erklärt die Technik der Römer.

Außerdem gibt es hier sämtliche Informationen zum Römerkanal-Wanderweg und den Highlights in den Regionen, durch die er verläuft. Im Römerkanal-Infozentrum finden regelmäßig Veranstaltungen statt.

Alle aktuellen Termine gibt es unter www.roemerkanal.de.

Das Infozentrum ist barrierefrei gestaltet und der Eintritt ist frei. Der Eingang liegt im Naturparkzentrum Himmeroder Hof.

KONTAKT:

Römerkanal Infozentrum

Tel. +49 (0)2226 - 917554

roemerkanal@stadt-rheinbach.de

www.roemerkanal.de

Stadt Rheinbach – Kultur, Museum und Tourismus
Himmeroder Wall 6 · 53359 Rheinbach
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12, 14-17 Uhr · Sa/So 11-17 Uhr



Euskirchen - Stadt mit Gesicht

Euskirchen hat vieles zu bieten



Shoppen und Schlemmen in einer frisch modernisierten Innenstadt. Wer in der Kreisstadt Euskirchen zu Gast ist, findet bei einem Rundgang durch die Fußgängerzone viele Möglichkeiten, leckeres Essen zu genießen. Ebenso gibt es eine Vielzahl von Stationen für eine gemütliche Shopping-Tour. Viele Geschäfte sind nach der Flutkatastrophe im Sommer 2021 wieder eröffnet und locken mit modernen und perfekt ausgestatteten Ladenlokalen. Den Ausklang kann man auf dem wunderschönen Alten Markt in historischem Ambiente gestalten.

Dazu bietet Euskirchen einige **historische Stätten**, die man besuchen und erkunden kann. Ganz besonders die Ortsteile der Kreisstadt haben hier viel zu bieten. So kann man zwischen Stotzheim und Kirchheim bei einem Spaziergang im Wald **die Ruine der Hardtburg** bewundern oder in Kreuzweingarten eine Etappe auf dem Römerkanalwanderweg entlang der historischen Zeugnisse der Römer in Angriff nehmen.

Außerdem können Besucher in Euskirchen **zwei Kunstmeilen**, auf denen **Open-Air Kunstwerke** ausgestellt sind und ein **buntes Kulturprogramm** von Comedy bis Klassik erleben.



Das Stadtmuseum Euskirchen bietet seinen Gästen, ob jung oder alt, eine multimediale und interaktive Ausstellung im modernen Ambiente des Kulturhofs von Euskirchen. Zahlreiche Exponate veranschaulichen die unterschiedlichsten Facetten der Geschichte und des Alltagslebens in dieser Stadt. Ein besonderes Highlight ist das historische Stadtmodell. Es bezaubert durch seine filigranen Formen, zarten Farben und imposante Größe.

Im Ausstellungsbereich „Heimat Stadt Euskirchen“ berichten Zeitzeug*innen über das Alltagsleben in Euskirchen. Sonderausstellungen mit historischen und aktuellen Bezügen zu Themen aus Kunst und Kultur vervollständigen das Angebot.



Stadtmuseum Euskirchen

Wilhelmstraße 32-34 · 53879 Euskirchen

Tel.: +49 (0)2251/65074-38

museum@euskirchen.de

www.kulturhof.de/museum

Öffnungszeiten

Di-Fr 15-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr, So 11-18 Uhr

Für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Alle Räume des Museums sind mit dem Aufzug zu erreichen.



KONTAKT:

Rathaus Euskirchen – Tourismusbüro

Kölner Straße 75 · 53879 Euskirchen

Tel.: +49 (0)2251/14226

info@euskirchen.de · www.euskirchen.de



Maschinen und tierische Mode

LVR-Industriemuseum in Euskirchen-Kuchenheim



LVR-Industriemuseum, Willi Filz



LVR-Industriemuseum

Eine komplette Tuchfabrik aus der Zeit um 1900 präsentiert das LVR-Industriemuseum in seiner Dauerausstellung – und lässt sogar den alten Maschinenpark wieder laufen. Nach der Schließung 1961 verfiel die Fabrik in einen langen Dornröschenschlaf. So blieb das Fabrikensemble bis ins letzte Detail vollständig und authentisch vor Ort erhalten und vermittelt heute das lebensnahe Erlebnis der Arbeitswelt vor 50 oder 100 Jahren. Man hat das Gefühl, die Arbeiter könnten jeden Augenblick aus dem Wochenende zurückkommen.

Eine besondere Attraktion ist der Vorführbetrieb: Bei jeder Führung durch das Museum werden die wichtigsten Spinn- und Webmaschinen in voller Aktion gezeigt. Einmal im Monat ist auch die Dampfmaschine in Betrieb zu bewundern.

Sonderausstellung „Modische Raubzüge – Von Luxus, Lust und Leid. 1800 bis heute“

5.3.2023 bis 7.1.2024

Geschmeidige Felle, exotische Federn, schillernde Perlen – seit jeher waren Menschen fasziniert von der Schönheit der Tierwelt. Je seltener ein Pelz oder eine Muschel, umso mehr wurden sie begehrt, um sich selbst damit zu schmücken. Seit der Eroberung außereuropäischer Kontinente und erst recht mit Beginn der Industrialisierung wurden Tiere in aller Welt gejagt, getötet, ausgerottet, wurden ihre Häute, Panzer oder Zähne zu lukrativer Handelsware, um sie für die Mode zu nutzen. Trotz aller Proteste, trotz Tier-

und Artenschutz: Tierische Materialien prägen noch immer aktuelle modische Trends. Die Ausstellung zeigt Originalkleidungsstücke und Accessoires aus tierischen Materialien, zum Beispiel Pelze, Federn, Perlen, Perlmutter oder Rochenhaut, darüber hinaus Bilder und Filmausschnitte aus der Zeit. Interaktive Stationen geben die Möglichkeit, die Materialien selbst sinnlich zu erfahren und zu erkunden. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Präsentation von Bildern des Berliner Künstlers Oliver Mark aus der Serie „Natura Morta“.

KONTAKT:

LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller

Carl-Koenen-Str. 25b

53881 Euskirchen-Kuchenheim

Di-Fr 10-17 Uhr, Sa-So 11-18 Uhr.

Die Tuchfabrik ist nur mit Führung zu besichtigen.

Führungen durch die Tuchfabrik:

Di-Sa 11/13/15 Uhr, So 11/12/13/14/15/16 Uhr.

Dampfmaschine in Betrieb:

Jeder 2. Sonntag im Monat 13:30-16:30 Uhr.

Infos und Buchungen:

kulturinfo rheinland 02234 9921555 oder

info@kulturinfo-rheinland.de

www.industriemuseum.lvr.de

Der besondere Tipp

Hinter dem Museum lädt ein großer Spielplatz zum Verweilen ein. Am Sonntagnachmittag gibt es in der Cafeteria nicht nur Kaffee, sondern auch leckere Waffeln.



LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde



© Tourisimus NRW e.V.

Raus ins Museum! 500 Jahre in die Vergangenheit führt die Zeitreise im LVR-Freilichtmuseum Kommern in der Eifel. Der Duft von frischgebackenem Brot zieht in die Nase. Gänse und Hühner laufen aufgeregt über das Kopfsteinpflaster. Aus der Schmiede dringt das laute Schlagen des Hammers auf den Amboss.

Das ganze Jahr über können Besucher*innen erleben, wie die Menschen im Rheinland einst gelebt und gearbeitet haben. Dafür wurden historische Häuser im Rheinland abgebaut und auf dem 100 Hektar großen Museumsgelände wieder aufgebaut. Einfache Rauchhäuser, wie sie im 16. Jahrhundert im Westerwald typisch waren. Fachwerkbauten aus der nördlichen Eifel. Aber auch Höfe und Stallungen, in denen die Menschen am Niederrhein und im Bergischen mit Schweinen und Pferden unter einem Dach lebten. Der Marktplatz Rheinland lässt die 1950er bis 1990er Jahre wieder lebendig werden.

KONTAKT: LVR-Freilichtmuseum Kommern

Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
Tel. +49 (0) 2443/99 80 0

Eickser Straße, 53894 Mechernich
kommern@lvr.de; www.kommern.lvr.de

Öffnungszeiten: An 365 Tagen geöffnet!
jeder 2. Fr. im Monat freier Eintritt für alle
1. März - 31. Okt. von 9 - 18 Uhr,

1. Nov. - 28. Feb. von 10 - 16 Uhr

Eintrittspreise: Ki. unter 18 J. kostenlos;

Erw. 9,50 €, ermäßigt 7,50 €

ÖPNV-Rabatt: 1€ Rabatt auf regulären Eintritt bei Anreise mit dem ÖPNV

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Erleben Sie die Kulturgeschichte des Badens in einer einzigartigen Ausstellung



© Dominik Schmitz / LVR:ZMB

Europaweit ein Unikat!

Das Zülpicher Museum entführt Sie auf eine Zeitreise durch 2000 Jahre Badekultur, von den Römern bis in die Gegenwart. Das Herzstück des Museums sind die originalen römischen Thermen aus dem 2. Jahrhundert. Sie sind die besterhaltene Anlage ihrer Art nördlich der Alpen.

Mit Jonas und Julia auf Entdeckungstour.

Kinder können die Geschichte des Badens mit den Comicfiguren Jonas und Julia und der dazugehörigen Rallye entdecken. Für die ganze Familie gibt es Erlebnisstationen, die mehrere Sinne ansprechen: Antikes Parfüm und bei den Römern beliebte Kräuter können an der Duftwand erschnuppert werden, römische Gesellschaftsspiele wie Rundmühle können am Spieltisch ausprobiert werden, Filme und Hörstationen führen multimedial an das Thema heran. So wird der Museumsbesuch zu einer abwechslungsreichen und spannenden Entdeckungstour. Sonderausstellungen zu wechselnden Themen, verschiedene Veranstaltungen und eine bunte Workshopauswahl für Klein & Groß runden das Angebot ab.

KONTAKT: Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1 (ehem. Mühlenberg)
53909 Zülpich · Tel.: +49 (0)2252/83806 0
info@roemerthermen-zuelpich.de

www.roemerthermen-zuelpich.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di-Fr 10-17 Uhr, Sa, So und feiertags 11-18 Uhr.

Eintritt frei für Kinder unter 18!



Seepark Zülpich

* Familienurlaub * Badespaß * Erholung *



4.000 Quadratmeter Sandstrand mit Piraten-Kletterschiff, Riesen-Hüpfkissen, Riesen-Schaukeln, Wasserspielplatz, Adventure-Golf, Beach-volleyball, Tretbootverleih, ein großer Aquapark, der neue Kletterberg, den einzigen Flying Fox-Park seiner Art im Städtedreieck Köln-Bonn-Aachen und vieles mehr erwartet Sie im Seepark Zülpich. Fühlen Sie sich bei uns wie im Urlaub und erleben Sie einen wunderschönen Familientag auf unserem 20 Hektar großen Gelände mit seinen weitläufigen Spiel- und Aktionsarealen. Der Seepark Zülpich ist barrierefrei gestaltet und für die Mitnahme von Kinder- und Bollerwagen geeignet.

Events für die ganze Familie: Fröhlichbunte Veranstaltungen für alle Generationen lassen keine Langeweile aufkommen. Erleben Sie mehr als 30 Attraktionen auf einem Areal von über 9.000 Quadratmetern beim großen Hüpfburgenfestival „Jump im Park“! Schlendern Sie über den großen Herbstmarkt oder erleben Sie abendlichen Strandkultur-Konzerte vor faszinierender See-Kulisse. Lassen Sie sich von dem feuerspeienden Drachen Fangdorn beim „Drachenfest“ verzaubern!

Kindergeburtstag: Kleine Gäste ganz groß! Ob Flying Fox, Hexengeburtstag, Piratenparty oder Golf-Spaß: Feiern Sie im Seepark Zülpich einen unvergesslichen Kindergeburtstag! Für Ihr Geburtstagskind und seine Gäste haben wir spannende Programme für einen grandiosen Ehrentag zusammengestellt!



Fotos: © Seepark Zülpich

Gartenträume verwirklichen: Die überregional einzige Mustergartenausstellung auf qualitativ hochwertigem Niveau finden Sie bei uns im „Rheinischen Zentrum für Gartenkultur“. Holen Sie sich Inspirationen für Ihre persönliche Gestaltung von Balkon, Terrasse und Garten! Oder genießen Sie in unseren Gärten den jahreszeitlichen Blütenwechsel in seiner ganzen Pracht!

Öffnungszeiten:

Vom 01. März bis 31. Oktober haben wir täglich für Sie geöffnet.
www.seepark-zuelpich.de/oeffnungszeiten

Eintrittspreise:

Die aktuellen Eintrittspreise finden Sie unter
www.seepark-zuelpich.de/eintrittspreise



SCAN ME

KONTAKT:

Am Wassersportsee 7, 53909 Zülpich
 Kostenfreie Parkplätze sowie ein kostenpflichtiger Wohnmobillahafen befinden sich direkt vor Ort.

Weitere Informationen unter

Tel.: +49(0)2252-52345 sowie im Internet unter www.seepark-zuelpich.de und www.facebook.com/seeparkzuelpich



Benediktinerabtei Maria Laach

Eine einladende Gemeinschaft



Ein beliebtes Ausflugsziel ist die Benediktinerabtei Maria Laach, direkt am Laacher See im größten Naturschutzgebiet von Rheinland-Pfalz gelegen. Die Abtei wurde Ende des 11. Jh. von dem Pfalzgrafen Heinrich von der Pfalz gegründet. Ihre 1156 geweihte Kirche zählt zu den bedeutenden romanischen Bauwerken. Heute beherbergt die Abtei ca. 30 Benediktinermönche, die nach der Benediktinerregel, dem „ora et labora“, hier leben. **Nicht nur die Abteikirche** lädt zur Besichtigung ein. Sehenswert sind die große Gärtnerei, die Buch- und Kunsthandlung, die Kunstschmiede, der Kloster-Laden oder das Seehotel Maria Laach mit Restaurant und Logis sowie die Villa Reuter als Ausstellung der Schreinerei. Produkte der anderen Wirtschaftsbetriebe Maria Laachs wie Kunst-Verlag, Keramikwerkstatt, Kloster-Fischerei bzw. Obstbau sind in den Publikumsbetrieben verfügbar. Am Besucherparkplatz sind im Hof-Laden Produkte aus Bio-Landwirtschaft erhältlich. **Bei einem Spaziergang um den Laacher See** oder einer Bootsfahrt kann man die herrliche Natur erkunden. Für das leibliche Wohl stehen verschiedene Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. Verschiedenste Veranstaltungen im Laufe des Jahres bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

KONTAKT:

Benediktinerabtei Maria Laach

56653 Maria Laach · Tel.: +49 (0)2652 59-0
 abtei@maria-laach.de · www.maria-laach.de

Bitburger Brauerei

Wo Bitburger zu Hause ist
 Erleben Sie Bier mit allen Sinnen



Die Braustätte der Bitburger Biere ist in den 1980er Jahren in den Süden der Eifelstadt umgezogen, aber die Brauerei ist bis heute im Herzen der Stadt präsent. Das historische Brauereigebäude, dessen Grundmauern aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stammen, beherbergt heute die Bitburger Erlebniswelt.

Hier können Besucher das **historische Sudhaus** mit seinen blanken Kupferkesseln ebenso hautnah erleben wie das alte Kesselhaus mit den überhohen Decken und den Resten des fast 100 Jahre alten Schornsteins. Bei einem geführten Rundgang sehen, hören, fühlen, riechen und schmecken sie, wie Bier gebraut wird und was Deutschlands Fassbier Nr. 1 so besonders macht.

Der circa **einstündige Rundgang** endet im alten Kesselhaus, wo sich die Gäste persönlich von der Qualität der Bitburger Biere überzeugen können. Hier entstand die großzügige Bit-Lounge mit der ins Auge fallenden ovalen Theke, zweifellos ein Highlight der Tour.

Der Eintritt in die Erlebniswelt kostet für Erwachsene 9 Euro. Enthalten sind darin die begleitete Führung sowie 2 Freigetranke vor Ort. Mit 3 weiteren Getränkescheinen lädt Bitburger in die umliegende Gastronomie der Stadt ein.

KONTAKT:

Bitburger Erlebniswelt

Tel. +49 (0)6561 / 14-2497
 erlebniswelt@bitburger.de
 www.bitburger.de/besuch



GrenzGenuss

Ardenner Cultur Boulevard · Erlebniswelten zum
Stauen, Shoppen und Genießen



FREUDE FÜR DIE SINNE

Der Ardenner Cultur Boulevard, liegt direkt an der deutsch-belgischen Grenze und ist ein sehenswertes und abwechslungsreiches Ausflugsziel für die ganze Familie. Verbringen Sie mit Ihren Lieben, zu jeder Jahreszeit, schöne, entspannte Stunden in gemüthlicher Atmosphäre. Sonn- und Feiertage sind verkaufsoffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ArsKRIPPANA Lassen Sie sich verzaubern, auf mehr als 2500 m², mit Krippenkunst und -Handwerk aus aller Welt. Genießen Sie die stille Anmut im märchenhaften Ambiente, einer der größten Sammlungen Europas.

ArsFIGURA Schlendern Sie durch die Gasse des 19. Jahrhunderts und entdecken Sie ein animiertes Treiben der damaligen Zeit. Lassen Sie sich begeistern auf einer, eindrucksvollen Reise durch eine zauberhafte Welt, mit wertvollen Sammlungen antiker, moderner und mechanischer Puppen.

ArsTECNICA Entdecken Sie winzigen Welten einer großen H0-Modelleisenbahnausstellung. Zusatz-Exposition: Historische Nachkriegs-Ausstellung zum Grenzgebiet „Losheim 1945 – 1958“ mit Originalteilen aus dieser Zeit. Bitte gesonderte Öffnungszeiten beachten!

SONDERAUSSTELLUNGEN

finden sie unter: www.arskrippana.net

ArsMINERALIS Entspannende Klänge und Düfte, ein Glitzern und Funkeln erfüllt den Raum – tauchen Sie ein in die heilsame Welt der Edelsteine. Auf über 500 qm in einer faszinie-

renden Auswahl schöner und erlesener Dinge. Schmuck, Mineralien, Naturheilmittel, Geschenkideen, Buddhas und vieles mehr.

Infos: www.arsmineralis.net

Ardenner Grenzmarkt AD Delhaize

Hier können Sie lecker shoppen, frisches Obst und Gemüse und natürlich unsere belgischen Spezialitäten wie Pralinen, Abteibiere oder der berühmte Ardenner Schinken, französische Spitzenweine und Kaffee zu äußerst günstigen Preisen.

Bistro Old Smuggler Genießen Sie mit ihren Lieben unsere Landesspezialitäten. Guter Kaffee und Kakao, belgischer Kuchen und Torten oder Feines aus Schokolade. Wir verwöhnen Sie gerne mit deftigen Leckereien aus der Eifel und den Ardennen.



KONTAKT: Ardenner Cultur Boulevard

Prümer Str. 55 · D - 53940 Losheim/Eifel

Tel. +49 (0) 6557 / 9019420

Infos: www.grenzgenuss.net

AD Delhaize · Belgischer Supermarkt:

und **Bistro Old Smuggler**: täglich 8-18 Uhr

Ausstellungen ArsKRIPPANA u. ArsFIGURA:

Täglich 10-18 Uhr, außer montags Ruhetag.

ArsTECNICA Öffnungszeiten:

siehe Webseite: www.arstecnica.de



Galerie gegen Rechts- extremismus & Gewalt

„Eifel Kunst“ in Schleiden für Freiheit
und Demokratie



„**Nein!**“ zu Rechtsextremismus, Rassismus und Gewalt: Die Galerie „Eifel Kunst“ ist eine Galerie gegen „Rechts“ und präsentiert regelmäßig themenbezogene Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Konzerte und Filmvorführungen. Außerdem bietet die Galerie Eifel Kunst Projekte gegen den Krieg, für den Frieden, für Integration, Menschenrechte und Menschenwürde sowie zum Interkulturellen und Interreligiösen Dialog an.

„**Eifel Kunst**“ bietet Räume, in denen Menschen ihre Vielfalt zeigen können und gibt damit Kulturschaffenden die Gelegenheit, sich zu positionieren – und zwar gegen Ausgrenzung, gegen Rassismus und gegen Gewalt.

So sind künstlerische Statements für Demokratie und Freiheit zu sehen, die die Galerie „Eifel Kunst“ zu einem Ort der Vielfalt und der Begegnung werden lässt. Die Kunstwerke dienen als Stolpersteine wider das Vergessen.



KONTAKT:
Galerie „Eifel Kunst“
Am Markt 32
53937 Schleiden
Telefon 0170 7148585
www.eifel-kunst.de

Öffnungszeiten:

siehe Webseite und nach telefonischer
Vereinbarung

Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Ganzjähriges „Allwetter-Ziel“ für Groß und
Klein direkt am Nationalpark



Die „**Grube Wohlfahrt**“ liegt bei Hellenthal-Rescheid. Sie wurde vom ausgehenden Mittelalter bis kurz nach dem Beginn des 2. Weltkriegs betrieben. Heute ist die unterirdische Arbeitswelt früherer Generationen als Besucherbergwerk zugänglich.

Kein Ruhetag! Im „GRUBENHAUS“ mit Shop und kleiner Ausstellung zum Rescheider Bergbau starten täglich geführte Touren über eine bequeme Treppe in den geräumigen „Tiefen Stollen“. Die reine, pollenfreie Bergwerks-Luft hat ganzjährig eine Temperatur von nur 8°C! Festes Schuhwerk und angepasste Kleidung sind angeraten.

Geheimnisse der unbelebten Natur erkunden! Farbenprächtige Mineralbildungen sind ebenso zu bewundern wie ein versteinertes Strand des Eifeler Urmeeres. Für Kinder ist der Besuch der Untertagewelt ein besonderes Erlebnis. Im Original erhaltene Felszeichnungen von Bergleuten des 19. Jh. überzeugen noch den letzten Zweifler: Es gab Zwerge in der „Grube Wohlfahrt“!

Kontakt: Besucherbergwerk „Grube Wohlfahrt“

Aufbereitung II Nr. 1 • 53940 Hellenthal
Heimatverein.Rescheid@t-online.de
www.GrubeWohlfahrt.de

Führungen für Einzelbesucher:

täglich um 11.00, 14.00 und 15.30 Uhr,
Nur Gruppen ab 6-8 Personen bitte, vorher
anmelden! Sonderprogramme, für Gruppen
nach Vereinbarung. Lassen Sie sich beraten:
Tel. +49 (0) 2448/911140 (tgl. 10.30 -16.00 Uhr)



Wild- und Erlebnispark Daun

Lust auf exotische Tiere, Natur, Spiel und Spaß? Dann liegen Sie mit einem Ausflug in den Wild- und Erlebnispark Daun genau richtig!



Im Herzen der Vulkaneifel liegt eines der faszinierendsten Naturareale Deutschlands, der **Wild- und Erlebnispark** Daun. In einem 220 Hektar großen, prächtigen Mischwald erwartet die Besucher auf einer 8 km langen Auto-Safari viele Überraschungen.

Erleben Sie Rotwild, Damwild, Sikawild, Wildschweine, Mufflons, Lamas und Wildpferde, Kamerun-Schafe, Auerochsen und Wisente in freier Wildbahn. Von sechs Aussichtstribünen können die Tiere beobachtet, fotografiert und gefüttert werden.

Eine weitere Attraktion ist die begehbare, sechs Hektar große **Affenschlucht**, in der eine aufgeweckte Kolonie von 45 frei lebenden Berberaffen eine neue, artgerechte Heimat gefunden hat. Ganz in der Nähe liegt die Greifvogelstation, in der der Falkner bei den täglichen Flugvorführungen (außer freitags) das Flugverhalten seiner Vögel den Besuchern näher bringt.

Außerdem bietet die dem Wild- und Erlebnispark vorgelagerte, 800 m lange Sommerrodelbahn ein aufregendes Erlebnis für Groß und Klein.

Ein ganz besonderes Highlight für Kinder ist eine Riesen-Teppich-Rutsche, der große Abenteuerspielplatz mit einem gigantischen Kletterberg von 5,50 Höhe, zwei riesigen Hüpfkissen und vielen weiteren Attraktionen.



© Andre Tietze

In dem angrenzenden „Bauernhof der Mini-tiere“, in dem unter anderem Minischweine, Kaninchen, Eichhörnchen, Alpakas und Emus, Schafe und Ziegen, Erdmännchen und Rinder beheimatet sind, können die Kinder mit den Tieren sogar auf Tuchfühlung gehen!

Ab 2018 erwartet Sie ein neues Highlight im Wild- & Erlebnispark Daun: Seit diesem Jahr können Sie unsere Kängurus in ihrem großen begehbaren Gehege hautnah erleben.

Gelegenheit zu einer kleinen Stärkung findet man im Café-Restaurant „Waldhaus Hirschberg“ mit herzhafter Küche. An unserer Affenschlucht haben Sie jetzt auch die Möglichkeit, unser gemütliches Bistro mit Sonnenterrasse und einem Spielplatz für die Kinder zu besuchen.

KONTAKT:

Wild- und Erlebnispark Daun

Wildparkstr. 1 · 54550 Daun

Tel. +49 (0)6592-3154 · Fax 06592-957405

www.wildpark-daun.de

erlebnispark-daun@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN

15.03-15.11. von 10.00-18.00 Uhr

(Letzter Einlass 17.00 Uhr)

16.11-14.03 von 10.00-16.00 Uhr

(letzter Einlass 15.00 Uhr)



Freizeitspaß für die ganze Familie

Freizeit- und Wintersportgebiet „Weisser Stein“



Hollerath und Udenbreth „Weißer Stein“ (610 - 690 m ü. NN), sind linksrheinisch die bekanntesten Wintersportorte der Region. In Udenbreth „Weißer Stein“ ist eine bis zu 350 m lange Rodelstrecke mit Rodelift vorhanden. Bei Liftbetrieb sind Imbissmöglichkeiten und Rodelverleih geöffnet. Auf Langläufer warten insgesamt fünf gespurte Loipen, eine in Udenbreth, eine in Hollerath und drei in Losheimergraben.

Die Freizeitanlage „Weißer Stein“ bietet neben einem Sportplatz einen weitläufigen Kinderspielplatz mit einer Boulderwand. Die in den Spielplatz integrierte überdachte Grillstelle ist für die Allgemeinheit nutzbar und bietet mit weiteren überdachten Sitzmöglichkeiten einen idealen Ort für einen Familienausflug. Ein weiteres Highlight ist der Aussichtsturm mit einer Firsthöhe von 30 Metern, mit dem installierten „Eifel Blick“ und Informationen zu den Blickrichtungen. Der „Weißer Stein“ bietet zudem die besten Voraussetzungen für eine Sternenbeobachtung.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
tourismus@hellenthal.de, www.hellenthal.de

Das Wintersportwetter

Infos zu den Schneeverhältnissen und Öffnungszeiten erhalten Sie unter www.hellenthal.de oder beim Schneetelefon: +49 (0)2482 / 85 200.

Freizeitanlage Olefufer in Hellenthal

Spiel und Freizeitanlage für jedes Alter geeignet



Die **Freizeitanlage Olefufer** im Kernort Hellenthal ist eine Spiel- und Freizeitanlage für Menschen verschiedener Altersgruppen. Das Bachbett der Olef ist über eine Treppenanlage mit Sitzstufen zugänglich und lädt zu einer Rast am Wasser ein. Neben den klassischen Spielgeräten zum Schaukeln, Klettern, Rutschen und Balancieren finden die kleinen Besucher ein Trampolin, einen Schaufelbagger, einen roten Spielholzbug, eine Kletterspinne und einen Wasser-Spielplatz zum Austoben.

Auch die ganzen kleinen Besucher können sich im abgetrennten Kleinkinderspielplatz frei bewegen und austoben. Neben den Angeboten für Kinder lädt eine Landschaftsliege und eine überdachte Sitzgruppe zum Verweilen ein.

Für Jung und Alt wurden sogenannte Outdoor-Fitnessgeräte installiert.

In Anlehnung an das ehemalige Bahnhofsgelände, das sich vor langer Zeit in diesem Bereich befand, wurde ein rotes Holzhäuschen in Form eines Wagens errichtet. Dieses kann über die Gemeinde Hellenthal für kleinere private Feiern angemietet werden.

Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2
53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de



Kartbahn Dahlemer Binz

Ein Erlebnis für die
ganze Familie!



Bei uns erleben Sie hautnahen Motorsport! Das Gefühl wie im eigenen Rennwagen!

Egal ob Sie das erste Mal Kart fahren oder schon geübt mit High-Speed über die Strecke brausen. Wir haben für Jeden das richtige Kart.

Ab 130 cm Körpergröße und einem Alter von 8 Jahren können sogar schon die Kleinsten Rennluft schnuppern. Für noch jüngere Kinder, gehandicapte Personen oder für jeden Beifahrer stehen auch **Twin-Karts** zur Verfügung, mit denen Sie den Fahrspaß zu zweit erleben können. Für ambitionierte Fahrer halten wir unsere schnellsten Karts für **pures Rennfeeling** bereit. Gruppen-Events mit exklusiver Nutzung der Bahn sind nach Voranmeldung ab 8 Personen möglich. Unsere **1122 Meter lange Strecke** garantiert ein wunderbares Fahrerlebnis in traumhafter Eifelkulisse.

Telefonische Reservierung besonders in den Ferienzeiten von Deutschland und Holland ist ratsam, um Wartezeiten zu vermeiden. Gruppenevents müssen immer vorgebucht werden. Bitte beachten Sie alle Informationen auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KONTAKT: Kartbahn Dahlemer Binz GmbH

Dahlemer Binz 80 · 53949 Dahlem
Tel.: +49 (0)2447/1866
www.kartbahn-dahlemer-binz.de

Öffnungszeiten:

Vom 15. März bis 31. Oktober täglich -
außer montags - von 11 bis 19 Uhr
(bei Dauerregen geschlossen)

Abheben auf dem Flugplatz Dahlemer Binz

Erleben und Erkunden am höchstgelegenen Ort der Gemeinde Dahlem



Auf dem größten Flugplatz der Region auf der Hochebene der **Dahlemer Binz** haben Flugfans die große Auswahl:

Mit einem **Segelflugzeug lautlos in die Lüfte gehen**, bei einem **Rundflug mit dem Motorflugzeug** oder **Gyrocopter** die tolle Eifellandschaft von oben erkunden, ein **Tandem-Fallschirmsprung** aus 4.000m Höhe wagen oder eine **Zeppelin- oder Ballonfahrt** mitmachen.

Und bei den Unternehmen und Flugvereinen am Flugplatz ist auch eine intensivere Beschäftigung mit dem Hobby möglich. Die **Flugschule Air Academy** ermöglicht den Einstieg in den Motorflug, die größte **Fallschirmsprung-Basis Sky-Fun** in NRW bildet im Fallschirmsprung aus, die zahlreichen Segelflugvereine freuen sich über neue Team-Mitglieder und auch eine Gyrocopter-Lizenz kann erworben werden.

Für Flugzeugbesitzer bieten die Flugzeughallen auf der Dahlemer Binz eine beliebte Basis.

Wer nicht selbst in die Luft gehen möchte kann von der **Restaurant-Terrasse** dem Flugeschehen zusehen. 'Action' für Hobbyrennfahrer bietet die benachbarte **Kartbahn Dahlemer Binz**. Eine ruhige Alternative ist die **Wanderung** rund um die Hochfläche, durch den Schmidtheimer Wald und vorbei am **Schloss Schmidtheim** und zum einmaligen **Generationen-Park**.

www.dahlemer-binz.de

www.kartbahn-dahlemer-binz.de

www.schloss-schmidtheim.de

www.ig-schmidtheim.de



Teufelsschlucht & Dinosaurierpark

Von einem uralten Meeresboden zur Reise
durch die Erdgeschichte



Diese Landschaft haben Urgewalten geformt: Felstürme, Schluchten und Klüfte, mächtige Bäume, deren Wurzeln sich an den Felsen festkrallen, tief eingeschnittene Flusstäler und phantastische Weitblicke. Die **abenteuerliche Sandsteinfelsenwelt** im Süden der Eifel an der luxemburgischen Grenze fasziniert Kinder genauso wie Erwachsene. Mittendrin: **Die Teufelsschlucht**.

Teufelspfade heißen die Wanderwege durch die berühmte Schlucht, und auch eine Premiumroute des **NaturWanderPark deluxe** ist nach ihr benannt. Hätte es vor 200 Millionen Jahren uns Menschen schon gegeben, dann hätten wir zum Ausflug in die Südeifel Badezeug und Flossen eingepackt. Denn wer durch die Teufelsschlucht wandert, bewegt sich in einem uralten Meeresboden. Welche Tiere wären uns dort begegnet, wie sah die Landschaft aus, welches Klima herrschte damals? Antworten auf diese Fragen gibt es im **Dinosaurierpark**, nur wenige Schritte von der Teufelsschlucht entfernt. Hier kann man die Lebewesen bestaunen, die damals die Erde bevölkerten, in originalgetreuen, lebensechten Rekonstruktionen.

Wir erfahren, warum der Dilophosaurus mit dem auffallenden Kamm und den spitzen Zähnen „Teufelsschlucht-Saurier“ genannt wird, stehen staunend vor dem 40 Meter langen Seismosaurus, dessen Babys sich gerade aus den Eiern schälen, und schauen hoch zum Tyrannosaurus Rex auf seinem Felsen.



Durch **mehr als 600 Millionen Jahre** führt die Reise durch die Erdgeschichte in dem großen Urzeitpark mit rund 180 Modellen bis hin zu Mammut und Neandertaler und sogar Zukunftstieren.

Im **PaleoLab**, der Schaupräparation für Fossilien, kann man Wissenschaft live erleben: Hier können Besucher einem Präparator zuschauen, wie er behutsam originale Dinosaurierknochen und Überreste weiterer ausgestorbener Tiere und Pflanzen aus dem Gestein herausarbeitet. Wer selbst ausprobieren möchte, wieviel Geschick und Geduld man zum Freilegen echter Fossilien benötigt, ist im **Forschercamp** des Parks richtig.

KONTAKT:

Dinosaurierpark Teufelsschlucht
Naturparkzentrum Teufelsschlucht
Ferschweilerstraße 50 | 54668 Ernzien
Tel.: +49 (0)6525 / 93393-0
www.dinopark-teufelsschlucht.de
www.teufelsschlucht.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dinosaurierpark:

18.03. bis 5.11.2023 täglich 10-18 Uhr
(für angemeldete Gruppen täglich ab 9 Uhr)

Naturparkzentrum:

18.03. bis 5.11.2023 täglich 11-18 Uhr



Balance suchen - Natur buchen

Gastgeber-Verzeichnis 2023



**Gastgeber
Nationalpark
Eifel**



Gastgeber Nationalpark Eifel...

... fühlen sich der Philosophie und den Zielen des Nationalparks verpflichtet.

...erfüllen festgelegte Qualitäts- und Umweltkriterien zur ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit.

... nehmen regelmäßig an Fortbildungen zum Nationalpark Eifel teil.

... informieren ihre Gäste über die zahlreichen Möglichkeiten zum Naturerleben im Nationalpark, und über Idee, Ziele und Gebote des Schutzgebietes.

Geschäftsstelle

Gastgeber Nationalpark Eifel

Seeufer 3

52152 Simmerath-Rurberg

Telefon +49 (0)2473 9377-17

Telefax +49 (0)2473 9377-20

info@nationalpark-gastgeber.eu

www.nationalpark-gastgeber.eu

Buchungs-Hotline

+49 (0)6551 9656-0

www.eifel.info

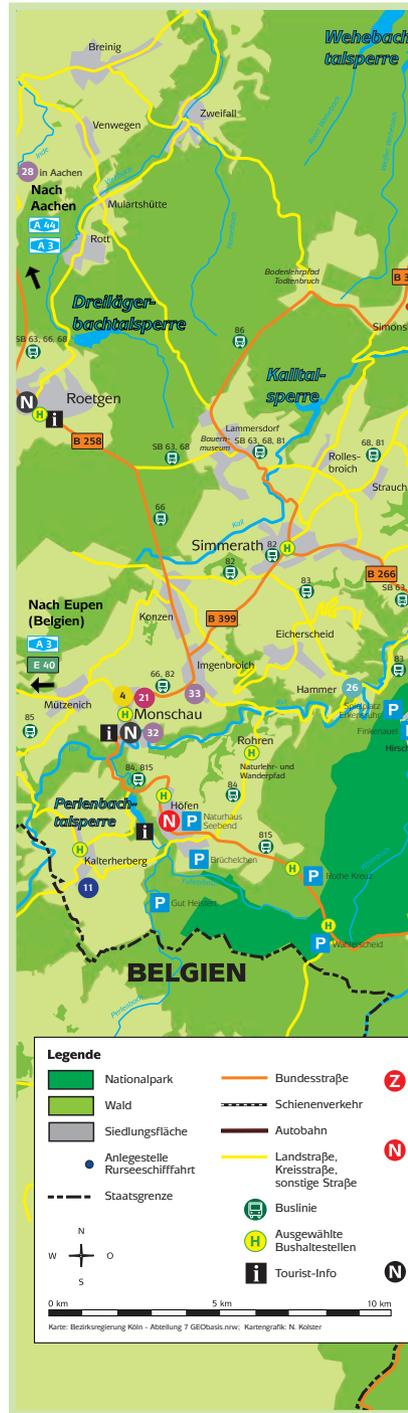
Detaillierte Informationen zu den zertifizierten Nationalpark-Gastgebern und den Angeboten der "Barrierefrei-qualifizierten" Betriebe erhalten Sie auf der Internetseite www.nationalpark-gastgeber.eu.

Einen schönen Aufenthalt wünschen
Ihre **Gastgeber Nationalpark Eifel**

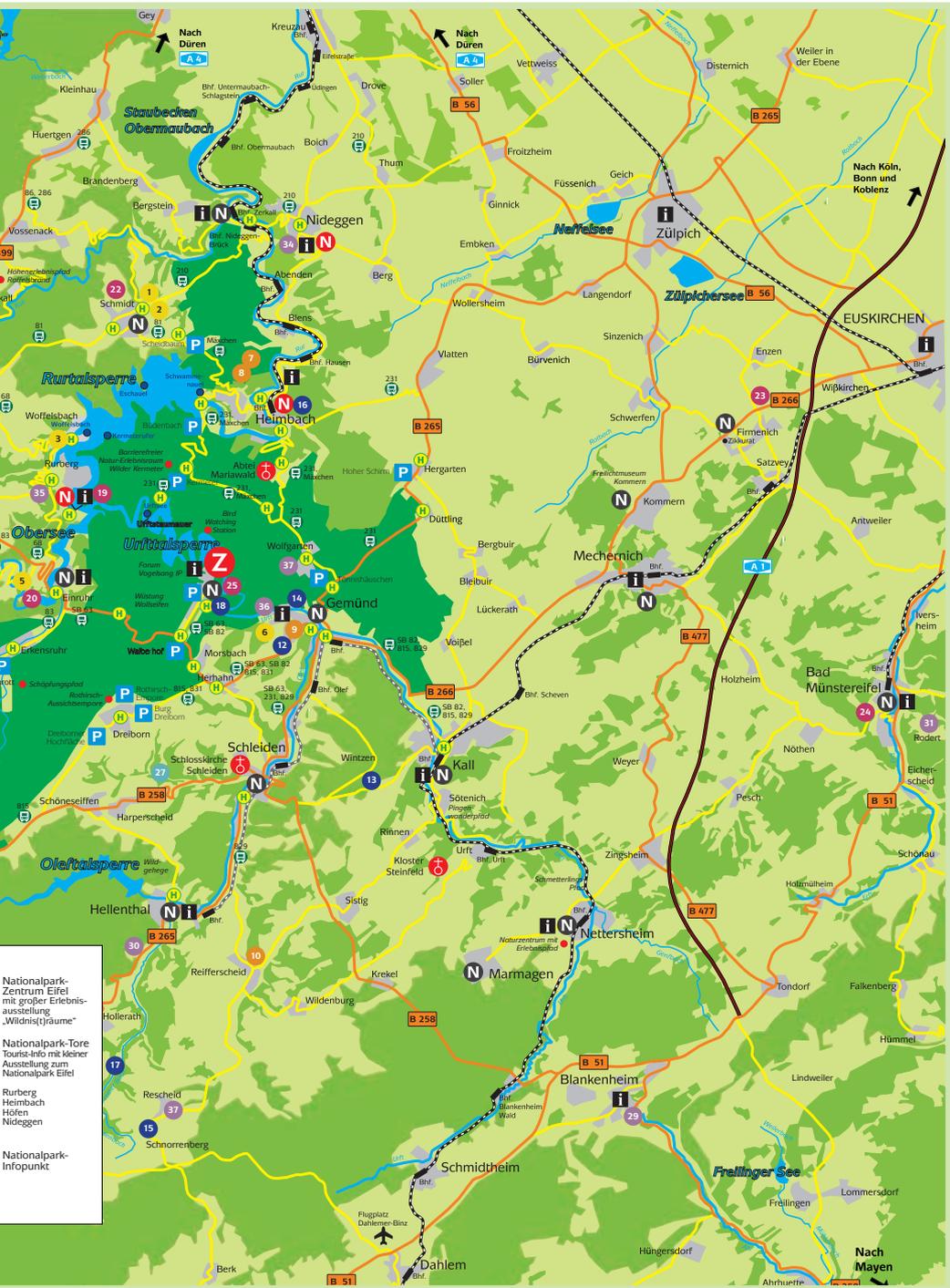


- 1 **Hotel Haus Seeblick** Nideggen-Schmidt
- 2 **Hotel Roeb** Nideggen-Schmidt
- 3 **Hotel Zum kleiner Seehof** Simmerath-Woffelsbach
- 4 **Hotel Lindenhof** Monschau
- 5 **Hotel-Restaurant Haus am See** Simmerath-Einruhr
- 6 **Hotel-Restaurant Haus Salzberg** Schleiden-Gemünd
- 7 **Pension-Ferienwohnung Haus Diefenbach** Heimbach-Hasenfeld
- 8 **Eifelblümchen Apartments und Zimmer** Heimbach-Hasenfeld
- 9 **Pension Müller - Zum alten Rathaus** Schleiden-Gemünd
- 10 **Gästehaus Im Tal 18** Hellenthal-Reifferscheid
- 11 **Ferienwohnung Küpper** Monschau-Kalterherberg
- 12 **Gemünder Ferienpark Salzberg** Schleiden-Gemünd
- 13 **Ferienwohnungen Pielorz** Schleiden-Wintzen
- 14 **Ferienhäuser Eifel Chalet** Schleiden-Gemünd
- 15 **Ferienwohnung Eifelblick** Hellenthal-Schnorrenberg
- 16 **Ferienappartements Haus am Giebel** Heimbach
- 17 **Ferienhaus Eifelsonne** Hellenthal-Ramscheid
- 18 **Ferienhäuser Neugrad** Schleiden-Vogelsang
- 19 **Restaurant Genießer Wirtshaus** Simmerath-Rurberg
- 20 **Restaurant Eifelhaus** Simmerath-Einruhr
- 21 **Restaurant Rur-Café** Monschau
- 22 **Café & Bistro im Wildpark Schmidt** Nideggen-Schmidt
- 23 **Hofcafé im Krewelshof Eifel** Mechernich
- 24 **Café Ertgold** Bad Münstereifel
- 25 **Gastronomie Vogelsang IP Schleiden** Schleiden
- 26 **Campingplatz Camp Hammer** Simmerath-Hammer
- 27 **Naturcampinganlage Schafbachmühle** Schleiden
- 28 **Jugendherberge Aachen** Aachen
- 29 **Jugendherberge Burg Blankenheim** Blankenheim
- 30 **Jugendherberge Hellenthal** Hellenthal
- 31 **Jugendherberge Bad Münstereifel** Bad Münstereifel-Rodert
- 32 **Jugendherberge Monschau-Burg** Monschau
- 33 **Jugendherberge Monschau-Hargard** Monschau
- 34 **Jugendherberge Nideggen** Nideggen
- 35 **Jugendherberge Rurberg** Simmerath-Rurberg
- 36 **Jugendherberge Gemünd Vogelsang** Schleiden
- 37 **Gruppenhäuser Gut Finden** Rescheid & Wolfgarten

Gastgeber-Kategorien:



- Hotel
- Pension
- Ferienwohnung
- Restaurant/Bistro
- Camping
- Jugendherberge/Gruppenhaus



Nationalpark-Zentrum Eifel mit großer Erlebnis-ausstellung „Wildnisträume“

Nationalpark-Tore Tourinfo mit Keiner Ausstellung zum Nationalpark Eifel

Rurburg Heimbach Höfen Nideggen

Nationalpark-Infopunkt

Balance suchen - Natur buchen



H. Grabe

Auf Barrierefreiheit geprüfte Gastgeber

Menschen mit und ohne Behinderung oder speziellen Bedürfnissen finden Angebote bei Nationalpark-Gastgebern mit dem „Barrierefrei geprüft“-Siegel der Nationalen Koordinationsstelle Tourismus für Alle (NatKo e.V.). Die NatKo e.V. hat die zertifizierten Betriebe besucht, geprüft und ihre barrierefreien Angebote zielgruppengerecht beschrieben. Hier wissen Familien, Seniorinnen und Senioren, Gäste im Rollstuhl, blinde, gehörlose und andere Besucherinnen und Besucher genau, was auf sie zukommt.



Arrangements

Genießer-Arrangements der Nationalpark-Gastgeber erleichtern Ihnen die Planung für einen entspannten Tagesausflug oder Kurzurlaub. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Wanderungen und Radtouren, beste Verpflegung und natürlich unsere engagierten Gastgeber. Das alles garantiert Ihnen unvergessliche Tage in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel.

www.nationalpark-gastgeber.eu

www.facebook.com/GastgeberNationalparkEifel/



Gemeinsam alles gewachsen.

Gemeinschaft kommt nicht von allein. Gemeinschaft kommt von schaffen. Darum unterstützen wir Sportler, Künstler, Unternehmer vor Ort und all die anderen, die sich für andere stark machen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse

UNSERE GÄSTEZEITUNGEN



eifeltimes Vulkaneifeltimes

Neben dem Freizeitführer des Nationalpark Eifel, geben wir in Zusammenarbeit mit den touristischen Arbeitsgemeinschaften der betreffenden Regionen, auch die Gästezeitungen Eifeltimes und Vulkaneifeltimes heraus. Durch die zweisprachige Übersetzung (niederländisch und englisch) sind sie für jeden Urlauber die perfekte Informationsquelle. Sie erhalten die Eifeltimes kostenlos bei allen Tourist-Infos, Nationalpark-Toren und Nationalpark-Info-punkten, Inserenten, vielen Hotels, Gastronomiebetrieben etc.

- In Zusammenarbeit mit den touristischen Arbeitsgemeinschaften
- Mit vielen Informationen über Ihre Ferienregion, Veranstaltungen, Freizeittipps für Wanderer, Fahrradfahrer und Wasserratten
- 2 Ausgaben pro Jahr: Frühjahr/Sommer und Herbst/Winter
- 3 Sprachen: Deutsch, Niederländisch, Englisch
- Auslage: in Beherbergungsbetrieben, allen touristischen Attraktionen und Infopunkten



Eifeltimes



Vulkaneifeltimes

WEISS
VERLAG

Weiss-Verlag GmbH & Co. KG
52156 Monschau
Telefon 02472 982 118
info@weiss-verlag.de

Fridolin



Kennt ihr schon unser Familienmagazin in der Region?

Hier findet ihr viele Ausflugsziele, Ratgeberthemen zur Schwangerschaft, zum Elterntsein und rund um das Leben als Familie sowie tolle Veranstaltungen. Das Besondere: Wir versorgen Euch nicht nur als gedrucktes Magazin, sondern auch digital mit unseren Themen.

Schaut gerne vorbei!

Unsere Erscheinungstermine der Magazinausgaben:



- 27. März 2023
- 2. Mai 2023
- 12. Juni 2023
- 25. September 2023
- 23. Oktober 2023
- 20. November 2023



Jetzt auch online
www.fridolin-familienmagazin.de



Ein Wald voller Hindernisse

ARBORETUM Naturparcours in Nettersheim



Das ARBORETUM ist ein einzigartiger Hindernisparcours in der wilden Natur der Eifel. Inmitten eines gewachsenen Waldes mit teils exotischem Gehölz empfängt ein knapp 1 Kilometer langer Parcours mit rund 25 Hindernissen seine kleinen und großen Besucher.

Der Naturparcours hat von **Anfang April bis Ende Oktober** geöffnet und bietet eine optimale Plattform in einzigartiger Atmosphäre – für außergewöhnliche Gruppenerlebnisse, spontane Workouts an der frischen Luft oder einen tollen Tag mit der ganzen Familie.

Wer spontan vorbei schauen möchte, um sich auf eigene Faust auszupowern, zu hangeln, zu klettern und zu kriechen, kann das an Wochenenden, Feiertagen und während der NRW-Ferien jeweils von 11:00 bis 18:00 Uhr mit unseren **Tagestickets** tun. Eine Anmeldung ist dazu vorher nicht erforderlich. Die Laufstrecke ist in dem 2 ha großen Waldstück gut gekennzeichnet, so dass ein freies Training ohne Coach problemlos möglich ist. Natürlich gibt es eine kurze Einführung und bei Fragen ist auch immer ein Trainer greifbar und steht mit Rat und Tat zur Seite. Das perfekte Angebot für Sportler, aber auch für Familien und kleine Gruppen: Grenzen austesten, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Herausforderungen meistern – wertvolle Erfahrungen, die Vertrauen und Gemeinschaftsgefühl stärken.



Während der Saison sind täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr (wochenends nach Absprache) auch **Gruppenbuchungen** ab 8 Personen möglich, die ein etwa dreistündiges, individuell zugeschnittenes Programm unter Anleitung und Begleitung eines geschulten Trainers beinhalten – inklusive Warm-Up, Coaching, Teambuilding und abschließendem Cool-Down. So wird Teamarbeit erfahrbar: sich aufeinander verlassen können, andere mitreißen oder selbst aufgefangen werden. Das ist Gruppendynamik, messbar in Schweiß und Glückstränen. Nur hier ist Teambuilding Drecksarbeit, die Spaß macht und zusammenschweißt.

Wir bieten den perfekten Rahmen für Familienausflüge, Gruppenevents, Kindergeburtstage und vieles mehr – ein natürliches Komplettpaket für Anfänger und Draufgänger, das es so nur im ARBORETUM gibt.



Arboretum Naturparcours

Engelgauer Weg · 53947 Nettersheim

Tel.: 0159 06271459

info@arboretum-naturparcours.de

www.arboretum-naturparcours.de



Eifalia - Tropenwelt Eifel

Erleben Sie hautnah die faszinierende Welt der Schmetterlinge.



Genießen Sie das stille Treiben der **Eifaliabewohner**, wie den tropischen Vögeln, Reptilien, Schildkröten und natürlich den über vierzig verschiedenen Arten tropischer Schmetterlinge. Gerade Kinder lieben es, eine der angebotenen Nektarblumen mit durchs Haus zu nehmen, auf denen die Schmetterlinge gerne eine kleine Zwischenmahlzeit einnehmen. Über ein Wegesystem kann der Besucher hautnah die kleinen Juwelen der Lüfte beobachten.

Neben dem tropischen Erlebnis bietet das neu **gebaute Café** kleine Mittagssnacks, sowie Kaffee, Kuchen und frische Waffeln an. Auch für die kleinen Gäste ist gesorgt: Hier gibt es auf der überdachten Aussenanlage einen spannenden **Entdecker-Spielplatz** zum austoben und mit vielen kreativen Angeboten.

Da das Tropenhaus des **Schmetterlingsgarten Eifalia** jährlich von April bis November ohne Pause öffnet, ist der Besuch auch bei Regenwetter willkommene Abwechslung.

Öffnungszeiten:

01.-31. April von 10 bis 16 Uhr,
01. Mai-30. Sept. von 10 bis 17 Uhr,
01.-31. Oktober von 10 bis 16 Uhr

KONTAKT: Eifalia

Am Hammerwerk 2 · 53945 Ahrhütte
www.eifalia-schmetterlingsgarten.de
Tel. +49 (0)151 187 30 355

Heinrichshof in Blankenheim

Übernachten, Pferde, Ferienprogramme, Kreativangebote



Wer die Natur liebt und ein Herz für Tiere hat, der ist auf dem „**Heinrichshof**“ in Blankenheim stets willkommen. Weitab vom Straßenverkehr, auf den Höhen der Nordeifel gelegen, hat man hier eine gigantische Weitsicht, die sich bis zur Nürburg erstreckt. Kerngeschäft des traumhaften Areals ist die **Reitschule für Groß und Klein**, sowie die Pferdedeposition mit Boxen und endlosen Wiesen. Doch wer die Gegend so richtig genießen möchte, der bleibt über Nacht. **Vier umgestaltete Bauwagen**, die mitten auf dem Hof stehen, bieten Platz für maximal 16 Personen. Umgeben von Pferden und anderen Tieren erlebt man hier unvergessliche Tage und Nächte. Die einzelnen Domizile sind so eingerichtet, dass vier Personen gemütlich Platz finden. Zur Ausstattung gehört eine kleine Küche mit behaglicher Sitzzecke. In einem separaten Sanitärwagen steht für jede Einheit eine eigene Dusche zur Verfügung. Wanderer, mit und ohne Pferd, sind gern gesehen, schließlich liegt die Örtlichkeit direkt am Eifelsteig. Darüber hinaus werden regelmäßig wechselnde Ferienprogramme, Kreativangebote und Veranstaltungen angeboten.

Mehr unter

www.heinrichshof-blankenheim.de

KONTAKT: Heinrichshof 1

(Nonnenbacher Weg/ Ecke Mühlenweg)
53945 Blankenheim
Tel.: +49 (0) 2449 / 919537
info@heinrichshof-blankenheim.de



Gemeinsam Natur & Geschichte erleben

Naturzentrum Eifel in Nettersheim
Mit Freude in der Natur unterwegs



Tolle Programme, mit viel Spaß und ganzem Herzen vermittelt, in einzigartiger Tier- und Pflanzenwelt, die bieten Ihnen unsere wissenschaftlichen Mitarbeiter des Naturzentrums Eifel und des Bildungswerkes Nettersheim.

Gelegen in einer hügeligen Kulturlandschaft, in der Sie die Zeugnisse der römischen und fränkischen Vergangenheit der Eifel genauso entdecken können wie Fossilien aus dem Mitteldevon (vor ca. 380 Mio. Jahren), finden die Besucher Nettersheims in der Umgebung auch einzigartige Schätze in Flora und Fauna.

Sie möchten Fossilien suchen, im Naturwald klettern, das Leben im Bach untersuchen, auf römischen Spuren wandeln, Leckeres aus Kräutern bereiten, kreativ werden? Lassen Sie sich beraten oder schauen Sie auf:
www.naturzentrum-eifel.de

Wir sind für alle Generationen, für jede Familien- und Gruppengröße, genau der richtige Ansprechpartner. An den Wochenenden und an Ferientagen können Sie als Einzelperson oder Familie Programme besuchen. Für Gruppen schnüren wir gerne individuelle Pakete, ob Kindergeburtstag, Klassenfahrt oder Betriebsausflug, ob draußen oder lieber drinnen, mit und ohne Übernachtung, ein paar Stunden oder ein paar Tage. Teilen Sie uns mit, was Sie interessiert, wir kümmern uns um den Rest.

In unserem Naturerlebnisdorf Nettersheim halten wir für mehrtägige Reisen Unterkünfte für jeden Geschmack bereit:

- Das Jugendgästehaus für Schulklassen, Gruppen, Familien, Einzelreisende. Auf Wunsch mit Vollverpflegung..
- Die Taverne mit Ihren Gästezimmern im römischen Ambiente für Einzelreisende und Familien.
- Das Kloster für gehobene Ansprüche für Seminare und Tagungen. Auf Wunsch mit Vollverpflegung.
- Der Wohnmobilhafen mit 25 Stellplätzen mitten in der Natur.

Fragen Sie auch nach unserem Bauernhaus und dem Selbstversorgerhaus „Eifelhaus“, die zurzeit instandgesetzt werden. Sie stehen schnellstmöglich wieder zur Verfügung.

Team Naturzentrum Eifel

Wiedereröffnung geplant im Frühjahr 2023
Urftstraße 2-4, 53947 Nettersheim
zurzeit: Tourist-Info im „Haus der Fossilien“,
Bahnhofstraße 50, 53947 Nettersheim
Telefon +49 (0)2486/1246
naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Mo-So: 10.00-16.00 Uhr, Dez-Feb: Mo-Fr 11.00-14.30 Uhr, Sa-So: 10.00-16.00 Uhr



Neue Variante des Golfspiels

Bauerngolf: Freizeitspaß für Jedermann in Keldenich



Beim Bauerngolf kann man getrost Caddie, den edlen Golf-Zwirn und die guten Schuhe zuhause lassen, denn dieser Trendsport aus den Niederlanden ist ein wenig anders – rustikaler. Während beim richtigen Golfspiel eine Platzreife benötigt und auf akkurat-geschnittenen Golffrasen abgeschlagen wird, dominiert beim Bauerngolf die Natur pur. Der Margaretenhof in Kall-Keldenich bietet die lustige Abwandlung des Golfsports an, bei der keinerlei Vorkenntnisse benötigt werden und die grenzenlosen Spaß für Jung und Alt bietet.

Der **10-Loch-Parcours** des Margaretenhofs, auf dem auch ab und zu die Kühe der Hof-Besitzer weiden, hat eine Gesamtlänge von rund 1,5 Kilometer, mit Bahnlängen von 100 bis 300 Meter und 40 Meter Höhendifferenz. Die Spieldauer beträgt rund anderthalb Stunden.

Ziel beim Bauerngolf ist es, mit einem Schläger (Holzschuh und Besenstiel) den Lederball in der Größe eines Handballes mit möglichst wenigen Schlägen durch die vorgegebenen Löcher zu spielen. Dabei erwartet die Spieler auch das ein oder andere Hindernis auf dem Parcours. Bauerngolf kann als Einzeldisziplin (Spieler gegen Spieler) oder im Team (Gruppe gegen Gruppe) gespielt werden. Jede Person / jedes Team erhält eine Wertungsliste.

Bauerngolf ist also auch ein einmaliges Erlebnis für Familienfeste, Geburtstage, Firmenausflüge,



Schulklassen und Vereine. Nach dem Spaß auf der Wiese lädt das Bauerncafé „Em Hühnerstall“ ein. Hier können Sie nach dem Spiel den Tag bei selbstgebackenen Kuchen, Waffeln oder einem kleinen Imbiss ausklingen lassen.

Öffnungszeiten von Mai bis Oktober:

Mittwoch bis Freitag ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr. Andere Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Bauernhofcafé:

1. Mai - 30. Sept.: Mi.-Fr. 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. und So. 9.30-18.30 Uhr
Mo. und Di. Ruhetage
1. Okt. - 30. April: Mi.-Fr. 14.00-17.30 Uhr
Sa. und So. 9.30-17.30 Uhr
oder unter www.eifelfarm.de

Preise: Erwachsene zahlen 6 Euro, Kinder bis 14 Jahren 4 Euro. Bei Gruppen gibt es Ermäßigung.

Lust bekommen?

Dann schauen Sie vorbei:

KONTAKT: Bauerngolf

Andreas und Cilia Gentz
Margaretenhof
53925 Kall-Keldenich
Tel. +49 (0) 2441 / 770246
golf@eifelfarm.de
www.eifelfarm.de



Erlebniswelt Eifeltor

Die Freizeitanlage für die ganze Familie inmitten der Natur



Nervenkitzel bieten die 680 m lange Sommerrodelbahn, die Off-Road-Quadbahn und der Kinderquadparcour. **Geschicklichkeit** ist auf der 18 Loch Minigolfanlage gefragt. Beliebt bei Kindern: Der Spielplatz mit elektrischer Schaukel, Elektrokran, Bagger und Trampolinen. Hunger und Durst lassen sich im Restaurant und auf den Aussenterrassen stillen.

Indoor Spielhalle mit Schlittschuhbahn: Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Internetseite. Gruppen/Schulklassen nach Vereinbarung. Sonstige Tage auf Anfrage.

Idealer Ausgangspunkt für einen Urlaub in der Eifel ist das angeschlossene Hotel mit Gesellschafteräumen und Veranstaltungshalle. Jedes Jahr bietet das Hotel Restaurant Eifeltor das große Countryfest im November an. Viele Speisen sowie frische Waffeln und verschiedene Burger Variation laden zum Verweilen ein.

KONTAKT: Erlebniswelt Eifeltor

53894 Mechernich-Kommern
Zur Sommerrodelbahn
Tel. +49 (0)2443 / 98 13 51 · Fax / 98 13 52
info@erlebniswelt-eifeltor.de
www.erlebniswelt-eifeltor.de

Öffnungszeiten: Mit Beginn der Osterferien bis 31. Okt: tägl. 10.00-18.00 Uhr, Gruppen nach Vereinbarung. Direkter Zugang zum Rheinischen Freilichtmuseum mit ermäßigten Kombitarifen.

Krewelshof Eifel

Ausflugsziel mit Frischeerlebnis in Mechernich-Obergartzem



Der Krewelshof Eifel bietet viele kleine und große Glücksmomente für die ganze Familie.

Shopperlebnis: Schmackhafte Marmelade und allerlei Geschenke – das meiste aus eigener Manufaktur und nachhaltig produziert.

Kinder- und Familienprogramm: Zur Jahreszeit passend locken eine Frühlingsschau, eine Strohburg, das Mais-Labyrinth, Kinder-Kürbisschnitten und die Kürbisschau. Ab Mitte November duftet es nach leckeren Köstlichkeiten. Das Winter Wonderland eröffnet mit der Eisbahn seine Tore.

Gastronomie – das Frischeerlebnis: Das gemütliche Hof-Café bietet täglich ab 9 Uhr ein reichhaltiges Frühstücks-Buffet. Ab 11:30 Uhr (be)zaubern die Hof-Köche mit frischen Mittagsgereichten und es lockt das bunte Kuchenbuffet.

Bootshaus am See - erholen oder feiern: Ob gesellig am langen Familientisch oder auf der Terrasse am See – mit einem köstlichen Stück selbstgemachter Torte und einem Glas Hausmacher Sekt lässt sich der Ausblick genießen.

Der Krewelshof ist so facettenreich wie seine Besucher: Ob Familien, Schulklassen, Unternehmen oder Hochzeitsgäste – hier darf sich jeder bestens aufgehoben fühlen!

Krewelshof

Natur. Genuss. Lebenslust.
EVENTLOCATION KÖLN & EIFEL

KONTAKT: Krewelshof Eifel

Krewelshof 1 · 53894 Mechernich-Obergartzem
Tel. +49 (0)2256-95988300 · www.krewelshof.de



Hochwildpark Rheinland

in Kommern · „Natur hautnah erleben“



- wunderschöner Landschaftspark mit großem Teich
- über 200 heimischen Wildtieren in Freigehegen
- Eulen Flugschau ab Mai 2023
- Tribünen und Aussichtsplätze zum Beobachten
- Kleintierzoo direkt am Spielplatz und Gastronomie
- Abenteuerspielplatz mit 50 Meter Seilbahn
- Ganzjährig Barbecue- Grill und Café auf Restaurantterrasse
- Hunde, angeleint immer willkommen, Besuch kostenfrei
- Wildschweingehe ab 2023 nun auch für Hundebesitzer zugänglich
- Waldpädagogik und Führungen telefonisch buchbar 02443/6532
- Kostenlose Audioguide- Tour per Smartphone mit unserem Tierpfleger
- Event- Rucksack und Event-Olympiade für Kindergeburtstag und Betriebsfeiern
- Bollerwagenmiete
- Grillplätze können ganzjährig gebucht werden
- Park nur beschränkt barrierefrei

Einfach näher dran! Wozu in die Ferne schweifen, um Tiere in freier Wildbahn zu erleben? Unmittelbar vor den Toren Kölns in der Voreifel liegt ein kleines Naturparadies. Auf einem weitläufigen Gelände von 45 ha erstreckt sich ein naturbelassener Wald mit reichem Bir-



ken-, Buchen- und Eichenbestand, Lichtungen von Grasland und einem großen Fischteich. Das Besondere, Du begegnest auf der Rundwanderung dem Wild hautnah, im zaunlosen Kontakt. Wer hat schon einmal aus nächster Nähe in die mandelförmigen, dunkelbraunen, leuchtenden Augen eines Sikahirsches geblickt, und wer kann Rot- von Damwild unterscheiden? Es gibt vieles zu erleben im Hochwildpark Rheinland, am Rand von Kommern, unweit von Mechernich. Auf dem Abenteuer-Spielplatz klettern, spielen und toben die „kids“ nach Herzenslust. Den Proviant für die Familie verstauen Sie schnell und einfach im Bollerwagen, der am Eingang für Sie bereitsteht. Schauen Sie auch mal im Waldhaus Grill und Café vorbei. Bei Kuchen und Kaffee, Würstchen, Wildfrikadellen und vielen anderen Leckereien können Sie das Erlebte in gemütlicher Atmosphäre Revue passieren lassen.

KONTAKT:

Hochwildpark Rheinland

Becherhofer Weg 71
53894 Mechernich-Kommern
Tel. +49 (0)2443 / 6532
Fax +49 (0)2443 / 911 828

info@hochwildpark-rheinland.de
www.hochwildpark-rheinland.de

Öffnungszeiten

Ganzjährig geöffnet:

März bis Oktober: täglich von 9-18 Uhr,
November bis Februar: täglich von 10-17 Uhr



Geheimnisvolle Schächte!

In die Unterwelt Mechernichs führen die Stollen und Abbaukammern des Besucherbergwerks Gününersdorf

Fotos: Stadt Mechernich/Ralph Sondemann



Der Erzbergbau am Mechernicher Bleiberg ist mehr als 2.000 Jahre alt. Kelten und Römer schürften hier bereits nach Erz. Die Grube Gününersdorf in Mechernich entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der Blütezeit des Bergbaues, und wurde mit Unterbrechungen betrieben. Im Zweiten Weltkrieg dienten die Stollen der Mechernicher Bevölkerung als Luftschutzanlage. 1957 wurde der Bergbaubetrieb endgültig eingestellt. Seit 1995 ist die Grube Gününersdorf ein Besucherbergwerk mit Museum.

Im Bergbaumuseum sind Werkzeuge, Grubenlampen und Uniformen der Bergleute zu bewundern. Durch eine originalgetreue, ober-tägige Modellanlage (15m x 2m), im Maßstab 1:100, erhält der Besucher, mit Hilfe von sachkundigen Grubenführern Einblicke in die Bergwerksgeschichte. Das Model wurde in vielen ehrenamtlichen Stunden und mit Liebe zum Detail von Mitgliedern des Fördervereins entworfen und angefertigt.

Mit dem Bergmannsgruß „Glück auf!“ geht es dann untertage. Zuvor bekommt jeder Besucher einen Helm. Da im Besucherbergwerk ganzjährig eine Temperatur von 9° C herrscht, ist entsprechende Kleidung anzuraten. Sandalen oder Schuhe mit hohen Absätzen sind ungeeignet. In den Stollen und Gängen erhalten Besucher einen Eindruck davon, unter welch schwierigen Bedingungen die Bergleute das Bleierz abgebaut haben. Während des ca. 1 1/2stündigen Rundgangs weiß der Grubenführer viel über den Mechernicher Bleierzbergbau und die Berg-

baugeschichte der Region zu erzählen.

Spannung und Abenteuer verspricht die Schatzsuche (besonders zu Halloween) im Besucherbergwerk Gününersdorf Kindern im Alter von ca. 5-11 Jahren. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde, die sie als Schatzsucher auszeichnet. Über das ganze Jahr verteilt finden abwechslungsreiche Veranstaltungen an und im Besucherbergwerk statt - wie z. B. Führungen in Mundart im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mir kalle platt“, Erlebniswanderungen oder „geheimnisvolle“ Präsentationen und Lesungen. Eine anmietbare Grillhütte auf dem Gelände des Bergbaumuseums rundet das Angebot ab.

KONTAKT: Förderverein

Bergbaumuseum Mechernich e.V.

Bleibergstraße 6 · 53894 Mechernich
Tel. 02443/48697 · Fax: 02443/8204
bergbaumuseum-mechernich@t-online.de
www.bergbaumuseum-mechernich.de

Di-Sa 14-16 Uhr, So 11-16 Uhr. Täglich (Mo-Ruhetag) findet – unabhängig von der anwesenden Besucherzahl – jeweils um 14 Uhr eine Führung statt.

Weitere Führungen werden durchgeführt, wenn mindestens 7 Pers. zusammenkommen. Angemeldete Gruppen werden auch außerhalb der angegebenen Zeiten geführt. Einzelbesuchern wird empfohlen, sich möglichst frühzeitig telefonisch anzumelden, um sie bereits terminierten Führungen zuzuordnen. So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.



Bowling und Lasertag

In der Kultur- und Freizeitfabrik Zikkurat gibt es spannende Unterhaltungsmöglichkeiten!



In der BOWL-Fabrik treffen Sport und Entertainment in einem multifunktionalen Zentrum, der Kultur- und Freizeitfabrik Zikkurat, aufeinander. Die BOWL-Fabrik befindet sich im einmaligen Ambiente der ursprünglichen Steinzeugfabrik Custodis von 1882. Auf 16 Brunswick-Bowlingbahnen sind die Besucher auf der Suche nach dem nächsten Strike. Doch die BOWL-Fabrik bietet noch mehr: Billard sowie Dart bieten spannende Duelle für Groß und Klein.

Das hauseigene Restaurant lädt seine Gäste mit internationalen Gerichten und kühlen Drinks & Cocktails zum Verweilen ein. Gleichzeitig ist die BOWL-Fabrik auch eine Event-Location. Für rund 120 Gäste bietet sie den idealen Rahmen für Weihnachts- und Betriebsfeiern, Business-Events sowie private Feste.

KONTAKT: BOWL-Fabrik

An der Zikkurat 4
53894 Mechnich-Firmenich
Tel. +49 (0)2256/959049
www.bowl-fabrik.de

Öffnungszeiten:

Montag/Dienstag: Ruhetag
Mittwoch - Freitag: ab 15 Uhr
Samstag: ab 14 Uhr, Sonntag: ab 12 Uhr
Gegen Vorlage dieses Heftes erhalten Sie in der BOWL-Fabrik einmalig 10 € Rabatt auf den Standardtarif bei einer Buchung von mind. 2 Std. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



In einer rund 1000 Quadratmeter großen Arena können Spieler die moderne Live-Game-Technologie Lasertag spielen – Actionreicher Spaß und ein Adrenalinkick sind garantiert. Dabei handelt es sich um einen wetterunabhängigen und ungefährlichen Freizeitspaß für Jung und Alt. Ausgestattet mit einem Phaser und einer Weste sollen die Spieler möglichst viele Punkte erlangen. Gespielt wird in einem abgedunkelten Labyrinth, die Hindernisse sind mit fluoreszierenden Farben versehen. Gefragt sind Teamfähigkeit, Ausdauer, Zielgenauigkeit und taktisch kluges Vorgehen. In der ehemaligen Fabrik befindet sich die Arena im Erdgeschoss und ist somit barrierefrei zu erreichen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Bar und das Restaurant in der benachbarten BOWL-Fabrik zu nutzen.

KONTAKT: Lasertag-Arena Zikkurat

An der Zikkurat 4
53894 Mechnich-Firmenich
Tel. +49 (0)2256/9571653
www.lasertag-zikkurat.de

Öffnungszeiten:

Montag/Dienstag: Ruhetag
Mittwoch – Freitag: ab 15 Uhr
Samstag/Sonntag: ab 12 Uhr
Gegen Vorlage dieses Heftes erhalten Sie in der Lasertag-Arena einmalig das 2-für-1-Angebot: Sie spielen zwei Missionen und zahlen eine. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, gültig für eine Person.



Flying Fox-Park · Seepark Zülpich

Größter Seilrutschen- und Kletterpark in der Region

Foto: © Alexander Zink-faszinatour GmbH



Frei wie ein Vogel fliegen Sie mit bis zu 40 Stundenkilometern über den Seepark Zülpich und den Wassersportsee. Der Flying Fox-Park ist der größte Seilrutschen- und Kletterpark seiner Art im Städtedreieck Köln-Bonn-Aachen. Zwei unterschiedliche Strecken mit jeweils sechs Ziplines, einer Höhe zwischen acht und zwölf Metern und einer Gesamtlänge von 815 Metern bieten einen grandiosen Flug- und Kletterspaß für Anfänger und Fortgeschrittene von 10 bis 99 Jahren.

Im **Flying Fox-Park** können Schulklassen zudem einen erlebnisreichen Ausflugs- und Abenteuerstag erleben, private Gruppen ihre Geburtstagsparty feiern und Firmen ein Teambuilding-Event buchen. Und für die kleineren Besucherinnen und Besucher steht eine Kinderseilbahn zur Verfügung, die der Förderverein Gartenschau-park Zülpich gesponsert hat.



KONTAKT: Seepark Zülpich

Am Wassersportsee 7
53909 Zülpich
info@seepark-zuelpich.de

Tel.: +49 (0)2252-52345
www.seepark-zuelpich.de/flying-fox-park

Öffnungszeiten:

Vom 01. April bis 31. Oktober
Fr. 13-18 Uhr (letzte Fahrt 17 Uhr)
Sa., So. & Feiertage: 11-18 Uhr
(letzte Fahrt 17 Uhr)

Von Montag bis Donnerstag ist die Anlage nur für angemeldete Gruppen geöffnet.

Burg Nideggen und Burgenmuseum

Eine Reise ins
Gestern und Heute



Burg Nideggen blickt auf eine bewegte Geschichte zurück und ist ein einzigartiges Kulturdenkmal für die Geschichte des Mittelalters im Rheinland und in der Eifel. Die Burg wurde ab dem 12. Jahrhundert als Wohnsitz der Grafen von Jülich erbaut. Der Bergfried beherbergt seit 1979 das Burgenmuseum. Gastlichkeit mit Blick auf die Rur - Eifel ein.

Das **Burgenmuseum Nideggen** heißt Sie zu Ihrer Entdeckungstour in das Mittelalter willkommen. In den Ausstellungsräumen gehen Sie auf Kultur- und Zeitreise in die Welt des mittelalterlichen Burgalltags und erleben das Rittertum sowie die Wirtschaftskultur des Mittelalters im authentischen Umfeld. Im Verlies erfahren Sie, welches Schicksal die Gefangenen der Burg Nideggen ereilt hat. In einer 9 qm großen, multimedialen Präsentation werden Sie Teilnehmer/ in des Burtlebens und sind hautnah bei der Zerstörung der Burg dabei. Das Burgenmuseum bietet ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm sowie Workshops und Führungen für Schulklassen, Familien und Erwachsene. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, in der Kapelle des Bergfriedes standesamtlich zu heiraten.

Öffnungszeiten:

Di - So von 10.00 - 17.00 Uhr,
Letzter Einlass: 16.30 Uhr
Tel. +49 (0)2427 / 63 40
Fax +49 (0)2427 / 90 28 85
burgenmuseum@kreis-dueren.de
www.burgenmuseum-nideggen.de



Wildpark Schmidt

In der Eifel zu Hause



Direkt am Nationalpark Eifel leben Hirsch und Co. zum Anfassen nah! Der Naturpark in Nideggen-Schmidt beherbergt heimische Wildtiere, zahme Haus- und Nutztierarten und eine natürlich erhaltene Pflanzenwelt.

Am **großen Abenteuer-Spielplatz** startet auch die **kürzere Bauernhofrunde**. Genau das richtige für gehbehinderte Personen, Eltern mit kleinen Kindern und alle Laufmuffel: Es gibt Esel, Ziegen, Schafe, Kaninchen, Meerschweinchen, Gänse, Hühner und Laufenten zu sehen. Auch die Außenterrasse und die Falknerei mit verschiedenen Greifvögeln sind barrierefrei zu erreichen.

Familie Scheidtweiler hat **alle Wege neu saniert**. Der reguläre Wanderweg ist ca. 5 km lang und führt zum großen Teil durch neu gestaltete Freigehege. Artgerechte Haltung steht an erster Stelle: Die Gehege sind sehr weitläufig, ganz dem natürlichen Lebensraum der Tiere angepasst und bieten genügend Rückzugsmöglichkeiten. Zu sehen gibt es ganzjährig Rotwild (kein Freigehege) sowie Damwild, Sikawild und Mufflons, die allesamt gefüttert werden können, dazu auf den Weihern verschiedene Entenarten und Nilgänse.

In der Falknerei leben Wüstenbussard Maria, Uhu Klaus, Waldkauz Klaus-Mausi, die Rotmilane Hildegard und Waltrud und die Schwarzmilane Walter und Ewald. Von April bis Oktober



geben die Greifvögel bei der Flugshow täglich um 14 Uhr ihr Können zum Besten.

Im Café & Bistro gibt es viele Kaffeespezialitäten und den berühmten hausgemachten Kuchen. Pudding- oder Mohnstreusel, Stachelbeer-, Kirsch-, Apfel- oder Aprikosenstreusel uvm. sowie gebackenen Käsekuchen (sa/so) – hier ist für jeden etwas dabei. Wer den herzhaften Hunger stillen möchte, kann aus Spezialitäten, wie z.B. Brotzeiten mit Hirschschinken aus eigener Produktion oder einer großen Auswahl an Suppen wählen. Hier gibt es Qualität zu fairen Preisen.

Sonn- und Feiertags gibt es großes **Frühstück** von 9:30 bis 11 Uhr. Serviert werden leckere selbstgebackene Brötchen mit Aufschnittplatte und allem, was das Herz begehrt. Telefonische Reservierung erforderlich.



KONTAKT: Wildpark Schmidt

Wildparkstraße · 52385 Nideggen-Schmidt
Tel.: 02474-215 · www.wildpark-schmidt.de

Die Öffnungszeiten des Parks und des Cafés sowie die Eintrittspreise des Parks können Sie auf der Homepage einsehen unter www.wildpark-schmidt.de



Adventure Golfspaß im Kalltal

Auf Kallbach´s aussergewöhnlicher 18-Bahnen Adventure-Golf-Anlage sind Spiel und Spannung für jung bis alt garantiert.



Das Freizeithighlight mit dem über 3.000 Quadratmeter großen und abwechslungsreichen Gelände liegt eingebettet im idyllischen Kalltal in Hürtgenwald-Simonskall direkt neben dem Landhotel Kallbach. Die Bahnen sind mit natürlichen Hindernissen, mit Wasser, Steinen und Holz in einem landschaftlich unterschiedlich geformten Gelände angelegt. Bei Kallbach´s Adventure-Golf wird durch Tier-Skulpturen, Baumstamm-Parcours und sogar durch ein Wasserrad gespielt. Dabei sind unterschiedliche Herausforderungen und Schwierigkeitsgrade zu meistern. Die abgewandelten Regeln des „großen“ Golf, die den Spielern zu Beginn ausgehändigt werden, sind für das Spiel massgebend. Ein Spiel, das jede Menge Spaß und Unterhaltung für Teams, Familien mit Kindern und Gruppen bietet. Wer schafft es, mit den wenigsten Schlägen, trotz der ungewöhnlichen Hindernisse, einzulochen? Dabei geht es nicht nur um Sportlichkeit, sondern besonders um Geschicklichkeit und Kreativität. Golfkenntnisse sind für die Funsportart nicht erforderlich, hier kann jeder mitmachen und sich mit anderen messen. Da bei der Anlage auf Kunstrasenbahnen gespielt wird, ist AdventureGolf bei schönem Wetter ganzjährig möglich.



Preise/Tickets

Tickets sind ausschließlich an der Rezeption im Landhotel Kallbach erhältlich.

Erw. 7,50 € · Ki. (unter 12 J.) 6,50 € · Schulen: 5 € p.P. (Di–Fr) · Gruppenermäßigung ab 10 P. · Preise pro P. und Runde (18 Loch) inkl. Ball- und Schlägerverleih, 1 Score-Card.

Keine Golfkenntnisse erforderlich.

Empf. Mindestalter: 9 Jahre

Kostenloses Kids-Green für jüngere.

Kindergeburtstage, Gruppen-, Firmen-Events Reservierung, Planung und Catering unter Tel. 02429 9444-0

Öffnungszeiten

März–Oktober: tägl. von 10 Uhr

bis Einbruch der Dunkelheit*

November–Februar: Di–So von 10 Uhr

bis Einbruch der Dunkelheit

* Darüberhinaus bei schönem

Wetter auch ganzjährig geöffnet.

Öffnungszeiten für Schulklassen und

Gruppen nach Vereinbarung.

Letzter Einlaß: 1,5 Stunden vor Schließung.

* Je nach Witterung können die Öffnungszeiten abweichen. Ausreichend Parkplätze vorhanden.



LANDHOTEL

Kallbach®



SUPERIOR

Informationen und Buchung:

Landhotel Kallbach

Tel. +49 (0)2429 9444-0

Simonskall 24-26

52393 Hürtgenwald

kallbach.de, eifelgolf.com



Wer nach dem Golfspielen Lust auf eine Stärkung hat, kann sich nebenan auf der Terrasse oder im gemütlichen Restaurant des Landhotels Kallbach z.B. mit Waffeln oder leckerem Essen verwöhnen lassen.



Hochseilgarten Hürtgenwald

Neben Abenteuer und Spaß in luftiger Höhe die herrliche Natur und mehr erleben.



Der familienfreundliche Hochseilgarten in der Region bietet mit seinen 130 Einzelelementen, die auf verschiedene Parcours aufgeteilt sind und 1400 m Seilbahnen ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Hier können die Besucher Abenteuer und Nervenkitzel erleben. In luftiger Höhe kann ein völlig neuer Raum erforscht werden.

Schon Kinder ab 6 Jahren können sich hoch hinaus begeben und zwischen den Bäumen die Herausforderungen bewältigen. Beim Klettern werden das Gleichgewicht, Koordination und Motorik geschult. Außerdem entwickeln die Kinder und auch Erwachsene MUT sich Situationen zu stellen und diese zu meistern. Kleinere Kinder können im Wald im Rahmen von besonderen Angeboten Abenteuer, Kreativität und Geschichten erleben. Auch Besucher, die nicht klettern möchten, haben die Möglichkeit unsere wunderbaren Waldangebote zur Achtsamkeit zu nutzen. Für Besucher jeden Alters ist etwas dabei und Natur wird erlebbar gemacht.

Mit unseren besonderen Konzepten stärken wir Menschen ganzheitlich. Unsere geschulten Mitarbeiter betreuen Sie mit Kompetenz und Empathie bei allen Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten. Ob als Einzelperson oder als Gruppe, im Rahmen unserer vielfältigen Möglichkeiten ist unser Bestreben, dass Sie sich wohlfühlen.

Besondere Möglichkeiten, um Menschen zu stärken sind

- das Teambuilding
- das Achtsamkeitstraining im Wald (Shinrin Yoku)
- das Resilienztraining in der Natur
- Yoga für Alle im Wald
- Coaching gegen Höhenangst
- Kurse in taktischer Selbstverteidigung (KravMaga)

Sie erhalten im Hochseilgarten Hürtgenwald ein Erlebnis der ganz besonderen Art für einzelne Besucher, Familien, Gruppen, Firmen und Schulklassen. Hier ist für jeden das Passende dabei. Weitere Informationen geben wir Ihnen gerne unter den unten genannten Kontaktdaten.



KONTAKT: Petra Zalfen-Harzheim und Marcus Zalfen

Tel.: +49 (0)2427/905438
 info@hochseilgarten-huertgenwald.com
 www.hochseilgarten-huertgenwald.com



Mit freundlicher Unterstützung von

Landesbetrieb Wald und Holz:
 Nordrhein-Westfalen



Ahoi, ihr Landratten!

Seefahrer- und Piraten-Abenteuer auf der Burg Vlatten



© Tom Bombadil

Malerisch im Heimbacher Ortsteil Vlatten gelegen, steht eine **ehemalige Wasserburg**, die in 2023 die perfekte Kulisse bietet, um für ein paar Stunden – oder das ganze Wochenende – in eine Zeit einzutauchen, als Männer aus Eisen und Schiffe aus Holz waren. Mit der Veranstaltung „**Piratenabenteuer**“ setzt **Winterhoffs Entertainment** seit 10 Jahren neue Maßstäbe in Sachen liebevoll und perfekt ausgestatteter Historienveranstaltungen zum Thema „**Seefahrer und Piraten**“.

Das Piratenabenteuer legt sein Hauptaugenmerk auf große und kleine Piraten. Alle sind eingeladen, Teil des Geschehens zu werden und mehr über das Leben an Land und auf See zu erfahren. Dabei kommen Action, Musik, Programm, Mitmachaktionen, Markt und Lagerleben nicht zu kurz. Hinter dem Gemäuer der Burg Vlatten verbirgt sich vom **29.06.-02.07.2023** alles, was ein echtes Piratenabenteuer ausmacht. Dazu gehören unter anderem auch schaurig, spannende Piratengeschichten, eine energiegeladene Fecht-Show, eine Seilehre, wo Taue und Springseile gedreht werden sowie Kanonen und Vorderladevorführungen. Tickets und Infos unter: **www.piraten-abenteuer.de**

KONTAKT:
Winterhoffs Entertainment
 Ralf Winterhoff
 Tel.: 0172-2623650
 info@winterhoffs.com

Quer durch die Epochen

„Romantika“ – Der romantische Zeitreisenmarkt



© Tom Bombadil

Phantastische mit realen Welten möchte auch in 2022 wieder die „**Romantika**“ miteinander verbinden. Unter dem Motto „**Sei wann Du willst. Sei wo Du willst**“ werden die Besucher quer durch die Epochen geführt.

Vom **22.9. bis 24.9.2023** sind Menschen jeglicher Couleur eingeladen, ins Mittelalter, die Barock-Zeit, in die Viktorianische Ära und die Belle Epoque einzutauchen. Doch Obacht! Auch Piraten und Gauner treiben ihr Unwesen und sind von echten Gentlemen zu unterscheiden.

Geboten wird ein buntes Open-Air-Spektakel auf dem Gelände von Heimbachs malerischer Burg Hengebach. Künstler, Musiker, Schauspieler, Showelemente, Handel, Gastronomie, darstellendes Handwerk und Gewerbe sowie Lager machen die Romantika-Welt wahrlich bunt und einzigartig. Ob als Akteur oder Besucher. Ob aktiv gewandert oder neugierig zivil. Jeder selbst hat die Möglichkeit, diese Veranstaltung durch Anwesenheit zu bereichern und zu gestalten.

Tickets, Infos und Öffnungszeiten:
 winterhoffs.com

KONTAKT:
Winterhoffs Entertainment
 Ralf Winterhoff
 Tel.: 0172-2623650
 info@winterhoffs.com



Zauber der Adventszeit

Weihnachtsgeschichte erwacht in Heimbach zum Leben

© Tom Bombadil



Mit der **Weihnachtsgeschichte** erschien 1843 das wohl bekannteste Werk des englischen **Schriftstellers Charles Dickens**. Der Weihnachtsmarkt auf **Burg Hengebach in Heimbach** macht sich die Christmas Carol, wie sie im Original heißt, **an allen vier Adventswochenenden** zum Thema. Die Figuren erwachen zum Leben und entführen die Besucher ins Zeitalter des viktorianischen Englands. Auf dem Gelände werden sich in romantischen Ecken und Nischen liebevoll gestaltete Marktstände integrieren. Dort werden hochwertige, außergewöhnliche, kuriose und manchmal skurril anmutende Waren angeboten. Köstlichkeiten und schmackhafte Getränke runden das Angebot ab. Über den ganzen Tag verteilt, wird den Besucher ein wechselndes kulturelles Programm an diversen Schauplätzen der Burg verzaubern. So wird die Charles Dickens Weihnachtsgeschichte als kurzes Theaterstück aufgeführt. All dies wird ein **unvergesslich weihnachtliches Flair des Jahres 1850** verbreiten, welches besonders in den Abendstunden wirken wird, nämlich dann wenn die in malerisch in Licht getauchte Burg Ihren ganz eigenen Charme versprühen wird.

Tickets, Infos und Öffnungszeiten:

winterhoffs.com

KONTAKT: Winterhoffs Entertainment

Ralf Winterhoff

Tel.: 0172-2623650

info@winterhoffs.com

Zu Besuch bei Waschbär, Präriehund & Co.

Der Alsdorfer Tierpark bietet ganzjährig eine ganze Menge



Zu Besuch bei Erdmännchen, Präriehund und Co.:

Im Alsdorfer Tierpark gibt bei jedem Besuch eine ganze Menge zu erleben, denn der einzige eintrittsfreie Zoo in der Region ist eine echte Familiensache.

Vom Streichelzoo, in dem Kinder Ziegen füttern und kraulen können, über den großen Ententeich bis hin zum Rotwildgehege lassen sich bei einer Runde über das Gelände die vielen tierischen Bewohner des Parks entdecken. Inmitten der üppigen Natur am Weiher gelegen, bietet der Park auch sonst viel Abwechslung.

Ein großer Spielplatz mit Riesenrutsche, ein Floßteich und ein Kletterschiff warten ebenso auf die Besucher wie die neue Adventure-Golf-Anlage, bei der eine Partie Minigolf in ganz besonderem Ambiente möglich ist.

Wer mit dem Auto anreist, bezahlt nur drei Euro pro Stellplatz für den ganzen Tag. Der Spaß ist Park ist da schon inklusive!

KONTAKT:

FreizeitObjekte

Gesellschaft Alsdorf mbH

Stefan Heffels,

Telefon: 0157 73 52 00 36

info@tierpark-alsdorf.de

www.tierpark-alsdorf.de



Kermeter Alpakas

Entdecke dein Alpaka-Erlebnis!



Wer den sanftmütigen Alpakas einmal ganz nah sein möchte, kann diese faszinierenden Tiere auf verschiedene Weise bei uns erleben.

Geführte Wanderungen

Unbeschwert erlebst du die Natur und entdeckst die Langsamkeit neu. Entflieh der Hektik im Alltag und lass dich von deinem ruhesuchenden Wegbegleiter inspirieren. Auf der gemütlichen ca. zweistündigen Tour bestimmen die Alpakas das Tempo. Unsere Wandertour führt über Wege entlang des Nationalparks Eifel. Die frische Luft, leicht hügelige Landschaft und freien Blick über Land und Flur verspricht ein harmonisches Erlebnis zu werden.

Alpaka - Wiesenzeit

Wer nicht wandern mag, sondern die entspannte Zeit mit der Alpakaherde verbringen möchte, kann die Alpakas auf ihrer Wiese besuchen. Ob alleine, mit Freunden oder der Familie bist du herzlich eingeladen, dabei lernst du allerlei Wissenswertes über die lustigen Clowns und kannst die Ruhe der Alpakas auf dich wirken lassen. Erlebe die neugierigen Wesen mit ihrer entspannten Art in der Herde. Sehr bald spürst Du eine besondere Verbindung zu diesen außergewöhnlichen Tieren und genießt die ausgestrahlte Ruhe.

Esel-Wanderung mit Alpakabesuch

Die geführte Eselwanderung richtet sich sowohl an Familien mit Kindern ab sechs Jahren wie



auch erwachsene Eselfreunde. Nach der einstündigen Wanderung mit unseren Zwergeseln besuchen wir die Alpakas auf der Alpakawiese.

Alpaka - Patenschaft

Bei uns hast du die Möglichkeit, für dein ausgewähltes Lieblings-Alpaka eine Patenschaft zu übernehmen!

Erlebnis-Gutschein

Eine tolle Geschenkidee für jeden Anlass, ob Geburtstag, Weihnachten oder für einen lieben Freund.

Gerne bringen wir dir die Welt der Alpakas näher und vereinbaren einen Termin für dich! Öffnungszeiten Termine nach Absprache oder entsprechend unserer Webseite.



Weitere Informationen, Fotos und unsere Alpakas findest du unter www.kermeter-alpakas.de

Frank und Beatrix Kelleners

Kermeterstr. 28

52396 Heimbach-Hergarten/Eifel

Tel: 015734527624



Ob Regen oder Sonnenschein

Das Bubenheimer Spielgelände bietet wetterunabhängig Spiel, Spaß und Abenteuer für Groß und Klein - **Ganzjährig geöffnet.**



© Natalie Meyer

Erweiterung des Spielgeländes um 30.000 m² mit riesiger Wasserlandschaft, Floßbecken und bespielbarem Wasserturm.

Zusätzlich bietet die neue **Panoramahalle** Schutz bei jedem Wetter. Damit ist der Ausflug ins Bubenheimer Spielgelände wetterunabhängig und in jeder Situation sicher und stressfrei.



Kinder und Erwachsene, Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine können nach Herzenslust spielen, toben und ein unvergessliches Abenteuer erleben. **Die In- und Outdoorbereiche** sind ganzjährig geöffnet. Auf dem großen Abenteuerspielplatz warten Kletterpark, Wasserspielplatz, Boots-Wasser- und Riesenteppichrutsche, Gokart-Bahn, Fußballarena, Kletterpyramide, Trampoline, Affenschaukel, Wasser- und Sandspielplatz, die 3000 qm große Allwetterhalle mit 16er Trampolinanlage, Klettergerüst und Kletterwand und viele weitere Spielmöglichkeiten auf Groß und Klein.

Im Spielparadies erkunden Kinder auf zwei Ebenen den bespielbaren Biobauernhof. Es geht durchs Bauernhaus zur Scheune bis hin zum Labyrinth. **Auf dem Spielspeicher** finden die Aller kleinsten ihren eigenen Bereich.

Adventure Golfanlage: 12 Bahnen auf 1800 m² mit abwechslungsreichen Naturelementen. Ob allein oder gemeinsam mit Freunden – immer ein gelungener Zeitvertreib.



Während der Wintersaison bieten die zwei Allwetterhallen mit Go-Karts, Klettergerüst und Trampolinanlage, sowie die beiden Indoorbereiche auf dem Hof zahlreiche Spielmöglichkeiten.

Das Außengelände ist auch während der Wintersaison geöffnet und je nach Wetterlage können der Kletterpark und die Teppichrutsche ausprobiert werden. Für das leibliche Wohl halten die Kioske und die Gastronomie eine Vielzahl von Speisen und Getränken bereit.

Öffnungszeiten und Preise:

Ganzjährig geöffnet

In- und Outdoor-Bereich:

18.03.2023 bis 01.11.2023

Täglich 9:00 - 18:00 Uhr*

Sa/So/Feiertage/Ferien: Preise siehe Homepage
Mo-Fr (an Schultagen)

Wintersaison:

02.11.2022 bis 17.03.2023

Sa/So/Ferien 10:00-18:00 Uhr*

Preise siehe Homepage

*Witterungsbedingte und Coronabedingte Änderungen der Öffnungszeiten/Preise sind möglich.

KONTAKT: Bubenheimer Spielgelände

Burg Bubenheim 52388 Nörvenich

Tel. +49 (0)2421/486400

kontakt@bubenheimer-spielgelände.de

www.bubenheimer-spielgelände.de



Brückenkopf-Park Jülich

Freizeit und Erholung für die ganze Familie



Jede Menge Freizeitspaß bietet der 33 Hektar große Brückenkopf-Park in Jülich. Spazierwege führen durch blühende Gartenlandschaften, Themengärten und Waldgebiete. Im Zoo leben heimische Tierarten, aber auch arktische Wölfe, Luchse, Kängurus, Erdmännchen, Fischotter und exotische Vögel.

Diverse Kinderbereiche laden zum Klettern und Toben ein. Waldspielplatz und Kletterturm im Stadtgarten und erst recht der Spielplatz „Kind & Kegel“ mit Floßteich bieten grenzenlosen Spaß. Mit dem direkt am Park gelegenen Jugendzeltplatz kann das Angebot des außerschulischen Lernorts mit verschiedenen „Klassenzimmern“ nun auch mehrtäglich genutzt werden. Hochseilklettergarten, Skaterbahn, Kletterfelsen, Minigolf, Beach-Volleyballfeld und Kleinspielfeld lassen keine Langeweile aufkommen. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm und gastronomische Einrichtungen runden das Angebot ab.

Auf historischen Spuren können Besucher im Bereich des Stadtgartens wandeln. Hier befindet sich das ca. 900 m lange Festungsbauwerk in Form einer Krone, das Napoleon erbauen ließ. Teile der 200 Jahre alten Festung sind begehbar und geben Einblick in die Welt des Soldatenlebens.

Übernachten können Parkbesucher, Kinder- und Jugendgruppen sowie Durchreisende auf



dem Wohnmobilstellplatz, der 23 Stellplätze mit Stromanschluss vorhält. Ebenso dem Jugendzeltplatz mit Sanitäreinrichtungen, Grill und separater Spielfläche. Anfragen richten Sie bitte an 02461-979519 oder 9795-26. Neu ist das „JUFA“-Jugendgästehaus am Park. Dazu finden Sie weitere Infos unter: www.jufa.eu

Öffnungszeiten:

März bis Oktober täglich von 09.00 - 18.00 Uhr,
Nov. bis Februar täglich von 10.00 - 16.30 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 8,00 Euro

Kinder größer 1 m: 5,00 Euro

Kinder unter 1 m: frei

Familien: Erwachsene 6,00 Euro

Kinder 4,00 Euro

Gruppentarif ab 15, Erwachsene: 7,00 Euro

Senioren ab 65 Jahren: 6,50 Euro

In der Winterzeit (Dez.-Feb.)

reduzierte Eintrittspreise

Im Eintrittspreis ist die Nutzung des

Energie-Erlebnis-Pavillon mit inbegriffen!

KONTAKT:

Brückenkopf-Park Jülich gGmbH

Rurauenstr. 11 · 52428 Jülich

Tel. +49 (0)2461/97950

Fax +49 (0)2461/979522

info@brueckenkopf-park.de

www.brueckenkopf-park.de



Entdecken Sie das indeland

... die einzigartige Kulturlandschaft
nördlich der Eifel

Foto: jannaPhotography/stock.adobe.com



Nordwärts der Eifel erstreckt sich eine einzigartige Kulturlandschaft: das indeland. Zwischen Mittelgebirge und Bördelandschaft können Sie hier riesige Braunkohlebagger in Aktion erleben. Vom 36 Meter hohen Aussichtsturm Indemann blicken Sie nicht nur in einen der letzten Tagebaue des Rheinischen Westreviers, sondern auch auf eine der größten Landschaftsbaustellen Europas: Denn ab 2030 verwandelt sich das riesige Loch langsam in einen attraktiven See zum Schwimmen und Segeln.

Im **indeland** ist diese Zukunft schon jetzt zum Greifen nah. In den Landschaften rund um Blausteinsee und Sophienhöhe, die früher auch zum Kohlebergbau gehörten, bietet die Natur bereits wieder ein faszinierendes Schauspiel dar. Hier haben viele Pflanzen- und Tierarten in den letzten Jahren ein neues Zuhause gefunden. Der 96 Hektar große Blausteinsee bei Eschweiler ist im Sommer ein beliebter Badesee, und auch Wassersportler finden hier von April bis Oktober attraktive Angebote zum Segeln, Surfen oder Tauchen.

Sie interessieren sich für Kunst und Kultur? Dann lohnt ein Besuch im Glasmalerei-Museum in Linnich, das über eine in Deutschland einmalige Sammlung verfügt. Auf dem Weg dorthin bieten sich Abstecher zum Töpfermuseum in Langerwehe sowie zur Zitadelle in Jülich an. Letztere zählt zu den bedeutendsten Festungsanlagen der Hochrenaissance nördlich der Alpen.

Foto: Thomas Hinz



Einen **Familienausflug** wert sind zudem der Römerpark-Spielplatz in Aldenhoven, der Brückenkopfpark in Jülich und die anderen Burgen und Museen im indeland. Hier sind Familienspaß und spannende Entdeckungen garantiert! Weitere Informationen über die touristischen Highlights im indeland im Internet **www.indeland-erleben.de** oder an folgenden Stellen:

indeland Tourismus e. V.

Bismarckstraße 16 · 52351 Düren
Tel.: +49 (0)2421 22/1084126
info@indeland-erleben.de

InfoCenter indeland

Bahnhof Langerwehe
Bahnhofplatz 14 52379 Langerwehe
Tel.: +49 (0)2423/4073851,
infocenter@indeland-erleben.de

Aussichtsturm Indemann

52459 Inden/Altdorf
Tel. +49 (0)2465/3944
infopoint@indemann.de
www.indemann.de

Tourist-Information Jülich

Königsstraße 19 b · 52428 Jülich
Tel.: +49 (0)2461/8018737
stadtmarketing@juelich.de
www.juelich.de



Badetradition in Aachen

Pure Wellness genießen in den Carolus Thermen am Rande des Aachener Kurparks



Schon die alten Römer schätzten die heißen Aachener Quellen aufgrund ihrer heilenden und lindernden Wirkung und zelebrierten in großzügig angelegten, luxuriösen Thermenanlagen eine umfassende Badekultur. Ein Wellnessangebot der Superlative bieten die Carolus Thermen Bad Aachen heute.

Herzstück der Carolus Thermen ist die von imposanten Säulen getragene Badehalle. Hier heißt es eintauchen in die sprudelnde Heilkraft des Aachener Thermalwassers. Aktive und passive Erlebniszonen, Heiß- und Kaltwassergrotten, Kaskaden, Strömungskanal, das wohltuende Sole-Dampfbad „Strokkur“ sowie ein inspirierender Ruheraum mit Salz-Gradierwerk laden zum Relaxen ein. Einen „Tag am Meer“ kann man im OCEANUM in einer 40-minütigen Session erleben.

Die **Saunawelt** bietet finnische Saunen, einen wunderschön angelegten Saunagarten mit Saunasee und Sonnenterrassen, eine orientalische Badewelt und einen Bereich nur für Damen (Feminarium). Insgesamt zwölf unterschiedlich temperierte Dampfbäder und Saunen laden in den vier Bereichen zum Entspannen ein. Zahlreiche Aufgusszeremonien sowie kostenlose Pflegeeinreibungen runden das Wohlfühlerlebnis in der Saunawelt ab.

Im **Carolus spa** werden Körper, Geist und Seele mit einem vielfältigen Angebot verwöhnt.



© Fotos Olaf Noth

Ob spannungslösende Massagen, pflegende Gesichts- und Körperbehandlungen, sanfte Peelings, belebende Körperpackungen oder exklusive Wellness Ritual Pakete für die Wohlfühlzeit allein oder zu zweit – im Carolus Spa dreht sich alles um Ihr Wohlbefinden.

Drei verschiedene Restaurants lassen auch kulinarisch keine Wünsche offen. Von gesunden Bistro-Snacks bis hin zur kulinarischen Vielfalt exquisiter À-la-Carte-Küche bietet die Gastronomie in den Carolus Thermen alles für einen abgerundeten Wohlfühl-Tag.

Zwischen den Saunagängen trifft man sich in der „Auszeit“. Urlaubsatmosphäre mit Blick auf den Thermalbereich lässt sich in der „**Esperia**“ erleben. Das Restaurant „Kochkultur“ mit regionaler, saisonaler Küche steht allen Gästen offen. Muskeln und Gelenke schonende Aquagymnastik sowie Meditationen werden mehrmals täglich kostenlos angeboten.

Kontakt: **CAROLUS THERMEN BAD AACHEN**

Stadtgarten/Passstraße 79
52070 Bad Aachen
Tel. +49 (0)241 / 182 74 - 0
Fax +49 (0)241 / 182 74 - 2 74
mail@carolus-thermen.de
www.carolus-thermen.de



Willkommen an Bord!

Eingebettet in das satte Grün eines großen Waldgebietes, liegt die Eifeler Seenplatte mit ihrer naturnahen Flotte



Die drei Talsperren Rursee Schwammenauel, Obersee und Urfsee bilden die Eifeler Seenplatte. Hier ist die weiße Flotte der Rursee Schifffahrt zu Hause. Zusammen mit dem Obersee ist die 8 km² große Rurtalsperre rund 20 km lang. Gehen Sie an Bord, lassen Sie sich im Bordrestaurant vom freundlichen Personal der Rursee Schifffahrt verwöhnen. Anschließend auf dem Oberdeck im Sonnenschein einheimische Vögel beobachten und die Seele baumeln lassen. Mehrere Anlegestellen ermöglichen es, die Fahrt zu unterbrechen, zu starten oder zu beenden.

In Schmidt-Eschauel lädt ein naturnaher Badestrand ein. Vom Kermeterufer aus kann zu Wanderungen durch den dicht bewaldeten Kermeter gestartet werden. Gut einkehren lässt es sich in Woffelsbach. In Rurberg erwartet Sie ein schöner Ortskern.

Empfehlenswert ist auch eine Fahrt auf dem Obersee. Hier verkehren die geräuschlosen Elektroschiffe „St. Nikolaus“ und die „Seensucht“ (mit Toiletten an Bord) ab oder nach Einruhr. Rundfahrten zur Urfseemauer stehen ebenfalls täglich auf dem Fahrplan.

Ein Erlebnis ist die einstündige Rundfahrt mit der „Rursee Bahn“ in das nahe gelegene Kurstädtchen Heimbach. Die Fahrt führt vorbei an dem kleinen Staubecken, dem Jugendstilkraftwerk, dem nahe gelegenen Nationalpark



Eifel und dem Landal Ferienpark nach Schwammenauel. Besonders interessant ist diese Bahn für Gäste aus den Niederlanden und Belgien, da die „Rursee Bahn“ eine direkte Zuganbindung nach Aachen-Düren-Heimbach hat.

Kontakt: RURSEE SCHIFFFAHRT

52396 Heimbach-Schwammenauel
Tel. +49 (0)2446 / 479
Fax +49 (0)2446 / 12 67
info@rursee-schifffahrt.de
www.rursee-schifffahrt.de

Vielseitiges Programm:

Neben den Fahrten, in der Saison (Saison 01.04. - 22.10.2023) die fahrplangemäß täglich stattfinden, sind spezielle Buchungen wie private und betriebliche Veranstaltungen und Abendfahrten mit Musik und Tanz möglich.

22.07.23 Rursee in Flammen

40.00 € ab Schwammenauel und Rurberg
20.00 h, Zubringerschiff ab Einruhr
Erwachsene 18.00 €, Kinder 10.00 €;

03.12.23 Nikolausfahrten ab

Schwammenauel 11.00 h und 15.00 h,
Erwachsene 19.50 €, Kinder 18.00 €.



Gönnen Sie sich RurseeZeit

Die grüne Landschaft der Rureifel vom Wasser aus erkunden und genießen



Eingebettet in die grüne Landschaft der Rureifel liegt die Rurtalsperre Schwammenauel, die umgangssprachlich als Rursee bezeichnet wird. Gönnen Sie sich ihre ganz persönliche RurseeZeit und erkunden den Rursee mit einem unserer Boote. Dieses Vergnügen verspricht Ihnen Entspannung pur und zaubert Ihnen ein zufriedenes Lächeln ins Gesicht.

Unser Bootsverleih verfügt über verschiedene Bootstypen u.a. Canadier sowie Ruder- und Treiboote bis hin zu Elektrobooten für bis zu 7 Personen, mit denen man nahezu lautlos ohne jede Anstrengung über den See fahren kann. Die Highlights für Urlauber stellen die atmosphärischen Abendfahrten sowie das Segeln mit Skipper dar. Segler können einen klassischen Jollenkreuzer chartern, um dieses spannende Segelrevier zu erkunden.

Reservieren Sie jetzt ihr Boot ganz bequem über unser Buchungsportal:



Die **RurseeZeit** betreibt weiterhin die Segelschule Schwammenauel sowie einen Bootsbetrieb mit Liegeplätzen und Zubehörshop an unserer Steganlage. Bootseignern bieten wir ein vielfältiges Angebot bis hin zu einem umfassenden Rundum-Sorglos-Paket mit Kranservice, Auf-/Ab Riggern, Bootspflege sowie dem Transport vom oder ins Winterlager an.



Unsere Segelschule ist eine der ältesten Segelschulen Deutschlands und vermittelt in 11-tägigen Kompaktkursen die Grundlagen des Segelns. Mit unserer langjährigen Ausbildungserfahrung vermitteln wir das umfangreiche Wissen und praktische Können schnell und verständlich. Bei uns sind auch absolute Anfänger nach wenigen Tagen in der Lage, ein Segelboot sicher und selbstständig zu führen. Der angebotene Aufbaukurs und die Individualtrainings dienen dazu das Erlernete zu festigen und auszubauen. Weiterhin gehört der Sportbootführerschein See zu unserem Ausbildungsprogramm. Im Bereich Online-Ausbildung kooperieren wir mit einer renommierten Yachtschule.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.rurseezeit.de über unser Angebot.



RurseeZeit

Kontakt: Rurseezeit

Schwammenauel 12a
52396 Heimbach
Tel.: +49 (0) 2446/1497
info@rurseezeit.de
www.rurseezeit.de

Öffnungszeiten

01.04.-01.11.2023, Di.-So.: ab 10 Uhr
in den Sommerferien NRW:
Mo.-So.: ab 10 Uhr



Wasserwirtschaft in der Eifel

WVER-Talsperren als Bausteine der
Versorgungssicherheit und des Eifel-Tourismus



Wehebachstelle

Gründe für den Bau der Stauanlagen

Die Talsperren der Nordeifel sind zentrale Eckpfeiler des Tourismus in der Nordeifel. Dies gilt nicht nur für den Hauptsee der Rurtalsperre Schwammenauel, der viele wassersportliche Aktivitäten zulässt, sondern etwa auch für die imposante Mauer der Urfttalsperre, das geografische Herzstück des Nationalparks Eifel.

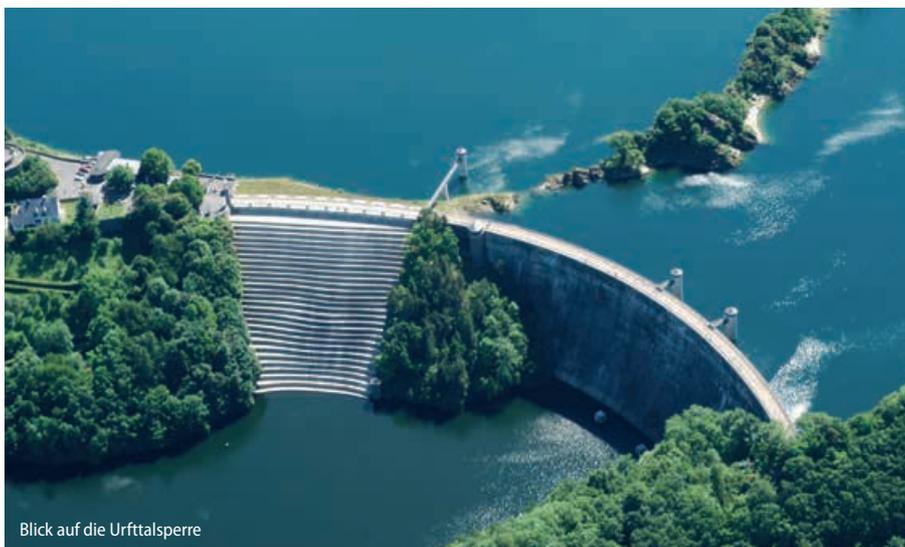
Die Talsperren wurden jedoch nicht zu Erholungszwecken errichtet: Das uneinheitliche Abflussverhalten der Eifel hatte stets negative Auswirkungen auf die Unterläufe der Flüsse. Bei langanhaltenden Regenfällen oder Schneeschmelzen kam das Wasser auf dem Karstgestein schnell zum Abfluss. Bei geringen Niederschlägen oder Trockenphasen wurden die Unterläufe hingegen zu Rinnsalen. Besonders die im Raum Düren stark vertretene Papierindustrie war davon betroffen. Ihre Fabriken lagen oft in Flussnähe, und sie war auf eine gleichmäßige Wasserführung im Fluss angewiesen.

Zum Ende des vorletzten Jahrhunderts wurde der bekannte Wasserbauer Prof. Otto Intze beauftragt, Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Er schlug den Bau von Talsperren vor, um die Flüsse zu bändigen und Wasser zu bevorraten. Er selbst hatte dabei zunächst die Urft im Blick, einen sehr ergiebigen Zufluss der Rur. So ließ er ab 1900 in einer Talenge am Berg Kermeter eine Mauer errichten. Damit verbunden war



Geöffnete Grundablässe der Rurtalsperre





Blick auf die Urfttalsperre

der Bau eines Kraftwerks bei Heimbach-Hasenfeld zur Stromgewinnung aus Wasserkraft.

Ausbau der Talsperrenlandschaft

Schon bald machten das Wachstum der Bevölkerung und gestiegene Hygieneansprüche die Talsperren auch hinsichtlich der Trinkwasserversorgung interessant. Die Folge war der Bau weiterer Stauanlagen und vor allen Dingen noch vor dem Zweiten Weltkrieg der großen Rurtalsperre Schwammenauel. Sie sicherte ausreichende Wasservorräte für die wachsende Papierindustrie.

Der Zweite Weltkrieg unterbrach den Talsperrenbau und bescherte manche Kriegsschäden, doch dank steigender Bedürfnisse wurden bald neue Talsperrenprojekte ins Leben gerufen. Zu Beginn der 80er Jahre des letzten Jahrhunderts markierte der Bau der Wehebachtalsperre den bisherigen Abschluss der Entwicklung der Talsperrenlandschaft.

Der Wasserverband Eifel-Rur betreibt die großen Staubauwerke

Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) ist heute Betreiber eines großen Teils der Stauanlagen. Er besitzt vor allen Dingen die großen Talsperren, die mit dem Hochwasserschutz und der Bevorratung von Wasser für Industrie und

Trinkwasseraufbereitung mehreren Zwecken gleichzeitig dienen: Die Urfttalsperre, Stauvolumen 45,5 Mio. Kubikmeter. 1905 in Betrieb gegangen, ist sie die älteste Stauanlage in der Nordeifel.

Die **Rurtalsperre Schwammenauel**, 202,6 Mio. Kubikmeter. Sie ist der bei weitem größte Speicher in der Nordeifel und wurde in zwei Ausbaustufen errichtet: 1934-1938 wurde ein Füllvolumen von 100 Mio. Kubikmeter geschaffen, ein zweiter Ausbau nach dem Zweiten Weltkrieg schuf ab 1959 das heutige Volumen.

Die **Oleltalsperre** in Hellenthal ging mit einem Volumen von 19,3 Mio. Kubikmetern 1959 in Betrieb. Sie ist ein architektonisches Kleinod und wurde als einzige Talsperre Deutschland aus nebeneinander gesetzten Hohlzellen errichtet.



Rurtalsperre – Badestrand Eschauel



Das Jugendstilkraftwerk in Heimbach-Hasenfeld

1981 kam dann noch die **Wehebachtalsperre** bei Schevenhütte hinzu. Sie hat ein Volumen von 25,1 Mio. Kubikmeter.

Zur Liste der **WVER-Stauanlagen** gehören noch die Staubecken Obermaubach (1935 fertiggestellt, 1,65 Mio. Kubikmeter) und Heimbach (1935, 1,21 Mio. Kubikmeter). Sie sind reine Ausgleichsbecken für die Spitzenstromkraftwerke der oberhalb liegenden Talsperren, die im Tagesverlauf nur ungleichmäßig Wasser über die Turbinen der Wasserkraftwerke in die Unterläufe abgeben.

Freizeit auf den WVER-Talsperren

Eine touristische Nutzung der Wasserflächen ist meistens nicht möglich, da gerade Talsperren, die auch der Trinkwasserversorgung die-

nen, geschützt werden müssen. Wassersportler finden dagegen eine Heimat auf der Rurtalsperre Schwammenauel. Hier gibt es zwei ausgewiesene Badestellen für Schwimmer (Eschauel und die Neue Mitte Woffelsbach). Ansonsten steht der See Seglern, Surfern, Paddlern, Anglern, Tauchern und der Rursee-schiffahrt zur Verfügung. Angler benötigen einen Fischereierlaubnisschein. Alle Führer von Sportfahrzeugen müssen einen anerkannten Bootsführerschein oder Surfschein besitzen. Ankünfte dazu gibt es bei den Touristik-Informationspunkten oder direkt beim Wasserverband Eifel-Rur (WVER).



Die Kontaktdaten und weitere Informationen zum Verband,

der auch für die Abwasserreinigung, Maßnahmen zum Hochwasserschutz und die Unterhaltung und natürliche Weiterentwicklung von Fließgewässern zuständig ist, finden Sie auf der Homepage www.wver.de.



Staumauer der Olefalsperre

Kanufahren im Rurtal

Im Boot der Natur ganz nah sein, die Schönheiten des Rurtals vom Wasser aus erleben



Spaß und Sportlichkeit bieten die gutmütigen und sehr kentersicheren offenen Doppelkajaks – darin lässt sich das Kanufahren in kurzer Zeit erlernen. Die Kanuschule Petry bietet seit 1990 Kanufahrten auf der Rur an, es stehen Boote und Ausrüstung für bis zu 140 Personen zur Verfügung. Nach einer ausführlichen theoretischen Einweisung und den anschließenden Trockenübungen geht es in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen in kleinen Gruppen auf die Rur in Heimbach.

Die Rur ist mit ihren zahlreichen Kehrwassern, Schwellen und kleinen Stromschnellen ein beliebtes Anfängerrevier. Für den 14 Kilometer langen Streckenabschnitt Heimbach – Zerkall, inkl. Picknickpause in Blens, werden etwa 4,5 Stunden benötigt. Um den Naturschutz (Vogelbrut) zu gewährleisten, ist die Rur nur vom 15. Juli bis 28. Februar bei einem festgelegten Mindestpegelstand zu befahren. Auch die Zahl der Boote ist beschränkt.

An den Ein- und Ausstiegsstellen befinden sich in bis zu etwa 300 Metern Entfernung die Haltestellen der Rurtalbahn Düren-Heimbach – ideal für eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Parken des Autos am Zielpunkt Zerkall. Am Ende der Rurabfahrt bietet sich das Kanuhaus in Zerkall an. Hier gibt es Umkleidemöglichkeiten, Schutz vor schlechtem Wetter und gute Partner für Ihr Catering.

Das Heimbacher Staubecken kann ganzjährig befahren werden. Kanufahrten auf dem fast stehenden Gewässer sind Erholung pur. Die

Wasserqualität ist ausgezeichnet. Abwechslungsreich geben sich die Uferlandschaften, die sich im Wechsel der Jahreszeiten in immer neuem Gewand zeigen. In angemessener Entfernung lassen sich Schwäne und andere Wasservögel beobachten. Das weithin sichtbare Jugendstil-Wasserkraftwerk aus dem Jahr 1904 kann ebenfalls besichtigt werden.

Eine runde Sache wird die Kanufahrt auf dem Staubecken Heimbach auch in Kombination mit einer geführten Wanderung. Für das gemütliche Beisammensein zum Schluss kann ein schön gelegener Grillplatz direkt am See angeboten werden (Kombi-Tour Wandern/Kanufahren/Grillen). Beide Varianten werden sehr gerne als Betriebsausflug gebucht.

Kontakt: Dustin Lenz

Buchungssystem: www.kanu-petry.de
Tel.: 01575-0175756

Organisierte Ausflüge/Kanuverleih:

Grundsätzlich finden alle Kanugruppenfahrten nur in Begleitung erfahrener Kanulehrer/Innen statt. Einzelfahrer werden zu Kleingruppen zusammengestellt und ebenfalls begleitet. Nur Kanuten, die hinreichende Kenntnisse haben, können sich Boote bei der Kanuschule Petry ausleihen. Weiterhin ist sie bei der Organisation von Gruppen- und Betriebsausflügen behilflich, wie zum Beispiel Planung des Tagesablaufs, An- und Abreise, Grillen, Übernachtung und geführte Wanderungen.



Zu Wasser und an Land

Der Rursee ist für alle. Und mehr.



Mitten im Nationalpark Eifel gelegen, in einmaliger landschaftlicher Kulisse und umrahmt von ursprünglicher Natur:

Besser als am Rursee können die Voraussetzungen für ein perfektes Freizeit-Erlebnis kaum sein.

Zum Beispiel mit dem Rad einmal rund um den See: 27 Kilometer durch die einzigartige Landschaft, das Wasser immer an Ihrer Seite. Die Tour lässt sich auch auf 42 Kilometer erweitern, wenn man Ober- und Urfsee einbezieht. Bequemer wird's mit einem Pedelec, das direkt vor Ort gemietet werden kann. Kleiner Tipp: Am besten vorher telefonisch reservieren.

Natürlich lassen sich die Seen auch wunderbar zu Fuß erkunden. Der Klassiker ist eine Wanderung entlang des Ufers. Allen, die es anspruchsvoller mögen, sei eine Wanderung über die bewaldeten Höhen empfohlen. Hier taucht das Wasser immer wieder zwischen den Bäumen auf und Sie können beeindruckende Ausblicke über die Seenlandschaft genießen. Und wer seine Tour abkürzen möchte, lässt sich einfach mit den Rurseeschiffen zur nächsten Station über den See fahren und kann sich in einem der Restaurants und Cafés verwöhnen lassen.

Die See-Orte Rurberg, Woffelsbach und Einruhr bieten viele Möglichkeiten zur entspannten Rast!



Wo so viel Wasser ist, kann man selbstverständlich auch schwimmen. Besonders an heißen Sommertagen zieht es viele Menschen ins Rurseezentrum Rurberg, wo man in der weitläufigen Grünanlage ausspannen und sich im Seebad erfrischen kann. Familien fühlen sich im Naturerlebnisbad Einruhr mit seinen vielen Angeboten für Kinder besonders wohl. Und wer den Rursee vom Wasser aus erkunden möchte, versucht sich beim Stand-Up-Paddling oder mietet sich einfach ein Kanu.

Übrigens: Sie brauchen Unterstützung bei der Planung Ihres Ausflugs oder Urlaubs, sind auf der Suche nach einem guten Wandertipp oder wollen wissen, wann das nächste Schiff fährt? Das Team der Rursee-Touristik berät Sie gerne! Und das Beste: Im Shop gibt's allerlei Schönes, Praktisches, Leckeres, Wissenswertes und tolle Rursee-Souvenirs. Und im Nationalpark-Tor wartet eine spannende Ausstellung auf Sie – viersprachig, barrierefrei und mit Biber zum Anfassen.

Kontakt:
Rursee-Touristik GmbH
 im Nationalpark-Tor Rurberg
 Seeufer 3
 D-52152 Simmerath
 Tel. +49 (0) 24 73 - 93 77 - 0
 Fax +49 (0) 24 73 - 93 77 - 20
 info@rursee.de
 www.rursee.de



Naturerlebnisbad Einruhr

Schwimmen im Einklang mit der Natur und einzigartigem Panorama



Wenn die Sommersonne lacht, brauchen große und kleine Wassernixen ein reines und frisches Nass, um sich wohl zu fühlen. Das Familienbad kommt ganz ohne Chlor aus - das Wasser wird mikrobiologisch gereinigt. Seit Jahren erzielt die Wasserqualität des Sees beste Werte. Das Naturerlebnisbad garantiert unbeschwernten Badespaß.

Planschen für die Kleinen, Übungsstunden für Nichtschwimmer, Sportlichkeit für erfahrene Schwimmer - das Naturerlebnisbad erfüllt jeden Wunsch. Ein Kinderspielplatz und Fitnessgeräte sind weitere Attraktionen. Die Liegewiese bietet Platz für Erholung in der Sonne, und ein Kiosk mit Terrasse ist der richtige Ort für eine Erfrischung und einen kleinen Imbiss.

Nirgendwo kann ein Sommertag erholsamer sein als im Naturerlebnisbad Einruhr!
www.naturerlebnisbad-einruhr.de

Naturerlebnisbad Einruhr

(Rurstraße, Einruhr)

Saisonanfang je nach Wetterlage im Mai flächendeckend WLAN

Infos: www.naturerlebnisbad-einruhr.de + Facebook, Tel. +49 (0)2485/912929

Öffnungszeiten: 10 Uhr bis 21 Uhr

Tageskarte Erwachsene: 4,00 €

Tageskarte Kinder 4 bis 15 Jahre: 3,00 €

Gruppen ab 10 Personen: 10 % Ermäßigung
Eintritt frei für Kinder bis 15 Jahre an ihrem Geburtstag

Das Familien-Spaßbad

Eifelbad mit Riesenrutsche



Das Eifelbad gehört seit vielen Jahren zu den besonderen Anziehungspunkten in Bad Münstereifel. Den Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot für die ganze Familie oder zur sportlichen Betätigung - und das zu kleinen Preisen. Damit bietet das eifelbad auf fast 700 m² Wasserfläche mit seinen zahlreichen Attraktionen und angenehmen Wassertemperaturen den perfekten Rahmen für den täglichen Kurzurlaub.

Ob Spaß für die ganze Familie oder gesundheitsbewusste Bewegung bis hin zum Leistungssport - alles ist möglich. Ein Blick auf das vielseitige Kursangebot für Kinder und Erwachsene lohnt sich ebenso, wie der Besuch der Riesenrutschbahn, die ein 122 Meter langes Rutschvergnügen ganzjährig garantiert.

Die Freizeitanlage mit der 6.000 m² großen Liegewiese und dem Beachvolleyballfeld bietet ausreichend Platz für einen angenehmen Tag im Eifelbad.

Preis und Öffnungszeiten

sowie aktuellen Corona Hygieneregeln finden Sie auf unserer Website www.bad-muenstereifel.de

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!

KONTAKT: Eifelbad

Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel
Tel. 0 22 53 / 54 24 50
info@bad-muenstereifel.de
www.bad-muenstereifel.de

Wasser erleben an Urft und Olef

Ob Sport, Spaß oder Erholung – genießen Sie das kühle Nass in seinen verschiedenen Facetten

Erlebnisfreibad Dieffenbach © Kerstin Wielspütz



Von Süden nach Norden durchquert das Fließchen Olef das Schleidener Stadtgebiet. Im Kneipp-Kurort Gemünd mündet die Olef schließlich in die größere Urft und brachte dem Ort somit seinen Namen ein. Sowohl im Kurpark Gemünd als auch im Schleidener Zentrum laden Sitzstufen, direkt am Ufer des jeweiligen Flusses, zum Verweilen und Pausieren nach einem Spaziergang oder Stadtbummel ein. Im Sommer locken die beiden Freibäder mit Erfrischung und Badespaß:

Nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum Schleiden entfernt, erwartet Sie das moderne **Erlebnisfreibad Dieffenbach** mit Parkmöglichkeiten direkt vor dem Eingang. Das beheizte Freibad verfügt über ein Schwimmer- und ein Erlebnisbecken. Zu den Attraktionen gehören die Riesenrutsche, der Strömungskanal und zwei Kleinkinderbecken. Während das eine Kinderbecken mit Wasserspielgeräten lockt, bietet das andere eine Rutsche sowie einen Wasserpilz. Daneben können Sie sich auch auf dem Beachvolleyball- oder dem Street-Soccer-Feld auspowern. **Öffnungszeiten** während der Freibadsaison: Bei gutem Wetter täglich 9.30 – 19.00 Uhr, bei schlechtem Wetter täglich 9.30 – 10.30 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr

Kontakt: Erlebnisfreibad Dieffenbach

Im Wiesengrund · 53937 Schleiden
Mobil: 0172 7839520

Idyllisch, direkt am Ufer der Urft, oberhalb des Kurparks gelegen, lädt das barrierearme

Rosenbad Gemünd © Kerstin Wielspütz



Rosenbad in Gemünd zu einem Sprung ins kühle Nass. Das große, beheizte Becken mit Sprungbrettern und Rutsche bietet ausreichend Platz zum Toben. Ein Planschbecken und ein Matschplatz erwarten die kleinen Badegäste. Für Abwechslung an Land sorgen viele andere Sportmöglichkeiten, wie ein Trampolin, ein Basketballkorb, Tischtennisplatten und ein Beachvolleyballfeld. **Öffnungszeiten** während der Freibadsaison: Täglich 09.00 – 19.00 Uhr, bei schlechtem Wetter bleibt das Bad geschlossen.

Kontakt: Rosenbad Gemünd

Kurparkstraße · 53937 Schleiden
Tel.: 02444 3143 · info@rosenbad-gemuend.de
www.rosenbad-gemuend.de

Hoch über dem Urftsee gelegen, befindet sich das **Schwimmbad Vogelsang** auf dem Gelände der ehemaligen NS-Ordensburg. Es verfügt über ein Einmeterbrett und ein Dreimeterbrett sowie vier Schwimmbahnen, die auch für sportliche Wettkämpfe geeignet sind. Das Hallenbad wurde Mitte der 1930er Jahre erbaut, heute erinnert ein drei Meter hohes Original-Wandmosaik über dem Schwimmbecken als Mahnmal an die Zeit des Nationalsozialismus.

Öffnungszeiten: Die Öffnungszeiten sind der Homepage zu entnehmen.

Kontakt: Schwimm- und Sportverein

Vogelsang e.V., Vogelsang 44
53937 Schleiden · Tel.: 02444 914194
www.schwimmbadvogelsang.de
info@schwimmbad-vogelsang.de



Therme Euskirchen

Entspannung pur mit Südseefeeling.



Schließen Sie Ihre Augen und träumen Sie sich ins Paradies unter Palmen. Vor Ihnen liegt die strahlend blaue Lagune des Palmenparadieses, gesäumt von farbenprächtigen Orchideen. Ein paradiesischer Wohlfühlort.

Tauchen Sie ein in das kristallklare, 33° Grad warme Wasser der großen Lagune und relaxen Sie. An warmen Sonnentagen öffnet sich das große Cabrio-Panoramadach und Sie genießen die einzigartige Südseeatmosphäre unter freiem Himmel. Am Beach Club mit Außenpools und Textilsauna erleben Sie Sommerwellness mit purer Erfrischung. Ob Cocktail am Paradise Beach oder Entspannungsreise durch die vielseitige Saunawelt - die Therme hat im Sommer wie im Winter einiges zu bieten.

Willkommen im Paradies.

Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie Ihre Auszeit. Das Palmenparadies (Eintritt ab 16 Jahren, Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre frei, Familiensamstag ohne Altersbeschränkung) lädt ein, unter mehr als 500 Südseepalmen auf einer der vielen Sprudelliegen zu entspannen, in den Quellen der Gesundheit Kraft und Energie zu tanken oder sanft von den Massagedüsen der großen Lagune verwöhnt zu werden. Ob Sie sich in der großen Lagune treiben lassen oder einen fruchtigen Cocktail an den Poolbars genießen.

Die stilvolle Saunawelt empfängt Sie mit ihrer Offenheit und einer einzigartigen Atmosphäre. In der Vitaltherme & Sauna (ab 16 Jahren, ohne



Badebekleidung) erleben Sie intensive Momente des Wohlbefindens.

Elf Themensaunen und die Dampfbäder verwöhnen mit aromatischen Düften und besonderen Aufguss-Zeremonien die Sinne. Ob Zauber der Antike, der Weg in den Orient, eine mystische Reise, Grüße aus Fernost, gewaltiger Naturstein oder die uralte Schmiedef Feuerstelle – begeben Sie sich auf eine ganz besondere Entspannungsreise. Auf die wohltuende Wärme der Schwitzbäder folgt erfrischende Abkühlung unter der eindrucksvollen Callablüten-Dusche, im Kristallwasser-Becken oder im Tauchbecken.

Genießen Sie an 365 Tagen im Jahr ein vielfältiges Wellnessprogramm, das Körper, Geist und Seele in Einklang bringt – an Ihrem Wohlfühlort unter Palmen.



KONTAKT: Therme Euskirchen

Thermenallee 1 (Stresemannstraße 999)
D-53879 Euskirchen · Tel. +49 (0)2251-1485-0
info@badewelt-euskirchen.de
Ticket-Buchung und Gutscheine online
über die Website
www.badewelt-euskirchen.de.



Rosenbad Gemünd im Kurpark

Erholen und Spaß haben



Das Bad liegt idyllisch, umgeben von Eifelwald im Kurpark Gemünd. Es ist bequem zu Fuß in 5 Minuten von der Ortsmitte her zu erreichen. Eine Vielzahl von Parkplätzen finden sich in fußläufiger Entfernung.

Ein großes **50 Meter Becken mit Rutsche und Sprungbrettern** und ein schönes ovales Planschbecken mit einem Wasserpilz laden zum Schwimmen und Spielen ein. Das Badewasser ist beheizt. Ein Beach-Volleyballfeld, ein höhenverstellbarer Basketballkorb, ein Boden-Trampolin sowie zwei Tischtennisplatten stehen dem sportlichen Besucher zu Verfügung. Ein besonderes Highlight für Kinder ist der Matschplatz „Kleine Möwe“ an dem sie nach Herzenslust mit Sand und Wasser spielen können. In unserem Kiosk mit Sonnen-Terrasse bieten wir heiße und kalte Speisen und Getränke an. Seit diesem Jahr bietet das Rosenbad einen barrierefreien Zugang zum Wasser, so können Besucher mit Handicap bequem ins Wasser gelangen. **Das gesamte Bad ist stufenlos sowie barrierearm.**

Kontakt: Rosenbad Gemünd

Fußweg über die Urft-Brücke am Kurhaus

Öffnungszeiten: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter bleibt das Bad geschlossen
Tel. +49 (0) 2444 / 3143

www.facebook.com/rosenbad

www.rosenbad-gemuend.de

Rosenbad · Gemünd



Das beheizte Freibad in Heimbach

Spaß, Sport und Erholung für die ganze Familie



Das beheizte Freibad der Stadt Heimbach befindet sich direkt an der Rur im Nationalpark Eifel. Familienfreundlich angelegt, bietet es seinen Besuchern bei angenehmer Wassertemperatur und großzügigen Außenanlagen ein großes Betätigungsfeld. Egal ob Sie sich auf den Liegewiesen erholen möchten, im 25 x 12,5 m großen Schwimmerbecken, mit Sprungbereich, ihre Bahnen ziehen, mit Freunden Beachvolleyball oder Tischtennis spielen wollen.

Hier wird Ihnen einiges geboten! Im Planschbecken sorgen eine Schwalldusche und ein lustiger Springbrunnen für Badespaß und Abkühlung bei Wassertiefen von 15-45 cm in drei Becken. Etwas turbulenten geht es im 678 m² großen, nierenförmigen Nichtschwimmerbereich zu. Hier sind die Plätze auf der kleinen Insel sehr begehrt. Fuß-, Volley- und Tischtennisbälle sowie Tischtennisschläger und Tauchringe können im Freibad kostenlos ausgeliehen werden. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbiss mit einer großen Auswahl an Speisen und Getränken. Das Gelände ist barrierefrei zugänglich.

Kontakt: Freibad Heimbach

www.freibad-heimbach.de

Auf Wissen Woog · Tel.: +49 (0)2446 3196

Öffnungszeiten:

Witterungsabhängig von Mai bis September.

Die konkreten Öffnungszeiten variieren je nach Witterung und sind ab Saisonbeginn unter www.freibad-heimbach.de ersichtlich.

Hallenbad Stolberg

Die Seele baumeln lassen im barrierefreien Sportzentrum



Das Hallenbad Stolberg ist einen Besuch wert: Neben dem 400 qm großen und 28 °C warmen Schwimmerbecken bietet der Nichtschwimmerbereich besonders den kleinen Gästen eine Wassertemperatur von 32 °C und mit 128 qm reichlich Platz zum plantschen. Erwachsene können entspannt ihre Bahnen ziehen, während die Kinder ausgelassen im wärmeren Wasser toben. Das besondere Highlight ist das Spaßbad am Freitag. Dabei sind Wasserspielzeuge wie Bälle, Luftmatratzen, Wassertiere etc. sehr gerne erwünscht. Laufmatten und Rutschbahnen werden zur Verfügung gestellt. Also ein Paradies für kleine Wasserratten! Damit auch jeder den Badespaß problemlos erleben kann, sind die Eingänge, Umkleiden, Toiletten und der Einstieg ins Bad barrierefrei. So können auch Besucher mit Behinderungen ihren Aufenthalt im Familienbad sorgenfrei genießen. Einfach vorbeikommen und den Wasserspaß in vollen Zügen genießen!

Kontakt: Hallenbad - Sportzentrum Glashütter Weiher

Schafberg 1 · 52223 Stolberg
Tel. +49 (0)2402 91027 · www.stolberg.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 6-8 Uhr, Di 13-17 Uhr,
Mi +Do 13-22 Uhr, Fr 13-14 Uhr (Senioren),
14-15 Uhr (Frauenstunde), 15-19 Uhr (Spaßbad
im Familienbad) Sa 8-18 Uhr, So 8-14 Uhr
In den Ferien zusätzlich: Mo-Fr 8-13 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene: 4 Euro,
Schüler/Jugendl./Ki. ab 6 Jahre: 2,50 Euro,
Begleitpersonen freien Eintritt

Dürener Badeseen

Spaß und Erholung für die ganze Familie!



„Lust auf Baden und mehr..“ - findet man am wunderschön gelegenen Dürener Badeseen. Mit seinem langen Sandstrand und bester Wasserqualität verspricht der See tolle Erholung für die ganze Familie. Genießen Sie Ihren kleinen Strandurlaub aktiv auf einem **SUP**, im **Kajak** oder gemächlich auf dem **Tretboot**. Viel Spaß und Action versprechen auch **Sprungturm** oder **Sprungkissen**, die **Wasserlaufbälle** oder die **Beachvolleyballfelder** und auch in dem **Luna-Wasserpark** für die ganz Kleinen Gäste gibt es viel zu entdecken.

Wakeboarder und Wasserskifans kommen auf der neuen großen Anlage „**DOCKS**“ voll auf ihre Kosten. Mehr Infos unter www.dock5.eu Musikalische Highlights, wie das Nibirii Festival im August, werden auch 2023 am See nicht fehlen. Der Dürener Service Betrieb und seine Partner freuen sich auf eine neue sonnenreiche Saison mit vielen gutgelaunten Gästen.

Kontakt:

Dürener Service Betrieb,
Tel. +49 (0)2421 / 94 34 0, www.dn-sb.de
Badeseen@dn-sb.de, Dürener Badeseen,
Tel. +49 (0)2421 / 6 39 11
Wasserski Düren „Dock5“, Tel.
Tel. +49 (0)152 53770444, dock5.eu
Adresse Dürener Badeseen:

Am Badeseen 1, 52351 Düren-Gürzenich
Öffnungszeiten: 15. Mai - 15. Sept., 9 - 21 Uhr
Bei mäßigem Wetter erfahren Sie die Öffnungszeiten tagesaktuell auf unserer Hotline
Tel. +49 (0)2421 / 63911 oder im Internet



Wasserspaß in der Region

Monschau und Simmerath



Für Schwimmsportbegeisterte kommt das anmutige und dennoch funktionelle 25-Meter-Becken auf vier Bahnen mit Sprungbrett und Drei-Meter-Turm daher. Es gibt ein Lehrschwimmbecken in dem Anfänger ihre ersten Züge machen und Nichtschwimmer planschen können. Ein Kinderplanschbecken mit kleiner Rutsche verspricht den Kleinen großen Spaß. Samstags Kinderspielstunde. Barrierefrei!

VENNBAD

Wilhelm-Jansen-Straße 1
52156 Monschau · Tel. +49 (0)2472 - 8024930
www.monschau.de

Montag geschlossen

Dienstag

11.00 bis 11.45 Uhr Aqua Fit
15.00 bis 18.30 Uhr Familienbad

Mittwoch

15.00 bis 21.00 Uhr Familienbad
18.30 bis 19.15 Uhr Aqua Fit

Donnerstag

06.30 bis 08.00 Uhr Frühschwimmen
15.00 bis 16.00 Uhr Erwachsenen Schwimmen
16.00 bis 21.00 Uhr Familienbad
18.30 bis 19.15 Uhr Aqua Fit

Freitag

15.00 bis 21.00 Uhr Familienbad
18.30 bis 19.15 Uhr Aqua Fit

Samstag

13.00 bis 18.00 Uhr Familienbad
14.00 bis 17.00 Uhr Spielstunde „Waterfun“

Sonntag

09.00 bis 18.00 Uhr Familienbad



Kraul mal wieder! Im SimmBad kann man spannende Bahnen ziehen, während sich die Kinder im wärmeren Wasser tummeln. In den drei verschiedenen Schwimmbecken finden bestimmt alle ihren Lieblingsplatz. Und an Wochenenden füllen die Bademeister das Lehrschwimmbecken mit allerlei Spielzeug. Einfach vorbei kommen und Badespaß ohne Zeitbegrenzung genießen. Barrierefrei!

SimmBad

Walter-Bachmann-Str. 38
52152 Simmerath · Tel. +49 (0)2473-1295
www.simmerath.de

Montag geschlossen

Dienstag

06.30 bis 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 bis 21.00 Uhr Familienbad

Mittwoch

06.30 bis 08.00 Uhr Frühschwimmen
16.00 bis 20.00 Uhr Familienbad

Donnerstag

06.30 bis 08.00 Uhr Frühschwimmen
08.00 bis 11.30 Uhr Familienbad
16.00 bis 21.00 Uhr Familienbad

Freitag

06.30 bis 08.00 Uhr Frühschwimmen
15.00 bis 21.00 Uhr Familienbad

Samstag

09.00 bis 10.00 Uhr Frauen-/Mädchenbad
10.00 bis 13.00 Uhr Familien-/Spielbad
13.00 bis 14.30 Uhr Familien-/Spielbad

Sonntag

08.30 bis 12.00 Uhr Familienbad
15.30 bis 18.30 Uhr Familien-/Spielbad



monte mare Rheinbach

Entspannung aus 1001 Nacht



Im **monte mare Rheinbach** erwartet die Gäste neben einem großen Freizeit- und Erlebnisbad ein großzügiger, gemütlich angelegter Saunabereich mit einem vielfältigen Wellnessangebot.

Das Freizeitbad ist nicht nur ein Paradies für kleine Wasserratten. Ein großes Wellenbad sowie Rutschen, Whirlpools und ein Sportbecken verleihen dem monte mare den richtigen Spaßfaktor für die ganze Familie. Ein wahres Highlight ist das einzigartige Indoor-Tauchzentrum, wo Schnuppertauch- oder Einsteigerkurse angeboten werden.

Wer Ruhe und Entspannung sucht, ist hingegen im orientalisch gestalteten **Saunaparadies** genau richtig. Verschiedene Saunen sowie Kräuter-, Dampf- und Schlambäder laden zum erholsamen Schwitzen ein.

Ob entspannende Massagen, exotische Dampfbadzeremonien oder exklusive Arrangements: Unterschiedliche Wellness- und Beautyangebote runden die Auszeit vom Alltag perfekt ab.

monte mare Rheinbach

Münstereifeler Straße 69
53359 Rheinbach
rheinbach@monte-mare.de
Tel. +49 (0) 2226 / 9030-0

monte mare Kreuzau

Urlaub ohne Kofferpacken



Das **monte mare Kreuzau** lädt mit einem vielfältigen Freizeit- und Entspannungsangebot zum Urlaub vor der Haustür ein. Das große Freizeitbad bietet Badevergnügen für die ganze Familie. Egal ob Kleinkindbereich, Wellenbad, Röhren-Rutsche oder 25-Meter-Becken: unter der eindrucksvollen Glaskuppeln planschen und schwimmen die Gäste wie unter freiem Himmel. Imposant ist auch das große Piratenschiff zum Klettern und Rutschen. Zahlreiche Wasserkanonen und Spritzdüsen sorgen für grenzenlosen Spielspaß bei kleinen Piraten.

Wer es ruhiger mag und einfach nur ein paar entspannende Stunden in gemütlicher Atmosphäre erleben möchte, der ist im Textil-Wellnessbereich oder in der gemütlichen Saunalandchaft bestens aufgehoben. Verschiedene Themensaunen, gemütliche Ruheräume und ein uriger Saunagarten laden zum erholsamen Nichtstun ein.

Erlesene Anwendungen aus verschiedenen Ländern und Kulturen verwöhnen die Gäste. Alle Wellness-Anwendungen sind auch ohne Saunaeintritt buchbar.

monte mare Kreuzau

Windener Weg 7
52372 Kreuzau
kreuzau@monte-mare.de
Tel. +49 (0)2422 / 9426-0

EifelSchleifen & EifelSpuren

echt.gut.wandern!
Die neue Wanderwelt Nordeifel



Die wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaft der Nordeifel mit ihrem Hügelland, den Waldgebieten im Wechsel mit Wiesen und Weiten, plätschernden Bachtälern sowie der flachen Bördellandschaft lässt das Herz eines jeden Wanderfreundes höher schlagen. Ob gemütliche Genusswanderungen oder anspruchsvolle Routenführungen - die neuen EifelSchleifen und EifelSpuren bieten für jeden Anspruch das passende Wandererlebnis.

Die EifelSpuren

Begeben Sie sich auf eine einzigartige Entdeckungsreise auf den besonders inszenierten und thematischen (Qualitäts-) Rundwanderwegen in der Nordeifel, den EifelSpuren. Ob „Ritter, Römer, Rüben“, „Auf den Spuren der Raubritter“ oder „Toskana der Eifel“. Auf insgesamt 18 EifelSpuren gibt es für Klein und Groß viel zu entdecken. Einige Wege sind ebenso wie einige EifelSchleifen auch für geländegängige Kinderwagen geeignet.

Die EifelSchleifen

Insgesamt 95 EifelSchleifen, die örtlichen Rundwanderwege, bieten vielfältigste Möglichkeiten, die Nordeifel in Wanderschuhen zu erkunden. Bevor Sie loswandern, haben Sie die Qual der Wahl. Die Touren sind unterschiedlich anspruchs-

voll und damit auch für die unterschiedlichen Geschmäcker geeignet. Möglich sind somit Spaziergänge, kürzere Wanderungen, aber auch anspruchsvolle Touren mit einigen Höhenmetern, die es zu bewältigen gilt.

Lückenlos und systematisch markiert

Die 95 EifelSchleifen und 18 EifelSpuren sind als Rundwanderwege angelegt, so dass Ihre Wanderung einfach zu planen ist. Vielfach ist ein Bahnanschluss und ein Rad- und Wanderbahnhof Nordeifel in der Nähe. Alle Touren sind für Sie mit Markierungszeichen ausgestattet, die im Gelände „auf Sicht“ angebracht sind. Richtungspfeile auf den Markierungszeichen präzisieren zusätzlich den genauen Wegeverlauf. Die Eifel-



Eifel Schleifen & Spuren

Schleifen und EifelSpuren sind für Sie dadurch nahezu unverlaubar.

Lassen Sie sich inspirieren:

www.eifelschleifen.de

www.eifelspuren.de

Kontakt- und Buchungsstelle:

Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13 · 53925 Kall

Tel.: + 49 (0) 24 41 99 457 - 0

Fax: + 49 (0) 24 41 99 457 - 29

info@nordeifel-tourismus.de

www.nordeifel-tourismus.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Nachhaltige Erlebnisregion

Nah dran. Weit weg! Die Nordeifel



Unweit der großen Städte im Rheinland können Sie in der Nordeifel in eine andere Welt eintauchen. Dafür sorgen die unberührte Natur, kulturelle Schätze, ein oftmals funkelnder Sternenhimmel und die deutschlandweit sauberste Luft. Weil die Region auch an morgen denkt, darf sie sich als nachhaltig bezeichnen.

Regie für einen Tag oder länger

Das Drehbuch für Ihren Tagesausflug oder Urlaub schreiben Sie selbst. Lassen Sie sich inspirieren. Erkunden Sie auf schmalen Pfaden im Nationalpark Eifel die Wildnis von morgen. Oder entspannen Sie an einem paradisischen Tag unter Palmen oder beim gemütlichen Shopping-Bummel im City Outlet in Bad Münstereifel.

Wissensdurst und Kulturhunger stillen

Die bewegte Vergangenheit macht auf engem Raum Begegnungen mit den Römern, dem Mittelalter und der Zeit der Industrialisierung möglich. Auch wenn es schwer zu glauben ist, aber Zeitsprünge sind bei uns möglich. Neben bekannten Orten wie dem LVR-Freilichtmuseum Kommern, dem historischen Burgort Kronenburg oder Vogelsang IP sind es gerade die unbekannteren Schätzchen, die Sie überraschen werden.



Einfach mal losgehen

Im Nationalpark Eifel, dem Urwald von morgen, können Ihnen Ranger erstaunliche Geschichten über Flora und Fauna erzählen.



Dass die Nordeifel noch mehr zu bieten hat, wissen Wanderer auf den 113 EifelSchleifen & EifelSpuren oder den Klassikern wie dem Eifelsteig, AhrSteig und dem Römerkanal-Wanderweg zu berichten.

Pedale statt PS

Wer es eher bequem mag, wählt einen unserer Flussradwege oder die Wasserburgen-Route aus. Reichlich Auswahl und eine flexible Routengestaltung je nach Lust und Laune bietet das neue Radknotenpunktsystem. Sportlich ambitionierte Radfahrer bezwingen die Eifel-Höhen-Route oder meistern mit dem Mountain-Bike das MTB-Streckennetz, „Freifahrt Eifel“.

Familienzeit

Schulfrei? Wochenende? Ferienzeit? Packen Sie Ihre Kinder ein und kommen Sie in die Nordeifel! Denn hier gibt's jede Menge zu entdecken – zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter.



Urlaubsberatung & Buchungsstelle Nordeifel Tourismus GmbH

Bahnhofstraße 13 · 53925 Kall
Tel. +49 (0)2441. 99457-0
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
www.facebook.com/NordeifelTourismus

GästeCard

Erlebnisregion Nationalpark Eifel - umweltfreundlich,
kostengünstig & staufrei in den Urlaub



Willkommen in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel!

Dieser wundervolle Landstrich setzt sich zusammen aus dem Monschauer Land (Städteregion Aachen), der Nordeifel (Kreis Euskirchen) und der Rureifel (Kreis Düren) und bietet Ihnen eine Vielzahl an besonderen Natur- und Kulturerlebnissen. Mit der GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel können Sie sich nicht nur gratis und umweltschonend mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖPNV) auf Entdeckungsreise begeben. Zusätzlich erhalten Sie in teilnehmenden Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen einen Rabatt oder Zusatzleistungen.

GästeCard Erlebnisregion Nationalpark Eifel

Als Gast in teilnehmenden Übernachtungsbetrieben erhalten Sie für die Dauer Ihres Aufenthaltes die kostenfreie GästeCard. Damit können Sie in der Erlebnisregion und im gesamten Gebiet des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) und des Aachener Verkehrsverbundes (AVV) Busse & Bahnen kostenlos nutzen. Bei rechtzeitiger Buchung erhalten Sie das Ticket schon vor Ihrem Aufenthalt, so dass Sie es für die Anreise im VRS- und AVV-Gebiet, z.B. in den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn von Köln, nutzen können. Neben dem ÖPNV-Ticket sparen Sie mit der GästeCard bares Geld durch ermäßigten Eintritt in den beteiligten Ausflugszielen.



Bei welchem Gastgeber erhalten

Sie die GästeCard? Eine Übersicht der teilnehmenden Übernachtungsbetriebe finden Sie auf www.erlebnis-region.de.

Welche Partner gewähren welchen Rabatt?

Die beteiligten Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen werden mit ihrer angebotenen Ermäßigung bzw. ihren Zusatzleistungen auf www.erlebnis-region.de dargestellt.

Vorteile der GästeCard auf einen Blick

- Umweltfreundlich, kostengünstig & staufrei in den Urlaub
- Kostenlose Anreise und sämtliche Fahrten mit Bussen & Bahnen im Aachener Verkehrsverbund (AVV) und Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS)
- Kostenlose Fahrten mit dem ÖPNV während Ihres Urlaubs in der Erlebnisregion Nationalpark Eifel, z.B. zu den Nationalpark-Toren, Rad- und Wanderwegen, Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen...
- Kostenlose Nutzung von Bussen & Bahnen für Fahrten nach Aachen, Bonn, Düren, Euskirchen und Köln
- Attraktive Ermäßigungen und Zusatzleistungen in zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen



www.erlebnis-region.de



Waldbaden in der Nordeifel

Den Wald sehen und hören,
fühlen, riechen und schmecken



Wünschen Sie sich auch manchmal, das „**Denk-
karussell im Kopf**“ abzuschalten? Stress und Termindruck wegzuschieben, zu sich selbst finden, Stille und Ruhe um sich herum zu haben? Wenn Sie diese Fragen für sich bejahen können, dann ist Waldbaden in der Nordeifel genau das Richtige für Sie. Der Wald ist da ohne Zeit- und Erwartungsdruck. Er begrüßt Sie schon beim Eintritt mit seiner freundlichen Stille, den vielen Grüntönen, seinen vielfältigen Düften, seiner guten Luft und lädt zum Verweilen, einfach nur DA SEIN ein. **Waldbaden** nutzt die heilende Kraft des Waldes auf Körper, Geist und Seele durch Achtsamkeitsübungen, sanfte Bewegungen sowie die Konzentration auf die Öffnung aller Sinne. Sie schlendern absichts- und ziellos durch den Wald und lernen die Wirkung von Anhalten – Stehenbleiben – Durchatmen – Verweilen kennen.

Tauchen Sie in die wilde Natur ein, lassen Sie sich treiben und tun Sie Ihrer Gesundheit etwas Gutes: Waldbaden wirkt sich nachweislich positiv auf das **Herz-Kreislauf-System** aus, reduziert Stress, stärkt das Immunsystem und macht einfach Spaß. „Shinrin Yoku“ – „ein bewusster Aufenthalt im Wald, mit allen Sinnen in die Unberührtheit des Waldes eintauchen“ wird es im Japanischen genannt, wo der Ursprung des Waldbadens herkommt. In Japan gehört Waldbaden zur Gesundheitsvorsorge und ist sogar auf Rezept erhältlich. Tanken Sie frische Energie in der wohlthuenden Atmosphäre des Waldes.

Erleben Sie die Wunderwelt der Bäume spielerisch mit allen Sinnen. Die Sinne haben zu tun mit Vogelgezwitscher, Sonnenstrahlen und Regentropfen. Der Blick in die Ferne und das Spüren der Natur sind Bestandteile des Waldbadens, bei denen Achtsamkeitsübungen eingebunden werden und Waldwissen vermittelt wird.

Wie Waldbaden konkret aussieht? Die Teilnehmer tauschen dem plätschernden Bach, atmen tief durch in der Luft des Nadelwaldes und erfahren den Laubmischwald mit allen Sinnen – sehend, hörend, riechend, fühlend oder schmeckend. Entsprechende Übungen dazu wecken die Intuition und geben Impulse, wie man auch im Alltag wertvolle Pausen einlegen und Ihre Abwehrkräfte stärken kann.

Waldspürungen bietet Elke Greven für Paare und Einzelpersonen, Familien mit Kindern, Freunde und Teams – individuell auf Sie ausgerichtet, auf Wunsch mit Übernachtung in der Ferienwohnung, oder als öffentliches Event mit bis zu acht Personen an.

Wald Spürungen

Elke Greven

Schnorrenberg 75 · 53940 Hellenthal
Tel. 0179-7814600
eiffelerien@elke-greven.de
www.waldbaden-nordeifel.de



Planbarer Freizeitpaß

Radeln, wandern, Natur genießen. Entdecken Sie die vielseitigen Facetten der StädteRegion Aachen.



Gelegen im Dreiländereck in unmittelbarer Nähe zu den Niederlanden und Belgien verstrahlt die StädteRegion Aachen als westlichster Zipfel Deutschlands ein ganz besonderes Grenzflair. Tauchen Sie ein in die spannende Mischung aus beeindruckenden Landmarken wie Bergbauhalden, malerische Stauseen und wildromantisches Venn und lassen Sie sich verzaubern vom Charme der alten Kaiserstadt Aachen mit dem UNESCO Weltkulturerbe Aachener Dom. Zahlreiche Rad- und Wanderwege bieten dabei fantastische Möglichkeiten, die Vielfalt der StädteRegion zu Fuß oder auf dem Fahrrad zu entdecken.

Im städteregionalen Rad- und Wanderroutenplaner

(www.staedteregion-aachen.de/routenplaner) erhalten Gäste umfangreiche Informationen zu den schönsten Rad- und Wanderrouten in der StädteRegion Aachen. Karten, Sehenswürdigkeiten, Schwierigkeitsgrad, Höhenprofil oder An- und Abreisetipps zu ca. 400 Routen können bequem abgerufen und gebündelt als PDF zu Hause ausgedruckt werden. Für Nutzer von Navigationsgeräten stehen GPX-Dateien für jede Route als Download zur Verfügung.

Ergänzt wird der Rad- und Wanderroutenplaner durch die Touren-App der StädteRegion Aachen, in der die oben beschriebenen Informationen zu den Routen ebenfalls abrufbar sind und in einer zoombaren, topografischen



© Anton Röser, Eifel Tourismus GmbH

Karte angezeigt werden. Wie ein Reisebegleiter navigiert Sie die App mittels GPS-Ortung durch die Region und informiert über Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecken. Alle Touren und die Karte können bequem offline gespeichert werden, so dass nicht zwangsläufig ein Mobilfunknetz auf der Tour benötigt wird.

Installieren lässt sich die kostenfreie Application auf Apple iPhones, Apple iPads und auf Smartphones mit dem Betriebssystem „Android“. Dazu öffnen Sie auf Ihrem Smartphone den iTunes App Store bzw. den Google Play Store und suchen einfach nach „StädteRegion Aachen“.

Kontakt: StädteRegion Aachen

Zollernstraße 10
 52070 Aachen
 Tel.: +49 (0)241/5198 2177
 Fax: +49 (0)241/5198 82177
fahrrad@staedteregion-aachen.de
www.staedteregion-aachen.de

iOS

Android



Der RurUfer-Radweg

Drei Länder – ein Fluss



© Stratmann



© Stratmann

Von der Quelle im Hohen Venn in Belgien bis zur Mündung im niederländischen Roermond führt der RurUfer-Radweg auf rund 180 Kilometern durch abwechslungsreiche Naturräume, geschlossene historische Stadtkerne und landschaftliche Idyllen. Beginnend an der Aussichtsplattform „Signal de Botrange“, dem höchsten Punkt Belgiens, steuert der Gast nach waldbereichen Abschnitten die alte Tuchmacherstadt Monschau an.

Stets die Rur zur Seite, breitet sich ab Einruhr die Eifeler Seenplatte und der Nationalpark Eifel vor dem Besucher aus. Durch einzigartige Landschaften, wie die Jülicher Börde und das Indeland, zeigt sich auch der weitere Verlauf auf der letzten Etappe durch das Heinsberger Land bis in die Niederlande sehr fahrradfreundlich.

Neben den naturräumlichen Highlights

gibt es noch viel zu entdecken: Erkunden Sie beschauliche Dörfer in den weitläufigen Rurauen und spannende Museen im Heinsberger Land. Genießen Sie das Flair der Altstadt Monschau und erleben Sie den landschaftlichen Wandel im Indeland. Burgen, Schlösser und Buntsandsteinfelsen bieten zwischen Heimbach und Jülich die Möglichkeit zu interessanten Zwischenstopps.



Im Rahmen des EFRE-Förderprojekts „**Raderlebnis Rur**“ wurde der Flussradweg in den vergangenen zwei Jahren ausgebaut und attrakti-

viert, um Radfahrern ein noch einmaligeres Raderlebnis zu bieten. Nun erstrahlt der RurUfer-Radweg endlich in neuer Qualität. Neben faszinierenden Naturlandschaften erwarten den Besucher spannende Erlebnisstationen und Geschichten entlang des Radweges, die eine Radreise durch den äußersten Westen zu einem einzigartigen Abenteuer im Wandel der Zeit machen. Folgen Sie Zeitzeugen aus Vergangenheit und Gegenwart, die den Veränderungen von Natur- und Kulturlandschaften am Fluss eine Stimme geben.

Du kannst den RurUfer-Radweg vor deiner Reise bereits auf der neu gestalteten Homepage www.rurrufer-radweg.de erkunden!



Kontakt:

Rureifel-Tourismus e.V.

Tel. +49 (0)2446-80579-0

info@rureifel-tourismus.de

info@rurrufer-radweg.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Vennbahn

... einer der längsten Bahntrassenradwege Europas



Die Vennbahn zwischen Aachen und Troisvierges im Norden Luxemburgs, mit dem einmaligen Hochmoor Hohes Venn dazwischen, zählt mit ihren 125 Kilometern zu den längsten Bahntrassenradwegen in Europa.

Sie steht geradezu symbolhaft für ein Stück Europa, wo der Pulsschlag von Entwicklungen des Kontinents immer besonders zu verspüren war: ursprünglich eine Verbindung zwischen Kohlerevieren im Norden und Stahlhütten im Süden, dann Schlagader in der Konfliktzone zweier Weltkriege, danach in Vergessenheit geraten, um heute als einer der „grünen Wege Europas“ neu zu erwachen und die grenzüberschreitende Region mit Leben zu füllen.

Die Vennbahn kennt viele Geschichten! Erleben Sie eine besondere Art von Grenzlandflair, nachdem herkömmliche Grenzen gefallen sind und kulturelle Vielfalt auf engstem Raum ohne Schranken erfahrbar wird.

Die Vennbahn ist eine besondere Verbindung:

- sie verbindet zwei Drei-Länder-Punkte: dem der Niederlande, Belgiens und Deutschland im Norden, jenen von Belgien, Deutschland und Luxemburg im Süden
- sie ist eingebettet zwischen den jeweils höchsten Erhebungen dreier Länder: Vaalserberg (Niederlande), Signal de Botrange (Bel-



Ev.Brücke am Roten Haus © Eisenschink

gien) und Kneiff (Luxemburg)

- sie wurde bereits mehrfach prämiert und vom ADFC als Qualitätsroute mit 4 Sternen ausgezeichnet

- Kostenlose Touren-Apps der Vennbahn (Apple Store/ Google Play Store) und Städteregion Aachen (Google Play Store, Suchbegriff: Städteregion)

- Anschlüsse an den Rurrufer-Radweg, die Eifelhöhenroute, Kyll-Radweg, Eifel-Ardenneradweg

Weitere Infos zu Etappen, Service, Unterkünften und Transfer unter:

www.vennbahn.eu



Monschau-Touristik GmbH

Stadtstr. 16
D- 52156 Monschau
Tel.+49 (0) 2472/80480
touristik@monschau.de

Tourismusagentur Ostbelgien

Hauptstraße 54
B- 4780 ST.VITH
Tel. +32 (0) 80 22 76 64
info@eastbelgium.com



Radaktionstage

Neben zahlreichen Radrouten hat der fahrradfreundliche Kreis Euskirchen zwei attraktive Radevents anzubieten



Es geht weiter im Ahrtal!



So. 18. Juni

zwischen 10:00 und 18:00 Uhr

Die beliebte Tour de Ahrtal fährt weiter! Nicht zuletzt durch den autofreien Abschnitt auf der B258 ab Blankenheim kann man das obere Ahrtal mal ganz anders erleben. Vielfältige Aktionspunkte entlang der Strecke bieten Verpflegung sowie ein buntes Programm für Groß und Klein. Neben dem Highlight der gesperrten Straße, gibt es zwei „Entdecker-Touren“, die als alternative Strecken genutzt werden können:

Die Entdecker-Touren „Auf den Spuren der Ahr und Eifel“ und „Auf den Spuren der Kalkeifel“. Hier gibt es nicht nur am Tag des Radaktionstages herrliche Ausblicke zu genießen. Egal, für welche Strecke man sich entscheidet: Dieser Tag ist ein besonderes Erlebnis!



Grenzenlos Radvergnügen zwischen NRW, RLP und Belgien



So. 13. August

zwischen 10:00 und 18:00 Uhr

Dieser Radweg überzeugt mit seiner ebenen Streckenführung, da er auf einer ehemaligen Bahntrasse verläuft.

So ist er besonders für Familien geeignet und man kann die Natur entlang des Weges, ohne große Anstrengung genießen.

Am Aktionstag gibt es entlang der ca. 40 km langen Strecke zwischen Jünkerath und Büllingen zahlreiche Aktionspunkte mit vielen Attraktionen. Vielleicht hat man ja sogar Lust auf ein erfrischendes Bad im Kronenburger See oder man hat das Glück und entdeckt ein paar Wasserbüffel oder Alpakas. Eines ist jedenfalls sicher: Der Kyllradweg ist in vielerlei Hinsicht eine „runde Sache“



Weitere Infos unter: www.tour-de-ahrta.de · www.grenzenlos-kyllradweg.de
Radwege im Kreis: www.radrouten-kreis-euskirchen.de



Entdeckertouren

Zu Fuß und mit dem Rad durch die Rureifel im Kreis Düren



© Dennis Stratmann / Kreis Düren

Neben dem RurUfer-Radweg, der Wasserburgen- und der Buntsandstein-Route, die Ihnen mit eigenen Tourenlogos den Weg weisen, laden weitere Rad- und Wandertouren dazu ein, die Rureifel zu entdecken.

Das gut markierte Wander- und Radwegenetz führt zu manch versteckten Kleinodern und ebnet, wie die beschaulichen Eifeldörfer mit ihren Rast- und Einkehrmöglichkeiten, den Weg zur Entschleunigung. Die Ausgangspunkte zahlreicher Touren sind mit Bus und Bahn umweltfreundlich erreichbar.

Auf der „**Rursee-Runde**“ geht es durchaus etwas auf und ab, dafür aber größtenteils abseits befahrener Straßen, entlang des Wassers, durch den Nationalpark Eifel und die Orte am See. An heißen Tagen sorgen Bademöglichkeiten – wie beispielsweise der Badestrand Eschauer – unterwegs für Abkühlung. Und wer dort länger verweilt und keine Lust mehr hat zu strampeln, nimmt eine Abkürzung mit der Rursee-Schiffahrt.



Start und Ziel:

Bahnhof Heimbach, Rurtalbahn Linie Düren-Kreuzau-Heimbach

Streckenlänge: circa 34 km

Aufstieg: circa 383 m | **Abstieg:** circa 383 m
Detaillierte Informationen inkl. GPX-Daten zum Herunterladen (bitte QR-Code scannen).



© Dennis Stratmann / Grünmetropole e.V.

Die Wandertour „**Buntsandsteinfelsen im Rurtal**“ verläuft größtenteils auf verschlungenen, naturnahen Pfaden und bietet zahlreiche Ausblicke auf den Stausee Obermaubach, ins Rurtal und auf die Eifelberge. Highlight dieser Wanderung ist die historische Altstadt von Nideggen mit ihrer Burg. Sie war einst Sitz der Grafen und Herzöge von Jülich und galt im Mittelalter als uneinnehmbar.



Start: Bahnstation Obermaubach, Rurtalbahn Linie Düren-Kreuzau-Heimbach

Ziel: Bahnstation Abenden,

Rurtalbahn Linie Heimbach-Kreuzau-Düren

Streckenlänge: circa 15,5 km |

Aufstieg: circa 497 m | **Abstieg:** circa 465 m

Detaillierte Informationen inkl. GPX-Daten zum Herunterladen (bitte QR-Code scannen).

Die Faltblätter mit zahlreichen Rad- und Wandertourtipps sind kostenlos erhältlich in den Tourist-Informationen der Rureifel, im iPoint der Stadt Düren sowie bei der Kreisverwaltung Düren.

KONTAKT: Kreis Düren

Bismarckstraße 16

52351 Düren

Fon +49 (0) 2421 220

tourismus@kreis-dueren.de

www.tourismus.kreis-dueren.de



Neuer Fernwanderweg in Ostbelgien

Die Venntriologie: ein spannendes
Wanderabenteuer in drei Akten

Holzstege im Hohen Venn © Chris Eyre Walker



Die **Venntriologie** ist ein neuer qualitätsgeprüfter Fernwanderweg, der die schönsten Landschaften **Ostbelgiens** miteinander verbindet. Die 109 Km lange Wanderroute führt vom Dreiländerpunkt Niederland, Deutschland und Belgien nördlich von Kelmis bis Bütgenbach am See. In Eupen gibt es eine Verbindung zum Eifelsteig. Spannende Geschichten, Landschaftsvielfalt und unterschiedliche Kulturen sowie Sprachen, die ineinanderfließen, erwarten den Wanderer.

Das **Vennvorland** im Norden ist eine sanfte Hügellandschaft. Das von Hecken umgebenen Weideland mutet ‚very british‘ an. Stolz Wasserburgen, Burgen und Schlösser liegen direkt am Wegesrand. Die Wasserburg in Raeren beherbergt ein interessantes Töpfereimuseum. Raerener Töpfer exportierten ihr Steinzeug in die ganze Welt. In Eupen, Sitz der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft, zeugen prächtige Patrizierhäuser vom Reichtum der ehemaligen Tuchmacher.

Bergan geht es teils über typische Holzstege zum **Herzen der Venntriologie**: dem Naturservat Hohes Venn. Das Hohe Venn ist eines der letzten und größten Hochmoore Europas. Seltene Tier- und Pflanzenarten schätzen das raue Klima und finden hier ihren Lebensraum. Dazu gehört auch das Birkhuhn, eine seltene und bedrohte Vogelart. Am höchsten Punkt Belgiens, dem Signal de Botrange erwartet den



Einheitliche Beschilderung der Venntriologie
© Chris Eyre Walker

Wanderer ein atemberaubendes Panorama auf die unberührte Moorlandschaft.

Der Abstieg führt durch die **südliche Vennlandschaft**, die von Schluchten und wilden Bachtälern gekennzeichnet ist. Vorbei an der Burg Reinhardstein geht es entlang der Warche hinab nach Malmedy. Das gesellige Ardennenstädtchen, war einst die Blüte der Leder- und Papierindustrie. Flussaufwärts geht es nach Bütgenbach am See, ein gemütliches Bergdorf. Hier endet das Wanderabenteuer.

Der **Fernwanderweg Venntriologie** kann bequem in 6 Tagesetappen gewandert werden. Die Tourismusagentur bietet **Wandern ohne-Gepäck Pauschalen** an. Wanderer übernachten in komfortablen Unterkünften. Ostbelgiens Gastgeber verwöhnen abends mit regionaler Küche, sorgen für das Picknick unterwegs und transportieren auf Wunsch das Gepäck zur nächsten Etappe.



Weitere Informationen Tourismusagentur Ostbelgien

Hauptstraße 54 · B-4780 Sankt Vith
T. +32 80 22 76 64
info@ostbelgien.eu
www.ostbelgien.eu
www.venntriologie.eu



Ballonfahrt

Die Welt von oben entdecken



Erlebe gemeinsam mit dem Ballonteam eine schwerelose Reise über die Eifel. Genieße die Ruhe und das Gefühl von unbeschwerter Freiheit. Eine Ballonfahrt ist ein echtes Naturerlebnis, das einen völlig anderen Blickwinkel auf die Dinge des täglichen Lebens vermittelt. Fast lautlos schwebend und sanft durch den Wind gelenkt, nicht wissend, wohin die Reise führt. Bei einer Überflughöhe von bis zu 1000 Meter erkennt man am Boden noch recht viel: Zum Beispiel die Wipfel der Bäume, Hasen auf den Feldern oder das Treiben in den Dörfern. Und wer schon einmal dem Sonnenuntergang entgegengefahren ist, wird diese großartigen Landschaftsbilder sicher nicht vergessen. Nach der Landung findet die traditionelle Ballonfahrertaufe statt und im Anschluss kann das Erlebnis mit einem Glas Sekt ausklingen.

Und klar, eine Ballonfahrt eignet sich prima als Geschenk. Gut zu wissen: Die Ticketgelder sind durch die Rursee-Touristik GmbH gesichert und werden erst nach der durchgeführten Fahrt an das Luftfahrtunternehmen ausbezahlt.



Weitere Infos und Beratung:
Rursee-Touristik GmbH
 Tel. 02473-937711

ballonfahrten@rursee.de · www.rursee.de

Beratungs- und Buchungszeiten werktags:
 10:00 bis 13:00 und 13:30 bis 16:00 Uhr

Zentrum Haus Ternell

Entdecken, Lernen, Entspannen und Genießen – Das ist Haus Ternell.



Das Zentrum für Umweltbildung und Nachhaltigkeit liegt idyllisch inmitten des Hertogenwaldes, in unmittelbarer Nähe der Wesertalsperre und des Hohen Venns, dem größten Naturschutzgebiet Belgiens. Der Schutz unserer Umwelt und eine zukunftsfähige Gestaltung unserer Lebensweisen liegen uns am Herzen. Für diese Themen möchten wir auch unsere Gäste begeistern. Dazu bieten wir ein breitgefächertes Angebot für Groß und Klein:

- geführte Wanderungen durch das Naturschutzgebiet.
- Ausbildungen zum Naturführer, Imker oder in Pilzkunde.
- Angebote für Schulklassen vor Ort und in der Schule. Wir helfen gerne bei der Ausarbeitung von natur- und umweltbezogenen Schulprojekten.
- Kindergeburtstage.
- Ferienlager für Kinder.
- Workshops und Vorträge.

Hier ist für Jeden das Passende dabei. Rufen Sie uns an oder kommen Sie einfach vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Zentrum Haus Ternell

Zentrum für Umweltbildung und Nachhaltigkeit

Ternell 2-3, B-4700 Eupen | Belgien

Tel. +32 (0)87 55 23 13

info@ternell.be

www.ternell.be

Facebook:

Naturzentrum Haus Ternell/CRIE Eupen



Wildnis-Trail

Vier Etappen - 85 Kilometer:
Eine Wanderung im Nationalpark Eifel



© G. Priske



© P. Stollenwerk

Auf den einzelnen Etappen präsentiert sich die gesamte landschaftliche Vielfalt des Nationalparks Eifel. Rauschende Bäche, duftende Blüten, tiefe Wälder und weite Panoramablicke - so vielfältig und inspirierend ist die Wildnis von morgen.

Die Strecke verläuft vom Süden des Großschutzgebietes bei Monschau-Höfen bis in den Norden bei Hürtgenwald-Zerkall.

Die **erste Etappe** von Höfen nach Einruhr ist nicht nur die anspruchsvollste und längste Strecke, sondern auch jene mit den meisten Höhenmetern. Besonders reizvoll sind die Naturwaldzelle „Im Brand“, die Anfänge der weiten Dreiborner Hochfläche, der abenteuerliche Höhenpfad bei Hirschrott und das idyllische Erkersruhrer Tal.

Über schmale Pfade entlang des Obersees mit herrlichen Ausblicken über die Dreiborner Hochfläche und die Seenlandschaft führt die **zweite Etappe** von Einruhr nach Vogelsang und weiter nach Gemünd.

Der Kermeter wird auf der **dritten Etappe** durchwandert. Dieser Teil zwischen Gemünd und Heimbach war der entscheidende Grund für die Ausweisung des Nationalparks. Zwischen den jahrhundertalten majestätischen Buchenriesen spürt man die Vollkommenheit und die Unvergänglichkeit der Natur.

Die **letzte und kürzeste Etappe** des Wildnis-Trails verläuft von Heimbach nach Zerkall. Das malerische Schlehachtal fasziniert ebenso wie

der vielfältige Mischwald mit dem hohen Bestand an knorrigen Eichen.

Zurück zum Ausgangspunkt gelangt man dann mit der Rurtal-Bahn und dem Trail-Express, der die Wildnis-Trail-Wanderer auf Vorbestellung zurück nach Monschau-Höfen bringt.



Das Symbol der Wildkatze begleitet die Wanderer auf ihrem Weg.

Kontakt:

Monschauer Land Touristik e.V.

Seeufer 3 · 52152 Simmerath

Tel. +49 (0) 2473/9377-22

info@wildnis-trail.de

www.wildnis-trail.de

www.monschauerland.de

Unser Tipp:

Das Wohlfühlpaket zum Wildnis-Trail umfasst: 4 Wandertage und 3 Übernachtungen mit Frühstück bei zertifizierten Nationalpark-Gastgebern inkl. Nationalpark-Wanderkarte, Wanderführer (Buch), Wanderpass, Wildnis-Trail-Pin und Urkunde ab 199,- Euro pro Person. Auch als Geschenkgutschein erhältlich. Alle Infos zur Buchung unter www.wildnis-trail.de

(Aufgrund der aktuellen Entwicklungen können die Preise der Pauschale abweichen)



Endlose Weite und Ruhe

Die Bördelandschaft der Rureifel mit ihren
Panoramen und Wegen entdecken



Die Bördelandschaft der Rureifel ist viel mehr als nur eine Durchgangsstation auf dem Weg zum Nationalpark Eifel oder zu den umliegenden städtischen Zentren. Sie ist ein Schatz für sich. In ihr unterwegs zu sein, heißt Sanftheit und Weite spüren. Nur wenige kompakte Dörfer sind eingestreut in die wellige, offene Landschaft.

Bördeblicke

Wo die Eifel in die fruchtbare niederrheinische Bucht übergeht, eröffnen sich zweifelsohne weitreichende Aussichten. Sechs Börde-Blicke machen dieses Panorama bewusst erlebbar. Was genau in der Ferne liegt, welche Dörfer, Kirchen- oder Industriebauten das Landschaftsbild mitgestalten, erklären Ihnen die untenstehenden Blickpunkte. Entdecken Sie am Horizont bei guter Sicht das Siebengebirge, den Kölner Dom oder das Bergische Land. Doch vor allem: Genießen Sie das Gefühl von Weite und Ruhe, das die Börde ihren Betrachtern wie selbstverständlich schenkt.

Dorfspaziergänge

Lust auf Neuland? Dazu zählen die Bördedörfer der Rureifel touristisch sicher noch. Dabei lohnt es sich sehr, ihre geschichtlichen, baukulturellen und auch naturräumlichen Schönheiten zu entdecken. Vor allem aber den spürbaren Charme ländlicher Ruhe und dörflicher Intaktheit. Acht Dorfrundgänge mit Gehzeiten meist unter einer Stunde haben wir für Sie ausgewiesen.



Die Informationen dazu finden Sie unter der angegebenen Internetseite zum Download bzw. an den Infotafeln der jeweiligen Startpunkte.

Wanderungen

Wanderangebote durch eine offene Kulturlandschaft ergänzen die Wege, die im anderen Teil der Rureifel durch tiefe Schluchten, dichte Wälder und entstehende Wildnis führen. Am östlichen Rand der Eifel weiten sich Blicke und eröffnen sich spektakuläre Perspektiven.

Radtouren

Nach Osten hin wird das Eifeler Hochplateau mit tiefen Tälern und großen Waldflächen abgelöst von der Ebene des Rheins und der Börde. Hier geht es für Radler etwas sanfter zu. Wir haben für Sie drei Touren zwischen Mechernich und den Dörfern der Rureifel entwickelt. Zwei Angebote kombinieren die Reize des Rurtals mit den Weitblicken der Börde, eine dritte Runde führt die Besucher entlang unserer Wasserburgen und auf die Spur der Römer im Zülpicher Land.

KONTAKT: Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de
www.eifelboerde.de



Buntsandstein-Route

40 km zwischen Rur & Felsen



Die Buntsandstein-Route beginnt am Bahnhof Kreuzau, verlässt die Ortslage und verläuft durch die Ruraue bis nach Üdingen. Dort steigt der Weg allmählich an, auf der Mausauel lockt das beeindruckende Panorama des Stausees Obermaubach. Über den Eugenstein und oberhalb der Rather Felsen erreicht die Route auf verschlungenen, naturnahen Pfaden das Hindenburgtor und die Felsengruppe der Christinenley. Hier lebt das Motto des Eifelsteiges „Wo Fels und Wasser Dich begleiten“. Schließlich gelangt man in die Nidegger Altstadt.

Vom Marktplatz in Nideggen verläuft die Buntsandstein-Route zunächst unterhalb der Burg, dann entlang der Felsen des Effels und durch den Kühlenbusch nach Abenden. Zwischen Abenden und Hausen wird erstmals der Rand des Nationalparks Eifel berührt.

Auf den letzten 5 Kilometern bis nach Heimbach stellt sich den Wanderern nur noch der Hausener Busch in den Weg. Dieser ist jedoch schnell erklommen und die kleinste Stadt in NRW lockt mit gastronomischen Angeboten.



Von Heimbach aus führt die nun stetig ansteigende Route durch den Nationalpark bis zum „Schwarzen Kreuz“ auf dem Kermeter und den „Wilder Weg“. Nun folgt der Abstieg zur Urftstaumauer, wo man nach etwas mehr als 40 km auf den Eifelsteig trifft.



Fotos: © Michael Sängler

Die Strecke wird zwischen Kreuzau und Heimbach von der Rurtalbahn „begleitet“. Für Wanderer bietet sich also die perfekte Gelegenheit zum Bahnwandern: Sie können Ihre individuelle Wanderung an einem der 11 Haltepunkte beginnen und enden lassen oder mit einer kurzen Bahnfahrt unterbrechen, um zu Ihrer nächsten Etappe auf der Buntsandstein-Route zu gelangen.

Buchen Sie jetzt Ihre Wanderung auf der Buntsandstein-Route

- 2 Übernachtungen inkl. Frühstück
- GästeCard Eifel vor kostenlosen Nutzung des ÖPNV
- 2 Lunchpakete
- Fahrt mit der Rursee-Schiffahrt
Ab 190,- Euro p.P. im DZ



KONTAKT: Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Historisch-Literarischer Wanderweg

Auf den Spuren der Geschichte im Hürtgenwald -
mit oder ohne Begleitung



Bunker, Panzersperren, Kampfmittelspuren, Soldatenfriedhöfe – das Gebiet rund um den Hürtgenwald offenbart an vielen Orten seine dramatische Kriegsvorgeschichte. Die Konjunktions-Stiftung Kultur hat diesen Teil unserer Geschichte aufgearbeitet und in Szene gesetzt.

Der Kall-Trail, der Heinrich-Böll-Weg und der Hemingway-Trail verbinden sich mit vier weiteren Themenschleifen zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“; eine über 40 Kilometer lange Multimediareise. Zu jeder Schleife gibt es ein ausführliches Faltblatt. Historische Film- und Fotoaufnahmen, Karten, Kommentare und Interviews geben weitere Einblicke in die Kämpfe, deren Hintergründe und literarische Darstellung.

Geschichtliches Wissen touristisch umgesetzt – History-Guides stehen zu Ihrer Verfügung

Fakten und Hintergrundwissen statt Schlagworte, Mythen als solche kenntlich machen und kommunizieren. Das ist es, was die History Guides vermitteln möchten, wenn Sie mit Ihnen auf Tour gehen. Wo Sie mit Ihnen unterwegs sind, welche Themenschwerpunkte sie setzen, welche Medien sie nutzen, ist dabei ganz individuell.

Jeder der Guides verknüpft sein Wissen mit einem persönlichen Ansatz. Das Ergebnis ist ein facettenreiches Angebot, bei dem bei-

spielsweise Geschichte auf Bewegung trifft oder sich die historische Spurensuche mit eindrucksvollen Naturerlebnissen verknüpft. Schauen Sie, was Ihren Neigungen und Interessen entspricht. Kontaktieren Sie den Rureifel-Tourismus e.V. oder die Guides direkt, um Ihre Wünsche zu besprechen.

Die Guides, Ihre Angebote und Termine finden Sie unter:
www.history-guides.de



Historisch-literarischer
Wanderweg

Kontakt:
Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach
Tel.: 02446/805790
info@rureifel-tourismus.de
www.rureifel-tourismus.de

Die Flyermappe

... zum „Historisch-Literarischen Wanderweg“ erhalten Sie in D und GB zum Preis von 3,00 Euro in den Tourist-Infos. Auf Wunsch wird das Set für 5 Euro zugesandt.



Wanderungen

rund um Nettersheim



Erleben Sie auf den **Wanderwegen** rund um unsere schöne **Eifelgemeinde Nettersheim** die vielseitige Mittelgebirgslandschaft mit all ihren Schätzen in Flora und Fauna, Bodendenkmälern, guter Luft und Stille. Ob Sie auf eigene Faust oder mit einem unserer Mitarbeiter, die viel Wissenswertes mit Spaß vermitteln, unterwegs sind: Die üppige Tier- und Pflanzenwelt im Wandel der Jahreszeiten, Quellen, Bäche und Wälder bieten Ruhe und gleichzeitig Abwechslung. Entfernen Sie sich Schritt für Schritt von der Hektik des Alltags.

Im **Archäologischen Landschaftspark** können Sie auf den Spuren der Römer wandeln, auf dem Löwenzahn-Erlebnispfad 20 spannende Stationen erleben, in unseren Heimatwanderungen den Ausführungen eines Insiders lauschen und vieles mehr. Eifelsteig, Römerkanalwanderweg, Jakobsweg, Eifeler Quellen- und Eifeler Kräuterpfad sowie andere Themenwege führen durch unsere Gemeinde.

Inspiration und Information bietet das Team des Naturzentrums Eifel

Wiedereröffnung geplant im Frühjahr 2023
Urftstraße 2-4, 53947 Nettersheim
zurzeit: Tourist-Info im „Haus der Fossilien“,
Bahnhofstraße 50, 53947 Nettersheim
Telefon +49 (0)2486/1246

naturzentrum@nettersheim.de
www.naturzentrum-eifel.de

Öffnungszeiten:

Mo-So: 10.00-16.00 Uhr, Dez-Feb: Mo-Fr
11.00-14.30 Uhr, Sa-So: 10.00-16.00 Uhr

Neandertaler, Mammuts, Kelten und Römern

Römerkanalwanderweg und Radweg
„Agrippastraße“ in malerischer Landschaft



Foto: Stadt Mechernich/Ralph Sondermann

Wo Mammuts und Rentiere Unterschlupf suchten, wo das Wasser durch die Luft floss, dort, am Fuße der Eifel, liegt Mechernich, eine moderne Stadt mit einer spannenden Geschichte am Rande des Nationalparks Eifel.

In der „Kakushöhle“ in Dreimühlen hielt sich einst der Neandertaler auf. Die Höhlen und verschlungenen Pfade, die Sagen und Geschichten um den Riesen Kakus bieten für Groß und Klein ein Erlebnis der besonderen Art. Führungen, Veranstaltungen und Leckereien im Café runden das Angebot ab.

Im „Erlebnisraum Römerstraße“ wird die römische Fernstraße von Köln nach Marseille erlebbar gemacht. Erkunden Sie die „Agrippastraße“ in Mechernich auf einem ausgewiesenen Radweg. Sichtbare Spuren hinterließen die Römer auch beim Bau einer Wasserleitung bis nach Köln. Zahlreiche Relikte können Sie in Mechernich auf dem Römerkanalwanderweg erwandern.

Kontakt:

Stadt Mechernich

Bergstr. 1
53894 Mechernich
Tel. +49 (0)2443 49-4322
Fax +49 (0)2443 49-5322
touristik@mechernich.de
www.mechernich-eifel.de



Erholungsort Kronenburg

Romantik pur im malerischen
Burgort Kronenburg



Ausgesprochen vielfältig sind die Ausflugsziele und Angebote im Ort Kronenburg in der Gemeinde Dahlem. Über dem bekannten Kronenburger See thront der historische **Burgort** mit seinen malerischen Gassen und restaurierten Häusern. Vom höchsten Punkt auf der **Burgruine** öffnet sich ein weiter Blick in das **Kylltal**. Im **Hasenberg-Hof** der **Dr.-Axe-Stiftung** steht die Kultur im Vordergrund. Im Tal an der Kyll liegt die kleine **Brigidakapelle** mit der alten Steinbrücke.

Der **Kronenburger See** bietet zahlreiche Wassersportmöglichkeiten. Darüber hinaus verläuft am See der 130 km lange **Kyll-Radweg** entlang. Das Wanderwegenetz um Kronenburg setzt sich aus den neuen **EifelSchleifen** und **EifelSpuren** zusammen.

Die **Kronenburger Kunst- und Kulturtage** finden jährlich am zweiten Septemberwochenende statt. Am ersten Adventswochenende findet im geschmückten historischen Ortskern traditionell **einer der schönsten Weihnachtsmärkte** in der Eifel statt. Beide Veranstaltungen sind absolute Höhepunkte des Jahres im Ort.

Tourist-Information: Eifelpark Kronenburger See

Zum Kleebusch 15
53949 Kronenburg
www.eifelpark-eks.de
www.dahlem.de
www.kronenburger-see.de

Naturschutzgebiet Schlangenberg

Einzigartige Galmeiflora - eine
botanische Rarität



© Eifel Tourismus GmbH, AR-shapefruitAG

Im **Stolberger Ortsteil Breinig** finden wir das Naturschutzgebiet (NSG) Schlangenberg. Es beheimatet eine botanische Rarität, wie sie weltweit nur noch an wenigen Orten anzutreffen ist. Die Galmeiflora ist dort entstanden, wo in früheren Jahrhunderten der Abbau des Zink-Erzes (Galmei) vordringlich betrieben wurde und der Boden bis heute sehr metallhaltig ist. Vor allem das gelbe Galmeiveilchen, hier einzigartig in Präsenz und Ausbreitung, verleiht dem Naturschutzgebiet eine besondere Bedeutung, die überregional auch bei Fachleuten bekannt ist.

Alle Informationen über Flora, Fauna, Geologie, Mineralogie, Erzabbau und Wassergewinnung im NSG Schlangenberg findet der interessierte Besucher im benachbarten Infozentrum. Es befindet sich in der früheren Hauptschule Breinigerberg, Breinigerberg 95 und wird seit 1991 vom Eifel- und Heimatverein Breinig ehrenamtlich betrieben.

Öffnungszeiten:

März - November sonntags 14 - 17 Uhr
Kontakt für private Führungen:
info@eifelverein-breinig.de.

Termine für individuelle Gruppen

auch außerhalb dieser Zeiten möglich;
Anfragen bitte an Heinz Rüttgers,
Tel. (0)2402 / 36909



Wander- & Erlebnisgemeinde Kreuzau

Besuchen Sie unsere beliebten Naherholungsziele -



Die **Gemeinde Kreuzau** liegt -eingebettet in die idyllische Rur-Auenlandschaft- am Nordrand der Naturerlebnisregion Eifel, dort wo die Eifel nach Norden ausstreicht, in die Düren-Jülicher Börde eintaucht und sich beide Naturräume vermischen und miteinander verbinden. Die hier beginnende hügelige Mittelgebirgslandschaft der Eifel, die ebene Fläche im Übergang in die Börde, ausgedehnte Waldbereiche, Wiesentäler und das stark eingeschnittene Rurtal mit dem Stausee Obermaubach bieten ein einzigartiges Landschaftsbild. Durch die Vielfalt und den Abwechslungsreichtum dieser erlebnisreichen und ökologisch wertvollen Naturlandschaft gilt die Gemeinde Kreuzau als **beliebtes Naherholungsziel**.

Die Gemeinde Kreuzau ist eine äußerst aktive Gemeinde mit guter Infrastruktur, in der das Leben in allen Bereichen vom Wohnen über das Arbeiten bis hin zum aktiven und auch ruhigen Erholen pulsiert. Von den vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung verspricht besonders das Wandern erlebnisreichen Naturgenuss und Entspannung auf jeder Strecke.

Die Rurtalbahnlinie Düren-Heimbach schafft perfekte Voraussetzungen zum Bahnwandern, dient u.a. als Anbindung an den Nationalpark Eifel und kann auf mehreren Wanderrouen zur Abkürzung oder zum Rückweg genutzt werden.



Besuchen Sie den **Zentralort Kreuzau** als Ausgangspunkt der Hauptwanderwege des Eifelvereins **HWW 4 „Felsenweg“** (ehem. Josef Schramm Weg) und **HWW 5 „Wald-Wasser-Wildnis-Weg“** (ehem. Willibrordusweg) sowie des Eifelsteig-Partnerweges **„Buntsandstein-Route“**. Auf vielen Qualitätswanderwegen, wie z.B. den Themenwegen **„Wassererlebnispfad“** (62), **„Panoramaweg West“** (72), der **„Felspassage“** (07), sowie auf örtlichen Rundwegen begegnen Ihnen zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie z.B. Baudenkmäler, Burgen und Mühlenteiche. Die **Eifel-Blicke**, „Hemgenberg“-Winden, „Schaftsbenden“-Bogheim und „Waldkapelle Obermaubach“ sowie den Aussichtspunkt „Engelsblick“ erreichen Sie auf mehreren ausgeschilderten Wanderrouten. Sie bieten imposante Fernblicke weit über die Gemeindegrenzen hinaus und laden zur Rast ein. Im Tal verläuft begleitet von der Rurtalbahn der **RurUfer-Radweg**.

Naherholungs- und Fremdenverkehrsrt ist Obermaubach mit reizvoller Lage an einem Trinkwasserstausee, höchster Fischtrappe NRW's und Wasservogelbrutgebiet. Wegen seiner idyllischen Lage und dem abwechslungsreichen Wandergebiet rund um den **Stausee** und in die Mausaueler Wald- und Höhenbereiche stellt Obermaubach ein beliebtes und stark frequentiertes **Tagesausflugsziel** dar. Nette Gastgeber laden zum Verwöhnen mit Eifeler Spezialitäten und kulinarischen



Genießen ein. Ruhige und landschaftlich schön gelegene Unterkunftsöglichkeiten gibt es zu jeder Jahreszeit.

Weitere Aktivitäten bieten Radwandern, Mountainbiken, Gleitschirmfliegen, Kanu fahren, Reiten, Angeln und in unmittelbarer Nähe Klettern in den Felsen des Rurtals. Familien mit Kinder finden Abwechslung bei Bootsfahrten, auf dem Waldspielplatz und dem Wald- und Wasserlehrpfad. Abgerundet wird das Angebot durch das **Sport- und Freizeitbad monte mare** sowie den **neuen Skate- und Bewegungspark** im Zentralort Kreuzau. Infos zu den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten erhalten Sie beim Kiosk am Stausee.

Ein ganz besonderes Highlight für Ruhe und Erholung Suchende ist das überregional bedeutsame **Naturschutzgebiet Drover Heide** (Europäisches Vogelschutzgebiet) als wichtiger Lebensraum für seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten. Die Schönheit dieser Heidelandschaft kann auf ausgewiesenen Rundwegen (u.a. 2,2 km barrierefreier Weg mit Aussichtspunkt) wandernd erlebt werden.

Inmitten der Drover Heide führt ein archäologischer Wanderweg, der „Drover-Berg-Tunnel-Weg“, der an der Quelle „Helje Pötz“ beginnt, zu den Spuren eines technischen Meisterwerks römischer Ingenieurbaukunst. Zu jeder Jahreszeit werden geführte Wanderungen im Gemeindegebiet angeboten. Es finden zahlreiche Veranstaltungen zu Natur und Kultur sowie Orts- und Dorffeste statt. Informieren Sie sich auf unserer

Homepage: www.kreuzau.de

Sie sind jederzeit in der Gemeinde Kreuzau herzlich willkommen!

Kontakt:

Gemeinde Kreuzau

Bahnhofstraße 7 · 52372 Kreuzau
Tel. +49 (0) 2422/507350
www.kreuzau.de

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4 · 52396 Heimbach
Tel. +49 (0) 2446/80579-0
www.rureifel-tourismus.de

Narzissenblüte im Oleftal

Die gelben Blütenteppiche im Naturpark Nordeifel



Ende März bis Anfang Mai findet alljährlich in den Wiesentälern des oberen Oleftales ein einmaliges Schauspiel statt. Die wildwachsende „Gelbe Narzisse“ reckt sich millionenfach der Sonne entgegen und verwandelt die Wiesen im Gebiet des Naturpark Nordeifel in gelbe Blütenteppiche. Die Frühlingsboten sehen ihren Gartenschwestern, den Osterglocken, zum Verwechseln ähnlich, sind nur etwas kleiner.

Sie können den Blütenzauber entlang der beiden ausgeschilderten Rundwanderwege auf eigene Faust erkunden oder mit fachkundiger Begleitung erleben. Der Startpunkt ist immer der Parkplatz „Hollerather Knie“ bei Hellenthal-Hollerath an der B265.

Alle zwei Jahre nimmt die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Nordeifel und der NRW Stiftung die Narzissenblüte zum Anlass, das traditionelle Narzissenfest zu feiern.

Tourist-Information und

Nationalpark-Infopunkt Hellenthal

Rathausstraße 2 · 53940 Hellenthal
Tel. +49 (0)2482 / 85 115
tourismus@hellenthal.de
www.hellenthal.de

Führungen zu den Narzissenwiesen

Die Termine der geführten Wanderungen finden Sie unter www.hellenthal.de. Das nächste Narzissenfest in Hollerath findet im April 2024 statt.



EifelSpur Sonne, Mond und Sterne

Wandern unter dem Sternenhimmel am Rande
des Nationalparks Eifel



© Dominik Ketz

Beobachten Sie den Mond und die Sterne der Milchstraße mit bloßem Auge. Die EifelSpur trägt ihren Namen, da die Himmelskörper in zahlreichen Nächten aufgrund der geringen Lichtverschmutzung deutlich zu erkennen sind. Um diese Momente richtig zu genießen, sollten Fernglas und Fotoapparat mit in den Wanderrucksack. Doch auch ohne technisches Equipment ist diese Wanderung durch die Nordeifel bei Nacht ein besonderes Erlebnis.

Der Weg hat aber auch tagsüber viel zu bieten: So führt Sie die Wanderung auf acht Kilometern durch eine traumhafte Landschaft. Während Sie das Scheckenbachtal sowie das Naturschutzgebiet Schaftbachtal erwandern, erleben Sie die Ruhe und Stille der Natur.



Geführte Erlebniswanderung auf der EifelSpur Sonne, Mond und Sterne am Samstag, 28. Oktober 2023:

Erkunden Sie die EifelSpur Sonne, Mond und Sterne am Rande

des Nationalparks gemeinsam mit erfahrenen Sternen-Guides sowie einem Wanderführer und beobachten Sie anschließend den Sternenhimmel am Eifel-Blick in Dreiborn. Die circa acht Kilometer lange Wanderung beginnt um 16.00 Uhr am Sportplatz in Dreiborn. Unterwegs erwartet Sie ein kleiner Snack an einer Zwischenstation. Sobald die Dunkelheit hereinbricht, schlägt die Stunde der Sterne: Die



© Stadt Schleiden

Sternen-Guides bringen Sie mit Teleskopen dem Nachthimmel ein Stück näher. Im Anschluss wird im Mehrzweckgebäude am Sportplatz ein Abendessen in Buffetform mit gemütlichem Ausklang angeboten.

Die Anmeldungen zur kostenfreien Wanderung sowie zum Essen (Teilnahme freiwillig, auf Selbstzahlerbasis) sind bis zum 20. Oktober 2023 erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Unser Tipp: Die EifelSpur und neunzehn weitere Rundwander- und Themenwege im Schleidener Tal und auf der Höhe laden ein, die einzigartige Landschaft zu erkunden. Die Broschüre „Wandererlebnis“ mit allen Routen erhalten Sie kostenfrei in der Tourist-Information und Nationalpark-Infopunkt Gemünd.

Kontakt:
**Tourist-Information und
Nationalpark-Infopunkt Gemünd**

Dreiborner Straße 59
53937 Schleiden
Tel.: 02444 2011
www.naturerlich-eifel.de



Ginsterblüte

AUF DER DREIBORNER HOCHFLÄCHE

**Goldener Tipp:
Ginsterblütenfest 2023
20. und 21. Mai 2023**

**Wandererlebnis:
Eifelverein-Tour 31
„Rund um Dreiborn“**

**Tourist-Information und
Nationalpark-Infopunkt Gemünd**
Dreiborner Straße 59 · 53937 Schleiden
Tel. 02444 2011 · Fax 02444 1641
www.natuerlich-eifel.de



BEI UNS SEID IHR GANZ NAH DRAN

TIERISCHER SPASS IM WILDPARK

Euer Familienausflug in unseren Park wird ein unvergessliches Naturerlebnis. Erlebt Wildtiere ohne störende Zäune in großen Freigehegen, Greifvögel beim Flugtraining und zahme Tiere im Streichelzoo. Zusätzlich bieten wir ein liebevolles Programm für Kindergeburtstage und in den Ferien.

**WILDPARK FRÜHSTÜCK
IM CAFÉ & BISTRO
AN SONN- UND FEIERTAGEN
9:30 – 11:00 UHR**

RESERVIERUNG ERFORDERLICH
+49 24 74 - 215

WILDPARKSTRASSE
52385 NIDEGGEN-SCHMIDT
INFO@WILDPARK-SCHMIDT.DE
+49 24 74 - 215

  WILDPARK SCHMIDT

GUTSCHEINE, TIERPATENSCHAFTEN, JAHRES-
UND MONATSKARTEN GIBT'S IM ONLINE SHOP.

WEITERE INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE:

WILDPARK-SCHMIDT.DE


WILD PARK
SCHMIDT